



**DOMOWINA**

**22. główna zgromaźina  
hlowna zhromadźizna  
Hauptversammlung**

sobotu/Samstag, 22.04.2023  
w Chóšebuzu/in Cottbus

Mappe für Gäste und Medien

## **o. Inhalt**

1.	Ablauf- und Zeitplan der 22. Hauptversammlung der Domowina am 22.04.2023 in Chóšebuz/Cottbus	2
2.	Geschäftsordnung	4
3.	Bericht über die Verwirklichung der Arbeitsrichtlinien der Domowina für den Zeitraum 2021 und 2022	6
3.1.	Vorwort des Vorsitzenden	7
3.2.	Mitglieder des Bundesvorstandes der Domowina	8
3.3.	Bericht des Bundesvorstandes über die Umsetzung der Arbeitsrichtlinien in den Jahren 2021 und 2022	10
3.4.	Finanzbericht 2021 und 2022	56
4.	Tätigkeitsberichte der Mitgliedsvereine und Regionalverbände	
4.1.	Bericht des Regionalverbandes Niederlausitz e. V.	60
4.2.	Bericht des Regionalverbandes "Jan Arnošt Smoler" Bautzen	62
4.3.	Bericht des Regionalverbandes "Michał Hórnik" Kamenz	64
4.4.	Bericht des Regionalverbandes Jakub Lorenc-Zalěski e. V. im Landkreis Görlitz	66
4.5.	Bericht des Regionalverbandes "Handrij Zejler" Hoyerswerda	68
4.6.	Bericht des Serbski Sokół e.V.	71
4.7.	Bericht der Maćica Serbska e.V.	72
4.8.	Bericht des Sorbischen Künstlerbundes e.V.	74
4.9.	Bericht des Sorbischen Kulturtourismus e.V.	76
4.10.	Bericht des Sorbischen Schulvereins e.V.	78
4.11.	Bericht des Sorbischen Jugendvereins „Pawk“ e.V.	80
4.12.	Bericht des Förderkreises für sorbische Volkskultur e.V.	82
4.13.	Bericht des Cyrill-Methodius-Vereins e. V.	83
4.14.	Bericht des Bundes sorbischer Studierender – Regionalverband „Jan Skala“	84
5.	Entwurf der Arbeitsrichtlinien der Domowina für den Zeitraum 2023 – 2025	86
6.	Übersicht der Mitgliedsvereine der Domowina	93
7.	Satzung	96
8.	Programm „Domowina 2025“	105
9.	Impressum	114

## 1. Ablauf- und Zeitplan der 22. Hauptversammlung der Domowina

08.30 - 09.00 Uhr **Registrierung der Delegierten und Ankunft der Gäste**

*Moderation:* *in obersorbischer Sprache*

### 1. Begrüßung, Konstituierung und Grußworte

09.00 – 09.30 Uhr **I. Konstituierung der Hauptversammlung**

- Begrüßung und einleitende Worte des Vorsitzenden
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Verabschiedung des Ablauf- und Zeitplanes
- Verabschiedung der Geschäftsordnung
- Konstituierung des Arbeitspräsidiums
- Wahl der Redaktionskommission

09.30 – 09.50 Uhr **II. Grußworte**

### 2. Berichte, Diskussion zu den Berichten und Verabschiedung bzw. zur Kenntnisnahme der Berichte

09.50 – 10.15 Uhr **III. Auszug aus der Tätigkeit der Domowina nach der 20. Hauptversammlung (trägt der Domowina-Vorsitzende vor)**

*Moderation:* *in niedersorbischer Sprache*

10.15 – 10.45 Uhr **IV. Anfragen zum Bericht des Bundesvorstandes zur Tätigkeit der Domowina nach 20. Hauptversammlung und zum Finanzbericht, Verabschiedung der Berichte**

10.45 – 11.00 Uhr **V. Anfragen zum Bericht des Revisionsausschusses und Verabschiedung des Berichts**

11.00 – 11.15 Uhr **VI. Anfragen zum Bericht des Schlichtungsausschusses und Verabschiedung des Berichts**

### 3. Diskussion

11.15 – 11.45 Uhr **VII. Diskussion (erster Teil)**

11.45 – 12.15 Uhr **VIII. Kulturprogramm**

12.15 – 13.00 Uhr **IX. Pause**

*Moderation:* *in obersorbischer Sprache*

#### 4. Arbeitsrichtlinien für den Zeitraum 2023-2025, Diskussion und Eröffnung der Programmdiskussion

- |                    |              |  |
|--------------------|--------------|--|
| 13.00 - 13.45 Uhr  | <b>X.</b>    | <b>Vorstellung des Entwurfs der Arbeitsrichtlinien der Domowina für den Zeitraum 2023-2025, Anfragen und Diskussion zum Entwurf, Verabschiedung des Entwurfs</b>         |
| 13.45 – 14.15 Uhr  | <b>XI.</b>   | <b>Diskussion (zweiter Teil)</b>   |
| <i>Moderation:</i> |              | <i>in niedersorbischer Sprache</i>   |
| 14.15 – 14.45 Uhr  | <b>XII.</b>  | <b>Eröffnung der Programmdiskussion der Domowina</b>   |
| 14.45 – 15.00 Uhr  | <b>XIII.</b> | <b>Bericht der Redaktionskommission, Vorstellung der eingereichten Vorschläge zur Beschlussfassung, Anfragen und Diskussion zu diesen, Verabschiedung der Vorschläge</b> |

#### 5. Schlusswort des Vorsitzenden

- |                   |             |   |
|-------------------|-------------|---|
| 15.00 – 15.15 Uhr | <b>XIV.</b> | <b>Schlusswort des Domowina-Vorsitzenden und Beendigung der Hauptversammlung mit der sorbischen Hymne</b> |
|-------------------|-------------|---|

## **2. Geschäftsordnung der 22. Hauptversammlung der Domowina am 22.04.2023 in Cottbus/Chóšebuz**

0. Die 22. Hauptversammlung wird auf Grundlage von Artikel 7 der Satzung der Domowina durchgeführt. Sie soll die erste Hälfte der Wahlperiode 2021-2025 bilanzieren, die Umsetzung der Arbeitsrichtlinien der Domowina abrechnen und überarbeitete Arbeitsrichtlinien für den Zeitraum 2023-2025 verabschieden. Außerdem soll sie die Programmdiskussion der Domowina eröffnen.

Die Arbeitsrichtlinien für den Zeitraum 2023-2025 wurden im Vorfeld der Hauptversammlung diskutiert. In diesem Prozess hatte jedes Mitglied der Domowina die Möglichkeit, eigene Vorschläge und Hinweise einzureichen. Auf der Grundlage der Diskussion wurde der endgültige Entwurf erarbeitet, welchen die Hauptversammlung auf Empfehlung des Bundesvorstandes verabschieden soll.

Nachträgliche inhaltliche Vorschläge zu den Arbeitsrichtlinien sind auf der Hauptversammlung selbst nicht mehr möglich, nur redaktionelle Änderungen.

1. Das Arbeitspräsidium der Hauptversammlung besteht aus dem Präsidium des Bundesvorstandes sowie der Geschäftsführung der Domowina. Leiter der Versammlung ist der Vorsitzende.
2. Den Ablauf der Hauptversammlung moderieren Marko Hančik und Judit Šotčina in obersorbischer Sprache sowie Hartmut Leipner und Marcus Koňcař in niedersorbischer Sprache.
3. Die Hauptversammlung ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der nominierten Delegierten anwesend ist.
4. Stimmrecht haben Mitglieder des Bundesvorstandes sowie weitere Delegierte aus den Mitgliedsverbänden und überregionalen Vereinen/Verbänden nach einem festgelegten Schlüssel (siehe Beschluss des Bundesvorstandes vom 25.11.2022).
5. Die Angestellten der Domowina bilden unter Leitung der Hauptgeschäftsführerin das Organisationsbüro der 22. Hauptversammlung, welches die Anwesenheit registriert und den Ablauf der Versammlung organisatorisch absichert.
6. Der Bundesvorstand empfiehlt der Hauptversammlung auf der Grundlage der Vorschläge der Regionalverbände und Vereine die Zusammensetzung der Redaktionskommission. Die Delegierten haben das Recht, weitere Kandidaten vorzuschlagen. Über die Zusammensetzung der Kommission wird in öffentlicher Abstimmung entschieden.
7. Anmeldungen für die Diskussion sollten dem Arbeitspräsidium schriftlich übermittelt werden. An der Diskussion dürfen sich Delegierte und geladene Gäste sowie auch Angestellte der Domowina beteiligen.  
Der Moderator/die Moderatorin der Versammlung regelt die Reihenfolge der Redner und kündigt sie an.
8. Die Redezeit für Diskussionsbeiträge ist auf 5 Minuten begrenzt.
9. Das Wort zur Geschäftsordnung, das sich jeder Delegierte durch das Heben beider Hände einfordern kann, wird außerhalb der festgelegten Reihenfolge der Diskussionsredner erteilt. Wenn eine Forderung oder ein Vorschlag zur Abstimmung ausgesprochen wird, darf ein weiterer Delegierter für den Antrag sprechen und ein Delegierter dagegen. Dann wird abgestimmt.

10. Vorschläge für die Beschlussfassung auf der Hauptversammlung aus dem Kreis der Mitgliedschaft sind grundsätzlich bis zum 01. April 2023 einzureichen.  
Vorschläge für Eilanträge sind spätestens zu Beginn der Hauptversammlung schriftlich beim Arbeitspräsidium abzugeben. Das Arbeitspräsidium empfiehlt den Delegierten die Art und Weise der Behandlung solcher Eilanträge. Darüber wird öffentlich abgestimmt.  
Vorschläge, die Auswirkungen auf den Haushaltsplan der Domowina haben, können ohne vorherige Prüfung seitens der Finanzabteilung der Domowina nicht beschlossen werden.  
Die Hauptversammlung kann dem Bundesvorstand die Vollmacht erteilen, solche Fälle in Abstimmung mit der Geschäftsstelle nach der Hauptversammlung zu regeln.
11. Die Redaktionskommission fasst in ihrem Bericht alle Hinweise und Vorschläge aus der Diskussion zusammen und unterbreitet den Delegierten Vorschläge zur Beschlussfassung. Die Vorschläge trägt der/die Vorsitzende der Redaktionskommission vor.  
Die Hauptversammlung stimmt über die Vorschläge einzeln ab.
12. Bei Abstimmungen ist ein Vorschlag angenommen, wenn die Mehrheit der anwesenden Delegierten für den Vorschlag gestimmt hat, sofern in der Satzung nichts anderes festgelegt ist. Bei gleicher Stimmzahl für oder gegen einen Vorschlag, ist der Vorschlag abgelehnt.
13. Über die Verhandlungen der 22. Hauptversammlung wird ein Ergebnisprotokoll angefertigt, welches vom Versammlungsleiter/in und dem/der Protokollant/in unterschrieben werden muss.  
Die Verhandlungen werden wortwörtlich aufgenommen und die Aufzeichnungen bleiben bis mindestens vier Wochen nach der nächsten Hauptversammlung zugänglich.



**DOMOWINA**

# Bericht

über die Umsetzung  
der Arbeitsrichtlinien der  
Domowina

in den Jahren  
2021 und 2022

### 3.1. Vorwort des Vorsitzenden



Liebe Delegierte, liebe Leserinnen und liebe Leser,

die Hauptversammlung der Domowina ist das höchste Gremium des Dachverbandes der Sorben und nimmt eine zentrale Rolle bei der Entscheidungsfindung und der Ausübung der führenden Kompetenz der Organisation ein. Als oberstes Gremium hat die Hauptversammlung der Domowina das Recht und die Pflicht, über alle wichtigen Angelegenheiten des Verbandes zu entscheiden. Dazu gehören auch die Festlegung der Ziele und Strategien für die künftige Tätigkeit. Die zentrale Aufgabe der 22. Hauptversammlung besteht darin, die Richtlinien für die Verbandsarbeit festzulegen und deren Umsetzung zu überwachen. Die Beschlüsse der Hauptversammlung sind Grundlage für die Arbeit der Domowina und darauf ausgerichtet, dass die sorbische Kultur und Sprache erhalten und gefördert werden.

Die Hauptversammlung der Domowina setzt sich aus Delegierten zusammen, vorgeschlagen von den Regionalverbänden sowie Mitgliedsvereinen. Sie kommen aus allen Regionen des sorbischen Siedlungsgebietes und vertreten die Interessen ihres Vereines/Verbandes.

Der Dachverband ist eine bedeutende Institution im sorbischen Leben, dessen Hauptaufgabe die Förderung der sorbischen Kultur, Sprache und Identität ist. Im Tätigkeitsbericht über die Arbeit in den vergangenen zwei Jahren blickt die Domowina auf ihre Erfolge aber auch auf die Schwierigkeiten in dieser Zeit zurück. Vieles in der Welt sowie in der Lausitz hat sich verändert und die Domowina musste sich verschiedenen Herausforderungen stellen. Ein wichtiges Thema, welches die Arbeit der Domowina im Zeitraum 2021-2022 beeinflusst hat, ist der Strukturwandel in der Lausitz. Die damit verbundenen Veränderungen haben nicht nur Auswirkungen auf die Wirtschaft, sondern auch auf die sorbische Kultur und Identität. Die Domowina hat sich in den vergangenen zwei Jahren für die Bewahrung der sorbischen Kultur und Identität besonders eingesetzt und sich um gute Rahmenbedingungen für die weitere Entwicklung der Region bemüht. Hinweisen möchte ich hier zum Beispiel auf die Projekte "Zorja" oder "ZARI – Netzwerk für regionale Identität und sorbische Sprache". Auch wir beschreiten neue Pfade.

Die Corona-Pandemie hat nicht nur das gesellschaftliche Leben und die Wirtschaft in Deutschland, sondern weltweit eingeschränkt. Auch die Arbeit der Domowina hat darunter gelitten. Ehrenamtliche Aktivitäten waren nur beschränkt möglich, und viele Veranstaltungen, wie z.B. das Internationale Folklorefestival „Łužica/Łužyca/Lausitz“ und verschiedene regionale Feste, konnten wir nicht durchführen. Dennoch ist die Domowina-Arbeit nicht eingeschlafen. Viele Aktivitäten haben wir digital oder hybrid durchgeführt. Wir haben uns in dieser schwierigen Zeit an neue Formate und die damit verbundenen Möglichkeiten gewöhnt. Nachdem die Vereinsarbeit zwei Jahre lang überwiegend geruht hat, war ab Mitte des Jahres 2022 eine Wiederbelebung der Aktivitäten spürbar. Insgesamt blickt die Domowina auf eine erfolgreiche Arbeit in den Jahren 2021 und 2022 zurück. Wir haben so manche Herausforderung gemeistert. Die jetzt folgende Diskussion über das Programm der Domowina möge dazu beitragen, dass unsere Arbeit auch in Zukunft gestärkt und weiterentwickelt wird.

Ich danke allen ehrenamtlichen Akteurinnen und Akteuren, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und allen Beteiligten an Projekten für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit in den letzten zwei Jahren.

Dawid Statnik, Vorsitzender



### 3.2. Mitglieder des Bundesvorstandes der Domowina



Dawid  
Statnik  
Vorsitzender



Marko  
Hančik/  
Hantschick  
stellv.  
Vorsitzender



dr. Hartmut  
Leipner  
stellv.  
Vorsitzender



Franciska  
Albertowa/  
Franziska  
Albert



Wito  
Bejmak/  
Böhmak



Beno  
Bělk/  
Benno  
Bilk



Jan  
Bělk/  
Bilk



Měrčin  
Brycka/  
Martin  
Brützke



Jan  
Clausen



Bjarnat  
Cyž/  
Bernhard  
Ziesch



Lubina  
Dučmanowa/  
Dutschmann



Jenifer  
Dünnbierowa/  
Dünnbier



Damian  
Dyrlich/  
Dürlich



Kito Ela/  
Christian  
Elle  
(Mitglied  
von 2021  
bis 2022)



Milan  
Funka/  
Funke



Franciska  
Grajcarek/  
Franziska  
Grajcarek



Krystof  
Grofa/  
Christoph  
Graf



Maksimilian  
Hasacki/  
Maximilian  
Hassatzky



Alena  
Hiccyna/  
Hitzke



Wylem  
Janhoefer/  
William  
Janhoefer



Mila  
Libšowa/  
Liebsch



Matej  
Mark



Diana  
Maticowa/  
Matiza



Marlis  
Młynkowa/  
Müller  
Mitglied des  
Präsidiums



Marja  
Michalkowa/  
Maria  
Michalk



Feliks  
Ričel/  
Felix  
Rietschel



Beno  
Scapan/  
Benno  
Scapan



Gerald  
Šejn/  
Schön



Diana  
Wowčerjowa/  
Schäfer



Lubina Žurec-  
Pukačowa/  
Sauer

### 3.3. Bericht des Bundesvorstandes über die Umsetzung der Arbeitsrichtlinien in den Jahren 2021 und 2022

#### Vorwort zu den Arbeitsrichtlinien

Die Arbeitsrichtlinien der Domowina konkretisieren die allgemeinen Ziele des Programms "Domowina 2025" für die zweijährige Periode bis zur nächsten Hauptversammlung im Jahr 2023. Nach der Verabschiedung auf der 20. Domowina-Hauptversammlung bilden sie die Grundlage für die Arbeit der gewählten Gremien des Dachverbandes.

Der Bericht über den Stand der Umsetzung der Arbeitsrichtlinien wird auf der Hauptversammlung im Jahre 2023 vorgelegt. Darauf berufend, müssen die Arbeitsrichtlinien bis zum Ende der Wahlperiode (2023-2025) aktualisiert werden.

Die Umsetzung dieser Richtlinien koordiniert der Bundesvorstand mit Hilfe seines Präsidiums, der Arbeitsausschüsse und der Verwaltung. Regionalverbände und Mitgliedsvereine / Verbände wurden in die Erarbeitung der Richtlinien und Umsetzung der Aufgaben eingebunden.

#### Tätigkeitsfelder der Domowina und daraus erwachsende Aufgabengebiete

##### 1. Domowina-Regionalverbände und Mitgliedsvereine/Verbände

*Aufgaben, die sich hauptsächlich auf die Gegebenheiten innerhalb des Verbandes, den gegenseitigen Umgang und die Arbeit mit den Mitgliedern des Dachverbandes beziehen:*

##### 1.1. Die Regionalverbände, Mitgliedsvereine und -verbände unterstützen die Bildung von Arbeitsausschüssen des Bundesvorstandes und schlagen Fachleute für die Mitarbeit in der Wahlperiode 2021-2025 vor.

Der Bundesvorstand der Domowina bestätigte in seiner 2. ordentlichen Sitzung am 19.11.2021 in Bautzen die Mitglieder von sechs Arbeitsausschüssen, den jeweiligen Leiter der Ausschüsse, die Zuständigkeit der Geschäftsstelle, sowie die inhaltliche Ausrichtung der Ausschüsse für die Wahlperiode 2021-2025:

- Ausschuss für Bildung
- Ausschuss für Kultur und Kunst
- Ausschuss für politische und rechtliche Angelegenheiten
- Ausschuss für Öffentlichkeits- und Auslandsarbeit
- Ausschuss für Strukturwandelangelegenheiten, Wirtschaft und Infrastruktur
- Ausschuss für innere Demokratie und sorbische Zivilgesellschaft

Bis zum Frühjahr 2022 konstituierten sich die Arbeitsausschüsse durch die Einberufung konstituierender Sitzungen. In einigen Ausschüssen wirken einzelne Fachleute, welche die Tätigkeit unterstützen.

Die Geschäftsstelle unterstützte die Konstituierung der Arbeitsausschüsse bis zum Frühjahr 2022 durch Einberufung konstituierender Sitzungen, schlug Fachleute für die Mitarbeit in Abstimmung mit den Mitgliedern der einzelnen Ausschüsse vor und begleitete die inhaltlichen Ziele der Tätigkeit des einzelnen Gremiums.

Den Ausschuss für Bildung beruft die Referentin für Angelegenheiten der Bildung und Förderung der Jugend ein. Nach der konstituierenden Sitzung hat sich der Ausschuss dreimal digital oder hybrid getroffen. Der Bildungsausschuss besteht aus 8 Mitgliedern. Zu den Sitzungen werden regelmäßig Fachleute zu bestimmten Themen eingeladen. Der Ausschuss arbeitet eng mit dem WITAJ-Sprachzentrum und dem Sorbischen Schulverein zusammen.

Den Ausschuss für Kultur und Kunst beruft der Referent für Kulturangelegenheiten und Ausland ein. Der Ausschuss hat in verschiedenen Zusammensetzungen digital oder vor Ort 5 Mal zu verschiedenen Angelegenheiten beraten. Unter anderem erarbeitete er notwendige Dokumente zum Projekt am Lauengraben zu, beriet das SMWK bei der Ehrung Ehrenamtlicher im Bereich Kultur („Kultur im Ehrenamt“) im sorbischen Gebiet, beriet Herausgeber der sorbischen Briefmarke und behandelte das Thema immaterielles Kulturerbe der Sorben.

Den Ausschuss für politische und rechtliche Angelegenheiten beruft der Geschäftsführer. Der Ausschuss für politische und rechtliche Angelegenheiten hat sich am 10.02.2022 konstituiert. Eine weitere Sitzung fand am 11.05.2022 statt. Der Ausschuss hat 7 Mitglieder. Als Schwerpunkt für die jetzige Legislaturperiode stellten sich die Mitglieder die Auseinandersetzung mit einer möglichen Novelle des Sächsischen Sorbengesetzes. Dazu wurden im August und Dezember zwei weitere Treffen mit Vertretern des Sorbenrates Sachsen durchgeführt. Der Prozess wird im Jahr 2023 fortgesetzt.

Den Ausschuss für Öffentlichkeits- und Auslandsarbeit beruft der Pressesprecher der Domowina. Der Ausschuss hat sich im Jahr 2022 dreimal zu regulären Beratungen getroffen. Er hat 5 Mitglieder. Im Mittelpunkt stand das Schaffen eines modernen Bildes der Sorben und ihrer Dachorganisation in einer breiteren Öffentlichkeit. Deshalb entstand ein neuer Flyer der Domowina in ober-, niedersorbischer und deutscher Version. Ende August folgte der Ausschuss der Einladung des Ausschusses innere Demokratie und sorbische Zivilgesellschaft zu einer gemeinsamen Sitzung.

Den Ausschuss für Angelegenheiten Strukturwandel, Wirtschaft und Infrastruktur beruft der Referent für infrastrukturelle Angelegenheiten. Der Ausschuss traf sich 9mal. Der Ausschuss führte mit der Domowina-Geschäftsstelle eine Konferenz zum Austausch der sorbischen Institutionen über das strategische Vorgehen der Sorben im Rahmen des Strukturwandels in Sachsen durch. Weiterhin erarbeitete er Kriterien und eine Konzeption für einen öffentlichen Preis für Unternehmer (siehe Arbeitsrichtl. 6.1.). Der Ausschussvorsitzende nahm außerdem aktiv im Auftrag der Domowina an der Konferenz der BTU in Cottbus zum Thema teil: „Gelingendes Leben in der Lausitz. – sorbische/wendische Perspektiven auf den Strukturwandel“.

Den Ausschuss für innere Demokratie und sorbische Zivilgesellschaft berief die Referentin für Angelegenheiten des Dachverbandes ein. Der Ausschuss hat sich fünf Mal in Bautzen bzw. hybrid getroffen. Dem Ausschuss gehören 5 Mitglieder an. Die Septemberberatung fand statt als gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Öffentlichkeits- und Auslandsarbeit. Das Hauptthema war, wie Nachwuchs für sorbische Institutionen gewonnen und die Angebote sorbischer Arbeitsplätze besser verbreitet werden können. Dieses Thema beschäftigt den Ausschuss weiter.

## **Die Geschäftsstelle der Domowina unterstützt die Tätigkeit weiterer vorübergehender Projektausschüsse:**

Den Auszeichnungsausschuss beruft der Referent für Kulturangelegenheiten und Ausland ein. Der Ausschuss beendete die Arbeit erfolgreich mit der Veranstaltung des Domowina-Preises und möchte sich bezüglich einer Satzungsänderung 2023 wieder treffen.

Für den Ausschuss für die Europeada ist der Referent für Kulturangelegenheiten und das Ausland zuständig. Er hat sich 8 Mal vor Ort und 6 Mal online getroffen. Außerdem wurden Medienkonferenzen, Trainings sowie Testspiele vor der Teilnahme an der Europeada in Kärnten durchgeführt. Der Ausschuss hat seine Arbeit mit der Dankveranstaltung 18.11.22 in Schleife erfolgreich abgeschlossen und sich zur Vorbereitung auf die Europeada 2024 in neuer Zusammensetzung gebildet.

Den Schlichtungsausschuss beruft die Referentin für Angelegenheiten des Dachverbandes ein. Die Ausschusssitzungen fanden 03.03.22 sowie 06.09.22 in Bautzen und digital statt. Der Ausschuss musste einen Fall bearbeiten.

Den Festivalausschuss berief der Referent für infrastrukturelle Angelegenheiten ein. Dieser hat sich 2022 neu konstituiert und bereitet das Internationale Festival "Łužica/ Lausitz" vor. Er trifft sich regelmäßig einmal im Monat (siehe dazu auch Arbeitsrichtl. 5.6). Im Vorbereitungsausschuss sind rund 30 Personen aus der Nieder- und Oberlausitz eingebunden.

Den Revisionsausschuss prüft einmal im Jahr den jährlichen sowie den Finanzbericht des Haushaltsjahres 2021 und 2022 der Domowina. Der Referent für infrastrukturelle Angelegenheiten bereitet und begleitet den Revisionsausschuss bei der Erfüllung seines Auftrages und beantwortet alle Fragen der Ausschussmitglieder. Dem Ausschuss wurden rechtzeitig alle notwendigen Dokumente zur Verfügung gestellt. Der Ausschussvorsitzende hat regelmäßig an den Sitzungen des Bundesvorstandes teilgenommen.

### **1.2. Die Domowina fördert das gegenseitige Kennenlernen, den Erfahrungsaustausch und gemeinsame Projekte ihrer Regionalverbände, Mitgliedsvereine und -verbände.**

Die Geschäftsstelle der Domowina analysiert jeweils für das laufende Jahr kulturelle Aktivitäten und Projekte regionaler und überregionaler Vereine, und stellt fest, inwieweit eine Unterstützung notwendig ist. Die Projektmitarbeiter und Regionalsprecherinnen der Geschäftsstelle begleiten die Akteure und Organisatoren in enger Kooperation mit den Vereinen und sorbischen Institutionen bei der Vorbereitung und Durchführung ihrer Vorhaben. (siehe auch Arbeitsrichtl. 5.1. und 5.6)

Im Jahr 2022 führte die Domowina-Geschäftsstelle unter anderem folgende Veranstaltungen durch:

- Juni 2022: EUROPEADA in Kärnten – ein herausragendes Projekt, welches die Nieder- und Oberlausitz noch stärker verbindet. Teilgenommen haben neben der gemeinsamen Mannschaft zahlreiche Fans in der Lausitz (besonders über den Livestream ca. 11.000, anschließend bis zu 30.000 Zugriffe), aber auch als Gäste in Kärnten (etwa 150).
- Im Laufe des Jahres: Vorbereitungssitzungen für das Internationale Folklorefestival wurden in der gesamten Lausitz durchgeführt. Im Vorbereitungsausschuss sind rund 30 Personen aus der Nieder- und Oberlausitz aktiv.

- 15.-17.07.2022: Unterstützung bei der Finanzierung und Durchführung der Festveranstaltung des Sorbischen Folkloreensembles Höflein e. V. – Internationales Gesangs- und Tanzfest “40 Jahre – ein Ende ist nicht absehbar“ (über 1.000 Besucher)
- 13.10.2022: Informationsstand zur Arbeit der Geschäftsstelle der Domowina und des WITAJ-Sprachzentrums auf der Berufemesse an der Oberschule in Ralbitz mit 50 Ausstellern und mehr als 500 Besuchern
- 14.-15.12.2022: Bildungsreise nach Berlin: Mehr als 30 Sorben begaben sich auf Einladung der SPD-Bundestagsabgeordneten Kathrin Michel nach Berlin, um die Arbeit im Bundestag kennenzulernen und sich mit Menschen aus verschiedenen Regionen der Lausitz auszutauschen.

### **Beratungen des Vorsitzenden mit den Regionalverbänden und Mitgliedsvereinen**

Mindestens einmal im Jahr tagt der Vorsitzende der Domowina mit den Vorsitzenden der Regionalverbände und Mitgliedsvereine.

Im Jahr 2022 fanden zwei hybride Sitzungen mit Vertretern der Regionalverbände und Mitgliedsvereine statt: am 17.01. sowie am 16.03.2022. Thematisiert wurden insbesondere die außerordentliche Hauptversammlung der Domowina und der neue Satzungsentwurf des Dachverbandes. Die Referentin für Angelegenheiten des Dachverbandes war für die organisatorische und inhaltliche Vorbereitung in Abstimmung mit dem Vorsitzenden verantwortlich.

Auf der außerordentlichen Hauptversammlung am 03.06.2022 in der Kunsthalle Lausitz in Cottbus waren bis auf eine Ausnahme alle Regionalverbände und Vereine vertreten. Die Unterlagen der außerordentlichen Hauptversammlung sind in obersorbischer, niedersorbischer sowie deutscher Sprache auf der Internetseite der Domowina zugänglich.

### **1.3. Das „Jahr der Domowina-Regionalverbände 2021/22“ anlässlich des 100. Jahrestages der Gründung der Regionalverbände der Domowina (24.07.1921) wird als gemeinsames Vorhaben aller Regionalverbände der Niederlausitz, der mittleren Lausitz und der Oberlausitz durchgeführt, um die Gemeinschaft der Regionalverbände zu festigen. Grundlage dafür ist das vom Vorbereitungsausschuss abgestimmte Veranstaltungsprogramm. Dabei wird auch der 75. Jahrestag der Gründung der Nachkriegs-Domowina in der Niederlausitz (08.09.1946) beachtet.**

Wegen der Corona-Pandemie konnte das Jahr der Regionalverbände 2021 nicht wie geplant durchgeführt werden. Einige Veranstaltungen wurden ins Jahr 2022 verschoben.

Die Regionalsprecherinnen stimmten Termine und Projekte eher kurzfristig ab, mussten sie abändern und teils absagen. Mit Blick auf das Zejler-Kocor-Jahr 2022 konnten teilweise Veranstaltungen miteinander kombiniert werden (siehe dazu 5.4).

Durchgeführt wurden folgende Veranstaltungen im Jahr 2021 und teilweise im Jahr 2022:

- 15.07.2021: Bildungsreise des Regionalverbandes “Michał Hórnik” in den Spreewald, wo sie an einer “Sagenkahnfahrt” in Burg teilnahmen.
- 24.09.2021: Bildungsreise des Regionalverbandes “Jan Arnošt Smoler” auf den Spuren von Handrij Zejler nach Lohsa (Kirche, Grab, Denkmal, Verein Zejler-Smoler-Haus), nach Camina bei Radibor: Enthüllung der Tafel für Prof. Dr. Mikławš Wićaz,

eines bedeutenden sorbischen Informatikers, insgesamt 30 Mitglieder aus sieben Domowina-Ortsgruppen und Vereinen, die Reise war zugleich der Auftakt für das Zejler-Kocor-Jahr 2022.

- 09.07.2022: Der Regionalverband "Jan Arnošt Smoler" lud alle Regionalverbände zum Tag der offenen Tür nach Nechern ein. Es kamen etwa 50 Gäste hauptsächlich aus der Oberlausitz.
- 22.07.2022: Zum Abschluss und als Dank für die treue Arbeit lud die Domowina Mitglieder aller Regionalvorstände zur "Sagenkahnfahrt" nach Burg im Spreewald ein, an welcher 60 Mitglieder aus allen fünf Regionalverbänden teilnahmen.

**1.4. Mit einem Beschluss der 21. Hauptversammlung im Jahre 2023 ist eine Programmdiskussion der Domowina einzuleiten. Ziel soll es sein, auf der 22. (aktuell 23.) Hauptversammlung im Jahre 2025 ein neues Programm der Domowina zu beschließen.**

Das Präsidium der Domowina hat sich mit dem Programm der Domowina beschäftigt. In den neuen Arbeitsrichtlinien für den Zeitraum 2023-2025 ist festgeschrieben, dass im Jahr 2023 die Programmdiskussion der Domowina eröffnet wird. Die Ergebnisse sowie das neue Programm sollen auf der nächsten ordentlichen Hauptversammlung im Jahr 2025 verabschiedet werden. Außerdem soll das Programm "Domowina 2025" ausgewertet werden.

**1.5. Der Dachverband unterstützt durch die Arbeit der Regionalsprecherinnen und mithilfe seiner Öffentlichkeitsarbeit die Regionalverbände, Mitgliedsvereine und -verbände bei der Werbung neuer Mitglieder und die Errichtung neuer Gruppen und Vereine. Wichtig dabei ist, dass es gelingt, alle Generationen in die gemeinsame Arbeit einzubeziehen.**

Die Regionalsprecherinnen unterstützten unsere Vereine und Domowina-Ortsgruppen im Jahr 2022 bei der Wiederbelebung der Tätigkeit nach der Corona-Pandemie, denn die Vereinsarbeit hat größtenteils zwei Jahre geruht.

Dem Dachverband der Domowina sind beigetreten:

*In den Regionalverband „Michał Hórnik“ sind beigetreten:*

- Jugendclub Panschwitz Kuckau e.V.: 51 Mitglieder
- Förderverein der Sorbischen Oberschule "Michał Hórnik" Räckelwitz e.V.: 12 Mitglieder

*In den Regionalverband „Handrij Zejler“ Hoyerswerda sind beigetreten:*

- Verein "Zahrodka 1921 e.V." aus Uhyst an der Spree: 14 Mitglieder
- Schul- und Heimatstube Tätzschwitz e.V.: 10 Mitglieder

*In den Regionalverband Niederlausitz e. V. sind beigetreten:*

- Domowina-Ortsgruppe "Hochoza/Drachhausen" 15 neue Mitglieder
- Jugend Schadow/Škodow: von 3 auf 48 Mitglieder

Interessenten sind:

- Netzwerk im Landkreis Dahme-Spreewald – Gespräch mit 2 Vereinen
- Gespräch mit Interessenten aus Müschen/Myšyn (Burg/Spreewald)
- die Tanzgruppe “Alte Liebe” hat Interesse, dem Regionalverband Niederlausitz beizutreten

*In den Regionalverband Jakub Lorenc-Zalěski e.V. im Landkreis Görlitz sind beigetreten:*

- Šwjela-Scheune Nochten e.V.: 14 Mitglieder

Weitere Interessenten:

- Heimatverein Schleife e.V.: 12 Mitglieder
- Brauchtumsverein Schleife e.V.: 28 Mitglieder

*In den Regionalverband „Jan Arnošt Smoler” Bautzen sind beigetreten:*

- Elterninitiative Radibor e.V.: 17 Mitglieder

#### **1.6. Die Domowina unterhält mit Hilfe des Kulturaustausches Beziehungen mit den Freunden bzw. den Nachkommen der Sorben in Tschechien, Polen, Australien und Amerika und im Wendland.**

Der Referent für Kultur und Ausland koordiniert im Auftrag des Dachverbandes alle Kontakte und den Austausch mit Freunden und Nachfahren der Sorben im Ausland.

- Die wegen Corona nicht durchgeführte Exkursion zu den Nachfahren der Sorben in Texas wird evtl. im Jahr 2023 durchgeführt. Der zuständige Referent unterstützt die Idee eines Austausches des Sorbischen Studentenbundes nach Texas; ein Vorbereitungsgespräch wurde im September 2022 durchgeführt. Bisher fehlen noch weitere Unterlagen seitens der Studenten.
- Der Referent für Kultur und Ausland koordiniert Projekte von SPL in Prag: 1. Revitalisierung der Hórník-Bibliothek (Restauration und Digitalisierung mit einem Projektvolumen 2019-2022: 160.000 €); 2. Zuarbeiten zur Herausgabe des Buches durch den deutsch-tschechischen Zukunftsfonds; 3. Unterstützung bei Exkursionen des SPL in die Lausitz (zwei bis vier Mal pro Jahr) und bei weiteren Projekten, Delegationen und Kulturaustauschen.
- April 2022: Gedenken am Denkmal für die gefallenen Soldaten in Crostwitz gemeinsam mit Vertretern der polnischen Komune Żary
- Unterstützung bei der Koordination sowie Zuarbeiten für die Durchführung des Sorbischen Kulturjahres in Liberec mit möglichen Delegierungen (pandemiebedingt verschoben)
- Unterstützung bei der Planung einer großen Ausstellung der sächsischen Vertretung in Prag 2022/23 (Kooperation mit dem Sorbischen Museum und SPL); wurde zuletzt leider nicht durchgeführt, weil das Schloss nach der Pandemie auf solche Projekte nicht eingestellt war.
- Austausch mit dem Wendland:
  - o 09.05.22 führten wir einen Vortragsabend „Weit im Westen – die Ansiedlung der Elbslawen aus archäologischer Sicht“ in der Zejler-Scheune des Domowina-Hauses in Hoyerswerda durch. Es war eine gemeinsame Veranstaltung der Domowina, der Maćica Serbska und des Wendischen Freundes- und Arbeitskreises e.V., der



- mit einer kleinen Delegation anwesend war. 30 Personen beteiligten sich an der Veranstaltung.
- 10.5.22 begab sich die Delegation aus dem Wendland auf eine Exkursion in die Schleifer und Hoyerswerdaer Region.
- 14.06.22 beteiligte sich Werner Sroka als ehrenamtlicher Bevollmächtigter der Domowina für das Wendland an der Mitgliederversammlung des Wendischen Freundes- und Arbeitskreises in Lüchow, einem assoziierten Mitgliedsverein der Domowina.
- Die im Jahr 2022 geplante Delegierung einer Kulturgruppe bzw. eines Vereins ins Wendland verschiebt sich weiterhin. Der Verein Bratrowstwo plant einen Besuch mit der Vorstellung einer neuen Theaterinszenierung.
- Eine Reise sorbischer Studenten nach Prag zur SPL (siehe Arbeitsrichtlinie 5.1).
- Treffen mit Mitgliedern „Freunde der Sorben in Breslau“ sowie Exkursion nach Breslau/Wrocław

## 2. Domowina - Vertreterin aller Generationen der Sorben

*Aufgaben, die auf die Verbesserung und die Förderung des generationsübergreifenden Wirkens abzielen.*

### 2.1. Die Domowina unterstützt mit Hilfe der RegionalsprecherInnen Treffen der Jugendlichen der Niederlausitz, mittleren Lausitz und Oberlausitz im Sinne der gemeinsamen Pflege der sorbischen Sprache.

Siehe dazu auch die Berichterstattung unserer Regionalverbände und Mitgliedsvereine und die Aufzählung der dortigen Projekte.

Die Stelle der Jugendreferentin in der Oberlausitz blieb seit Anfang des Jahres 2022 unbesetzt. Die Ausschreibung war nicht erfolgreich. Die Domowina-Geschäftsstelle konnte daher nicht der explizit ausgerichteten Arbeit mit der Jugend und dem Austausch zwischen Ober- und Niederlausitz entsprechen. Seit Februar 2023 ist die Stelle der Jugendreferentin wieder besetzt.

Es wurden zwei Projekte durchgeführt, mit dem Fokus auf einen Austausch zwischen der Ober- und Niederlausitz:

- 10.09.2022: Auftritt der 1. Kulturbrigade aus Bautzen im Niedersorbischen Gymnasium in Cottbus.
- Besuch der 8. Klasse des Niedersorbischen Gymnasiums bei den sorbischen Institutionen in Bautzen mit 85 Schülern, davon etwa 30 im Haus der Sorben.
- 24.09.2022: Durchführung des Superkokots in Neu Zauche

Des Weiteren hat sich die Leitung des Niedersorbischen Gymnasiums (DSG) in Cottbus seit dem Schuljahr 2022 / 2023 geändert. Mit der Oberlausitz wurde der Kontakt noch nicht aufgenommen. Damit ist auch der Ausflug der Schüler und Schülerinnen der 11./12. Klasse des DSG und des Sorbischen Gymnasiums Bautzen nach Leipzig noch nicht gelungen, um sich dort mit Studenten der Sorabistik auszutauschen. Der Ausflug wird jedoch für das Jahr 2023 geplant.

In der Niederlausitz sind der Jugendkoordinator und die Verantwortliche für Jugendarbeit in der Stadt Cottbus im Auftrag des Regionalverbandes Niederlausitz für die Jugendarbeit zuständig.

## **2.2. Das WITAJ-Sprachzentrum unterstützt die Regionalverbände und Bildungseinrichtungen bei der Ausgestaltung von sprachfördernden Veranstaltungen für Familien.**

In der Oberlausitz wurden folgende Bildungseinrichtungen bei Festen der sorbischen Sprache, sorbischen Projekten und Ähnlichem unterstützt:

- 1. bis 4. Klasse Grundschule Großdubrau (2021/22)
- die 5. bis 10. Klasse am Sorbische Gymnasium Bautzen (25.05.2022)
- 1. und 2. Klasse Grundschule Schleife (08.06.2022)
- 4. Klasse Grundschule Hoyerswerda (10.06.2022)
- regelmäßige Angebote in Witaj-Gruppen in Hochkirch und in Neustadt
- punktuelle Angebote in Witaj-Gruppen in Rohne, Zeißen, Wittichenau (katholischer Kindergarten) und Radibor (AWO)

Weiterhin wurde den Regionalverbänden u. a. bei folgenden Projekten geholfen:

- Familiennachmittag in Crostwitz (03.04.2022)
- Projekt für die 4. Klassen zum Thema Zejler und Kocor (Juli 2022); siehe auch Arbeitsrichtl. 5.4

In der Niederlausitz wurden Bildungseinrichtungen bei sorbischsprachigen Projekten und Veranstaltungen unterstützt:

- Osterprojekt in der Grundschule Jänschwalde (3.-6. Klasse, 08.04.2022)
- sorbischer Familientag in der Grundschule Sielow (1.-6. Klasse, 22.09.2022)
- Spielevormittag im Hort Sielow (12.08.2022)
- praktische Arbeit mit Bookii-Stift und Büchern (6 Veranstaltungen an Grundschulen)
- Unterstützung im Sorbischunterricht / „Aufholen nach Corona“ (Gruppenarbeit, Lesehilfe)
- Vorstellung von Kinderbüchern in Horten und Schulen
- punktuelle Unterstützung von Hortkindern bei sorbischsprachigen Projekten (Vogelhochzeit, Lesewettbewerb)
- Stadtfest in Cottbus (18.06.2022)

Seit dem Jahr 2016 gibt es das Projekt „Förderung sorbischsprachiger Familien“, wo das WITAJ-Sprachzentrum mit verschiedenen Veranstaltungen die Anwendung der sorbischen Sprache in Familien unterstützt. Wir haben jedes Jahr regelmäßig 3-4 Treffen. Wir kooperieren hier mit dem Verein „Gromaže“.

### **2.3. Auf der Grundlage des Vertrags mit dem Landkreis Bautzen leistet das WITAJ-Sprachzentrum im Auftrag der Domowina Aktivitäten im Bereich Jugend-sozialarbeit.**

Seit 2011 hat das WITAJ-Sprachzentrum in der Oberlausitz eine Abteilung für Jugendsozialarbeit. Aktuell wird **Schulsozialarbeit** an Oberschulen in Ralbitz, Räckelwitz, Radibor, Bautzen und Schleife geleistet. Die Schulsozialarbeit in Schleife ist zum 01.01.2022 in die Trägerschaft des WITAJ-Sprachzentrums übergegangen.

**Familienbildung** erfolgte in den Regionalteams Bautzen und Kamenz / Westlausitz bis März 2022. Bisher ist es nicht gelungen, die Stelle neu zu besetzen.

**Mobile Jugendarbeit** wird aktuell im Regionalteam Kamenz / Westlausitz auch nicht durchgeführt, weil die Neubesetzung dieser Stelle bisher nicht gelungen ist.

Aufgrund des neuen Schulgesetzes in Sachsen soll Schulsozialarbeit an jeder Oberschule mit 40 Stunden pro Woche gewährleistet werden. Da jedoch an den Schulstandorten in Radibor, Ralbitz, Räckelwitz und in Bautzen Kolleginnen Arbeitsplätze mit nur 30 Stunden besetzen, werden die restlichen 10 Stunden 4 Mal von einer Kollegin übernommen, welche 40 Stunden arbeitet. Seit Frühjahr 2021 wirkte diese Kollegin in Räckelwitz und Ralbitz alleine, da die Kolleginnen bis Oktober 2022 bzw. Februar 2023 in Elternzeit waren.

## **3. Sorbische Sprache**

*Aufgaben, deren Umsetzung zum Schutz, zur Anwendung, zur Bewahrung und zur Revitalisierung der Sprache beitragen.<sup>1</sup>*

### **3.1. Mithilfe des WITAJ-Sprachzentrums wird eine Analyse der Abgänger von Witaj-Kitas und -Gruppen in der Niederlausitz erstellt. Auf dieser Grundlage wird ein strategisches Konzept zur Gewinnung aller Witaj-Kinder für eine fortführende sorbisch-sprachige Bildung erarbeitet.**

Auch im Jahr 2022 wurde die Anzahl der Abgänger aus Witaj-Gruppen in der Niederlausitz gesammelt (64). Es ist bekannt, dass die meisten dieser Kinder in der ersten Klasse, sofern möglich, am bilingualen Unterricht teilnimmt. Weitere haben Sorbisch als Fremdsprachenunterricht. Eine genaue Statistik ist bisher nicht realisierbar, weil offizielle Zahlen des Schulamtes (102 Schüler im bilingualen Unterricht der ersten Klasse 2022/23) nicht zwischen Kindern aus Witaj-Gruppen und Quereinsteigern ohne Vorkenntnisse in sorbischer Sprache unterscheiden.

---

<sup>1</sup> Der Begriff sorbische Sprache meint den Sprachenkanon, der aus der obersorbischen und niedersorbischen Schriftsprache, ihren regionalen Varianten sowie dem Schleifer Sorbisch besteht.

Im Rahmen einer Erforschung des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule in der Niederlausitz hat sich gezeigt, dass im Interesse einer kontinuierlichen sprachlichen Entwicklung von der Vorschulgruppe zum bilingualen Unterricht neue Kooperationsformen notwendig sind. Deshalb werden derzeit konkrete Empfehlungen für alle am Übergangsprozess beteiligten Fachkräfte entwickelt. Weil es wichtig ist, dass das pädagogische Personal bei diesem Prozess mitwirkt, wurde eine Arbeitsgruppe gegründet.

### **3.2. Der Bildungsausschuss der Domowina erarbeitet ein Grundsatzdokument für das strategische Vorgehen zur Verbesserung einer kontinuierlichen sorbischsprachigen Bildung.**

Der Bildungsausschuss hat nach seiner Konstituierung Anfang 2022 weitere drei Sitzungen abgehalten. Angesichts dessen, dass die Mitglieder des Ausschusses neu in ihrer Funktion sind, war erst einmal eine grundlegende Information über sorbische Bildungsfragen erforderlich. In den letzten zwei Sitzungen haben sich die Ausschussmitglieder besonders mit der Situation in den niedersorbischen Kindertagesstätten des Sorbischen Schulvereins (SŠT) beschäftigt. Der Geschäftsführer und die Mitarbeiterin des SŠT sowie der Leiter der niedersorbischen Abteilung des WITAJ-Sprachzentrums haben über Möglichkeiten der sprachlichen Ausbildung niedersorbischer Erzieher und kurzfristiger Unterstützung durch das Cottbuser WITAJ-Sprachzentrum nachgedacht.

Die Diskussion wird fortgesetzt. In der Niederlausitz – aber auch in der gesamten Lausitz – müssen wir in die Zukunft einen Rahmen für die sorbische Bildung in Kindertagesstätten schaffen und über Möglichkeiten der konkreten Unterstützung nachdenken, welche die sprachliche Qualität der Erzieher verbessern und festigen.

### **3.3. Bezüglich der Werbung für die zweisprachige Bildung im frühen Kindesalter und in der Schulbildung erarbeitet das WITAJ-Sprachzentrum in Kooperation mit dem SMK und dem MBSJ und nachgeordneten Bildungsinstanzen auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse weiteres Argumentationsmaterial für unterschiedlichen Zielgruppen wie Eltern, Erziehern, Lehrern und Jugendlichen. Für den sorbischsprachigen Bildungsweg muss regelmäßig und regional differenziert geworben werden.**

Ein Manuskript für eine Informationsbroschüre für Eltern über die sorbischsprachige Erziehung an Grundschulen – entsprechend der Broschüre „Dobry start/Guter Start“ – wurde im Jahr 2021 erarbeitet und dem SMK übergeben. Das Ministerium hat die Herausgabe jedoch bisher nicht realisiert.

In der Sitzung der 2plus-Leitungsgruppe im November 2022 wurde empfohlen, das 2plus-Konzept, welches als Fachkräftebroschüre vorliegt, zu einer Broschüre für Eltern zu überarbeiten.

In Brandenburg erfolgt das Initiieren ähnlicher Prozesse zur Erarbeitung von Informationsmaterial ebenfalls zögerlich. Der Zweite Landesplan zur Stärkung der niedersorbischen Sprache aus dem Jahr 2022 enthält jedoch eine Maßnahme zur Erstellung solcher Materialien (vgl. S. 66 und 67 des genannten Plans).

### **3.4. Die Domowina setzt sich dafür ein, dass an allen Schulen in der Lausitz mit sorbischen Angeboten die sorbische/wendische Sprache stärker etabliert wird.**

Im Jahr 2022 hat die Referentin für Bildungsangelegenheiten durch persönliche Gespräche sowie durch die Teilnahme an Schulkonferenzen Kontakt zu einzelnen Bildungseinrichtungen in der Oberlausitz aufgenommen oder gefestigt, und zugleich den Sprachstand des Sorbischen an Bildungseinrichtungen analysiert. In die Gespräche hat sie die Regionalsprecherinnen der Domowina bzw. sorbische Akteure vor Ort mit eingebunden.

Diese und weitere Gespräche mit einzelnen Lehrern zur sorbischen Bildung an der Schule sind Grundlage für einen vertraulichen Kontakt zu den einzelnen Schulen. Die Situationen an Schulen sind sehr unterschiedlich. Besonders an Schulen mit nur einer Sorbischlehrerin hat Sorbisch nicht den hohen Stellenwert, welchen wir uns wünschen. Aufgrund aktueller Herausforderungen (fehlendes Personal, Corona) fällt der Sorbischunterricht sehr oft aus. Die Etablierung des Sorbischen ist vom Engagement einzelner Lehrer/-innen abhängig.

Weiterhin hat die Referentin eine Liste sorbischer außerschulischer Angebote für Schulen zusammengestellt. Die Liste steht auf der Domowina-Webseite zum Download zur Verfügung. Die Schulen haben einen Link zur Angebotsliste erhalten. Eine Visitenkarte mit einem entsprechenden QR-Code wird regelmäßig bei Bildungsveranstaltungen und persönlichen Gesprächen verteilt.

Seit Beginn des Schuljahres 2021/2022 hat die Referentin Freiwillige angeworben, die an Schulen und anderen Bildungseinrichtungen sorbischen Förderunterricht durchführen oder bei der Anwendung des Sorbischen unterstützen möchten. An der Radiborer, Panschwitzter und Bautzener Grundschule haben im Jahr 2022 drei Angestellte der Domowina und weitere Externe regelmäßig Förderunterricht durchgeführt. Die Pädagogen an den Schulen begrüßen diese Unterstützung und loben das Engagement der Freiwilligen. Gleichzeitig hoffen sie auf weitere Unterstützung in der Zukunft.

### **3.5. Die Domowina unterstützt die Verwirklichung und die Fortschreibung des Brandenburgischen Landesplans zur Stärkung der niedersorbischen/wendischen Sprache und des zweiten Maßnahmenplans der Sächsischen Staatsregierung zur Ermutigung und Belebung des Gebrauchs der sorbischen Sprache.**

Die Domowina hat zusammen mit dem SŠT am 13.10.2022 in Schmochtitz eine Fachkonferenz für Bildungsträger, Erzieherinnen und Erzieher sowie Eltern zum Thema "Verwendung der sorbischen Sprache bei der Erziehung in Kindertagesstätten" durchgeführt. An der erfolgreichen Konferenz, welche nächstes Jahr fortgesetzt wird, nahmen 60 Personen teil.

Zur Sitzung des Sächsischen Kabinetts im September 2022 im Haus der Sorben in Bautzen wurde der sechste Bericht zur Lage des sorbischen Volkes vorgelegt. Wie es das Sächsische Sorbengesetz vorsieht, liegt es derzeit im Landtag. Der Maßnahmenplan der Sächsischen Staatsregierung zur Ermutigung und zur Belebung des Gebrauchs der sorbischen Sprache bildet einen Schwerpunkt dieses Berichts.

Der Bericht zur Situation des sorbischen Volkes gibt wichtige Hinweise, wie die bisherigen Maßnahmen umgesetzt wurden und welche Schwerpunkte künftig weiterhin notwendig sind. Die sächsische Staatsregierung sagte vor Ort, dass sie sich dessen bewusst ist, dass weitere Bemühungen auf breiter Ebene erforderlich sind, um den Erhalt und die

weitere Entwicklung der sorbischen Sprache, Kultur und des Erbes auch perspektivisch zu gewährleisten. Als Domowina müssen wir diesen Prozess weiterhin kritisch begleiten und unterstützen.

In Brandenburg wurde der aktualisierte Landesplan zur Stärkung der niedersorbischen Sprache Ende des Jahres 2022 veröffentlicht. Dieser gehört zu den Grundlagen für die Arbeitsschwerpunkte im Jahr 2023 und für die Abstimmung zwischen den sorbischen Institutionen.

### **3.6. Die Domowina unterstützt und begleitet Elterninitiativen in Angelegenheiten der sorbischsprachigen Bildung. Der Schwerpunkt soll die Bildung muttersprachlicher Klassen/ Gruppen als sorbische Sprachräume in den Bildungseinrichtungen mit sorbischem Angebot sein.**

Die Referentin für Bildungsangelegenheiten arbeitete aktiv in der Radiborer Elterninitiative mit.

Der Zugang zu den Eltern in der Niederlausitz durch Akteure vor Ort oder das Kennenlernen der Mitglieder des sorbischen Familienvereins "Gromaže" in der Niederlausitz sind noch nicht gelungen. Das Regionalbüro Cottbus kennt und unterstützt den sorbischen Familienverein Gromaže bei Projekten, z. B. "Małe jatšy / Kleine Ostern".

Der Regionalverband "Jan Arnošt Smoler" hat in den Jahren 2021 und 2022 mehrere Veranstaltungen in Radibor zusammen mit der Elterninitiative Radibor e.V. und dem Jugendclub "Radworske" bei der Schaffung sorbischer Sprachräume unterstützt. Weiterhin wurde an der Radiborer Grundschule im Schuljahr 2020/2021 offiziell wieder eine sorbische Klasse gebildet. Auch im Schuljahr 2021/2022 hat die Schule auf Forderung der Eltern erneut eine sorbische Klasse gebildet, obwohl darin nur 8 Schüler waren. Seit dem Schuljahr 2022/2023 werden die Klassen wieder mit A / B benannt und die sorbische Klasse wird nicht mehr in Frage gestellt.

An der Bautzener sorbischen Grundschule gibt es ähnliche Überlegungen. Aufgrund der hohen Anmeldezahlen wird für Bautzen jedoch eine weitere Lösung notwendig sein. Alle angemeldeten Kinder verfügen über Sorbischkenntnisse. In Bautzen gibt es aber keine weitere Schule mit sorbischem Angebot. Die Domowina-Vertreter haben Anfang des Jahres 2023 die Angelegenheit dem neu gewählten Oberbürgermeister der Stadt Bautzen vorgestellt und für die Erweiterung der Sorbischangebote geworben. Bereits im Wahlkampf hat sich der CDU-Kandidat, der zuvor Direktor eines deutschen Gymnasiums in der Stadt war, dieser Forderung angeschlossen. Als Ergebnis des Gesprächs hat er sich um einen Termin mit der LaSuB bemüht und möchte sich gemeinsam mit der Domowina für die Schaffung eines sorbischsprachigen Angebots an einer weiteren Schule in der Stadt einsetzen.

Im Regionalverband Niederlausitz wurden vier Sprachkurse in den Ferien durchgeführt:

- 19. - 22.04.2022
- 18. - 22.07.2022
- 15. - 19.08.2022
- 01. - 04.11.2022

**3.7. Die Domowina führt Sprachplanung in ihren Bestandteilen Sprachstatus, Sprachaneignung und Korpusplanung mit dem Ziel weiter, die Entwicklung der Grundlagen der sorbischen Sprache und deren Anerkennung zu erweitern. In diesem Zusammenhang unterstützt sie die Sprachrevitalisierungsaktion in der Niederlausitz „jo!zatebje“ (Ja! Für Dich) und das Modellprojekt „Zorja“.**

Aus der Aktion „jo! zatebje“ kamen erste Impulse für einen Masterplan für die Revitalisierung der niedersorbischen Sprache. Das Modellprojekt „Zorja“ und auch der Masterplan sind in Trägerschaft der Domowina Niederlausitz Projekt gGmbH. Sobald die praktischen Phase beginnt, unterstützt das WITAJ-Sprachzentrum das Projekt „Zorja“. Im März 2022 nahmen vier Mitarbeiter des WITAJ-Sprachzentrums an einem Workshop mit dem US-amerikanischen Professor Greymorning teil, der die eigene Immersionsmethode darlegte und demonstrierte. Danach soll auch „Zorja“ unterrichtet werden.

**3.8. Das WITAJ-Sprachzentrum erarbeitet die Zertifizierung ober- und niedersorbischer Sprachfähigkeiten nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen, so dass der modernen Sprachaneignungspraxis entsprochen und zur Anhebung des Status der sorbischen Sprache beigetragen wird.**

Für Obersorbisch und Niedersorbisch stehen für 4 Stufen, A1, A2, B1 und B2, Muster- und Prüfungsaufgaben inkl. Aufnahmen zur Verfügung sowie die Internetpräsentation unter [www.sprachzertifikat-sorbisch.de](http://www.sprachzertifikat-sorbisch.de). Die Prüfungen für das Sprachzertifikat Obersorbisch erfolgen jedes Jahr im Frühjahr und Herbst bzw. im Ausnahmefall auch auf Nachfrage. Für das Sprachzertifikat Niedersorbisch werden Prüfungen im Herbst angeboten. Derzeit entstehen Muster- und Prüfungsaufgaben für die Stufe C1. Zugleich soll auch die Internetpräsenz erweitert werden. Die Prüfung für das Sprachzertifikat Obersorbisch haben bisher 69 Menschen aus neun Ländern abgelegt.

**3.9. Die Domowina unterstützt neue und digitale Lehrmethoden, die Entwicklung digitaler Lehrbücher und mediale Sprachkurse. Konzeptionell soll dabei auch der Einzelunterricht beachtet werden. Das WITAJ-Sprachzentrum realisiert Aktivitäten zur Aneignung der sorbischen Sprache mit Hilfe der neuen digitalen Medien.**

Das Lektorat des WITAJ-Sprachzentrums entwickelt zusätzliche Lehrmittel für die **Nutzung des BOOKii-Stiftes**. So erschien das obersorbische Bildwörterbuch "Swět wokoło nas" sowie ein Wörterbuch in Niedersorbisch "Mój swět we wobrazach". Erweitert wurde das Angebot an Lehrmaterialien zur Nutzung des BOOKii mit dem Workshop "Ptački našeje domizny". Weiterhin wurde eine Anlauttabelle für die erste Klasse für den BOOKii herausgegeben, der inzwischen vervollständigt und verbreitet wurde. Außerdem wurde auch die niedersorbische Variante der Anlauttabelle erarbeitet. Ein ganz neues Produkt für die Nutzung des BOOKii ist das Plakat "Ptači časnik", welches in obersorbischer Sprache vorliegt.

Ein Großteil der erarbeiteten Lehrbücher, Arbeitshefte, Wörterbücher und Nachschlagewerke umfasst zusätzliche Angebote wie Schüler- und Lehrer-Apps, Lehrerempfehlungen, Spielpläne mit Anleitung zur Nutzung oder **DVDs** mit Lernsoftware. Auch Audio-CDs werden herausgegeben, wie für die Lehrbuchreihe „Wuknjemy serbsce“ für Sorbisch als Fremdsprache oder Sorbisch für die Sprachgruppe 2 in der Unterrichtsreihe „Serbščina“. Ein weiteres Angebot sind Hörbücher wie das zum Märchenbuch "Čerwjewawka a druhe bajki", sowohl in niedersorbischer als auch in obersorbischer Sprache.

Als ergänzendes Material wurden mehrere deutschsprachige **Unterrichtsfilme** für den Sach- und Biologieunterricht synchronisiert, wie z. B. im Jahr 2022 der Unterrichtsfilm “Łuka”.

Auch das Übersetzungsprogramm **“sotra.app”** für Nieder- und Obersorbisch und Deutsch kann als Lehrwerk genutzt werden. Das Programm wurde im Jahr 2021 mit der Übersetzungsfunktion für Obersorbisch veröffentlicht und im Jahr 2022 mit der Funktion für Niedersorbisch. Das Programm verfügt über eine integrierte Rechtschreibkontrolle. Es eignet sich für Übungen in Rechtschreibung und in der Stilistik. Letztendlich bleibt die Verantwortung für die Korrektheit des Textes jedoch in jedem Fall beim Verfasser bzw. Nutzer.

Von insgesamt **16 Sprachkursen** in der Oberlausitz finden 12 analog und vier digital statt. Mit dem großen Angebot an Sprachkursen, das seit dem Jahr 2021 durch eine neue zusätzliche Stelle für den Sprachpädagogen und dessen Assistenz ermöglicht wird, wird Schritt für Schritt die Absicht der systematischen Vermittlung des Sorbischen Erwachsenen, vorrangig Erziehern, Lehrern und Angestellten sorbischer Institutionen umgesetzt. All diese Kurse sind darauf ausgerichtet, dass die Teilnehmenden auch an einer entsprechenden Zertifizierung ihrer Sprachfähigkeiten teilnehmen. In der Niederlausitz haben dreitägige Intensivkurse für Erzieherinnen und Hortnerinnen bereits Tradition. Jedes Jahr nehmen etwa 30 Kindergärtnerinnen und Hortnerinnen an diesen Kursen teil.

### **3.10. Die Domowina begleitet die Evaluierung des Unterrichts der obersorbischen Sprache.**

Die Facharbeit an den Grundlagen der Zertifizierung des WITAJ-Sprachzentrums wurde zur Basis für die Entscheidung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus (SMK), sich im Rahmen der Evaluierung des Konzepts 2plus auf die Prüfungsaufgaben des Zertifikats in der Stufe B1 zu stützen.

Am 01.09.2022 übertrug das SMK dem Sorbischen Institut den Auftrag zur wissenschaftlichen Begleitung einer Evaluation von Schulen, die nach dem Konzept “2plus” arbeiten. Das WITAJ-Sprachzentrum ist Mitglied der Projektgruppe unter Leitung des Sorbischen Instituts. Bestandteil der Evaluation ist das Projekt „Sprachstandserhebung in Sorbisch – der 8. Klasse RS-8“ an Oberschulen und am Gymnasium. Mit einem schriftlichen Test begann am 05. und 06.10.2022 die Pilotphase RS-8 für 105 Schüler in Räckelwitz, Schleife und am Sorbischen Gymnasium Bautzen. In der Zeit vom 03.11. bis zum 17.11.2022 fanden mündliche Prüfungen statt. Das WITAJ-Sprachzentrum bereitete alle schriftlichen und mündlichen Prüfungsunterlagen für die Schüler, die Anleitung für die Schüler und Lehrer, Aufnahmen mündlicher Texte und Auswertungsunterlagen vor und beteiligte sich an der Durchführung und Auswertung aller mündlichen Prüfungen und an der Auswertung schriftlicher freier Texte der Schüler.

Ab dem Schuljahr 2023/2024 soll bei den Schülerinnen und Schülern der 8. Klasse regelmäßig der Sprachstand ermittelt werden.



## 4. Bildung und Stärkung sorbischen Selbstbewusstseins insbesondere bei der jungen Generation

*Aufgaben, welche die Identitätsstiftung für den Einzelnen zum Ziel haben. Sie beinhalten alle Bildungsbereiche – von der Kita bis ins hohe Alter. Zugleich geht es um die Vermittlung der sorbischen Sprache sowie um Geschichtskennntnisse, was auch zur Stärkung der sorbischen Identität beitragen soll.*

### 4.1. **Die Domowina setzt sich für verbindliche Rechtsvorschriften zum 2plus-Bildungskonzept in Sachsen und für einen laufenden Monitoring-Prozess zu diesem Konzept in der schulischen Praxis ein. Die Domowina fordert gemeinsam mit dem Rat für sorbische Angelegenheiten und dem Sorbischen Schulverein die Novellierung der Durchführungsbestimmung zum Sächsischen Schulgesetz.**

Die Überarbeitung der Sächsischen Durchführungsbestimmung über die Arbeit an sorbischen und anderen Schulen im sorbischen Siedlungsgebiet (Verordnung zur Arbeit an sorbischen und anderen Schulen im deutsch-sorbischen Gebiet, aus dem Jahr 1992) wird aufgrund eines fehlenden Änderungsentwurfes in das Jahr 2023 verschoben. Vorgespräche mit Lehrern und Schulleitungen haben stattgefunden, sodass notwendige Informationen vorliegen. Die Fakten müssen nun schriftlich ausformuliert werden.

Wichtig wird dabei sein, die Ergebnisse aus der im Jahr 2022 gestarteten Evaluation des 2plus-Konzepts zu berücksichtigen, erste Ergebnisse abzuwarten und daran anzuknüpfen.

### 4.2. **Die Domowina unterstützt in Brandenburg die Umsetzung und Überarbeitung der sorbischen/wendischen Schulverordnung. Der WITAJ-Unterricht muss eine reguläre Form des bilingualen Unterrichts sein.**

Die Überarbeitung der sorbischen/wendischen Schulverordnung in Brandenburg wurde im Jahr 2022 abgeschlossen. Aus der neuen Verordnung geht hervor, dass der Witaj-Unterricht eine reguläre Form des bilingualen Unterrichts sein soll und dass muttersprachliche Kompetenzen der Schüler in besonderem Maße gefördert werden müssen. Die Umsetzung dieser zentralen Verordnung wird seitens der Domowina unterstützt.

### 4.3. **Die Domowina sucht in Abstimmung mit dem Rat für sorbische Angelegenheiten das Gespräch mit dem Kultusminister Sachsens mit dem Ziel, dass ein Verbund sorbischer Schulen geschaffen werden soll.**

Den Kontakt zu den sorbischen Schulen in Sachsen haben wir durch persönliche Gespräche aufgenommen. Mit dem Vorstand und dem Geschäftsführer des SŠT besteht ein sehr gutes Arbeitsverhältnis. Im nächsten Schritt wollen wir in Kooperation mit dem SŠT eine Vorlage erarbeiten, welche Grundlage für Gespräche mit den Leitungen sorbischer Schulen sein soll.

Erst wenn ein Gespräch mit allen Schulen und Kommunen durchgeführt wurde, sollte ein Gespräch mit dem Kultusminister Sachsens geführt werden. Im Gespräch mit dem Minister im Herbst 2022 haben wir andere brennende Themen erörtert, wie z. B. fehlendes Lehrpersonal, fehlendes Personal an der sorbischen Fachschule Bautzen, Materialien des Ministeriums mit Informationen über die sorbische Bildung oder Herausforderungen des LASUB.

#### 4.4. **Der Bildungsausschuss koordiniert einen jährlichen Erfahrungsaustausch der Vertreter der Domowina in den Schulkonferenzen Brandenburgs und Sachsens.**

Es wurden zwei Sitzungen der Domowina-Vertreter in Schulkonferenzen der sächsischen Schulen durchgeführt – 2021 sowie im Sommer 2022 in Bautzen unter der Leitung der Bildungsreferentin.

Auf Anregung der Vertreter entstand eine Sammlung ober- und niedersorbischer außerschulischer Angebote für Schulen. Die Übersicht liegt in digitaler Form vor und ist auf der Webseite der Domowina abrufbar. Der Link wurde an die Schulen verschickt.

Die geplante Sitzung der Vertreter der Domowina in den Schulkonferenzen der brandenburgischen Schulen wurde im Sommer 2022 aufgrund fehlender Anmeldungen nicht durchgeführt. In Zukunft muss eine Lösung dafür gefunden werden, welche Personen die Domowina als Vertreter in die Schulkonferenzen entsendet.

## 5. **Kultur und Kunst**

*Aufgaben, die auf die Förderung und Entwicklung der sorbischen Kulturarbeit, des Sports, der Kunst und der Erbreeption abzielen.*

#### 5.1. **Die Unterstützung der Geschäftsstelle der Domowina für kulturelle Aktivitäten und Projekte regionaler und überregionaler Vereine wird jährlich ermittelt und auf der Grundlage von Verträgen verwirklicht.**

Siehe dazu auch Arbeitsrichtl. 1.2.

Die Geschäftsstelle der Domowina analysiert jeweils für das laufende Jahr kulturelle Aktivitäten und Projekte regionaler und überregionaler Vereine, und stellt fest, inwieweit eine Unterstützung notwendig ist. Die Projektmitarbeiter und Regionalsprecherinnen der Geschäftsstelle begleiten die Akteure und Organisatoren in enger Kooperation mit den Vereinen und sorbischen Institutionen bei der Vorbereitung und Durchführung ihrer Vorhaben.

Die **Projektmanagerin** für **die Oberlausitz** unterstützte 2022 überregionale Vereine wie den Förderkreis für sorbische Volkskultur e.V., den Bund sorbischer Studierender und den Bund sorbischer Gesangvereine bei der Umsetzung ihrer Projekte.

*Förderkreis für sorbische Volkskultur e.V.:*

- 10.03.2022: Wettbewerb um das schönste Osterei (Jury; 41 abgegebene Kollektionen)
- 04.05.2022: Wettbewerb um das schönste Osterei für den Nachwuchs (Jury; 54 abgegebene Kollektionen; 276 Kinder beteiligten sich aus den Grundschulen in Großschirm, Wittichenau und Großdubrau sowie aus der Kita aus Großdubrau)
- Kurs des Bestickens und Bindens von Osterreiterschleifen in Crostwitz (18./19.3., 2.4., 8.4.; 9 Teilnehmende)
- 07.06.2022: Ausstellung „Auf vergessenen Spuren – Arbeiten aus dem Maler-

- Workshop in Uhyst 2021” in der SKI in Bautzen (30 Besucher zur Vernissage)
- 17.-19.6.22: Maler-Workshop anlässlich des 9. Internationalen Dudelsackfestivals in Schleife unter Leitung von Maja Nagel (10 Teilnehmende)
- 12.9.2022: Ausstellung „ZYNK & BARBA – Arbeiten aus dem Maler-Workshop anlässlich des Dudelsackfestivals in Schleife 2022“ im Haus der Sorben in Bautzen (30 Besucher bei der Vernissage)

*Bund sorbischer Studierender:*

- Organisation einer Reise sorbischer Studierender nach Prag in Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Bundes sorbischer Studierender (16.-18.9.2022; 38 Studenten)

*In Kooperation mit dem Bund sorbischer Gesangvereine, der Stiftung für das sorbische Volk und dem Sorbischen Nationalensemble:*

- Organisation des Höhepunkts des Zejler-Kocor-Jahres: „Sorbisches Gesangsfest“ in der Bautzener Krone (29.10.2022; 350 Mitwirkende, 1.200 Teilnehmende im Livestream, 2.700 Zugriffe zum 30.11.2022)

*Domowina als Kooperationspartner:*

- „Łužiske dohlady/Lausitzer Einblicke“, 4 Veranstaltungen in Kooperation mit dem Steinhaus, SNE, Neißer-Filmfestival, Stiftung für das sorbische Volk und „Łužicafilm – Sorbisch-Deutsches Filmnetzwerk“
- PopIIgo (Hauptträger: Steinhaus Bautzen e. V.)

Der **Projektmanager** für **die Niederlausitz** arbeitet auf der Grundlage eines Kooperationsvertrages zwischen der Domowina – Bund Lausitzer Sorben e.V. und dem Domowina-Regionalverband Niederlausitz e.V..

Durch die Einrichtung dieser Stelle wurde erreicht, dass Vereine und andere Projektträger in der Niederlausitz Unterstützung bei der Anwerbung und Beantragung von finanziellen Mitteln erhalten.

Projekte des Regionalverbandes Niederlausitz e.V. wurden realisiert und neue Formate der Präsentation der sorbischen Kultur wurden weiterentwickelt. Durch den Strukturwandel steht der Regionalverband Niederlausitz vor neuen Herausforderungen und damit hat der Regionalverband dem Projektmanager eine Reihe neuer Aufgaben übertragen.

Der Projektmanager ist verantwortlich für Ausrichtung und Arbeitsweise des Domowina Niederlausitz Projekt gGmbH, als Träger:

- brandenburgisches IKE Projekt (140.000 €)
- Projekt Masterplan zur Revitalisierung der niedersorbischen Sprache (41.000 €)
- Projekt Niedersorbische Kulturakademie (335.000 €).

Der Projektmanager unterstützte folgende Projekte:

*des Regionalverbandes Niederlausitz / die Niedersorbische Kulturakademie:*

- kleine Projekte wie das Ostereierverzieren, den Brauch „Janšojski bog“, Ostersingen, Volkskunst-Angebote
- Projekt „Małe jatšy“ (1.000 Zuschauer und 50 Teilnehmende)
- Unterstützung der niedersorbischen Bräuche auf den Dörfern (Superkokot:

- 24.09.2022, 700 Zuschauer in Straupitz und Zapust)
- 10.09.2022: Auftritt der 1. Kulturbrigade in Cottbus im Rahmen des Zejler-Kocor-Jahres, 300 Zuschauer
- immersives Theater „Serbski Tranzit“, 120 Zuschauer
- Puppentheater („Mały lutk“ und „Štrumpicka“), 200 Zuschauer, Projekt der Kulturakademie
- sorbische Sagenfiguren (Großfigurenbau Workshop), 10 Menschen bauten Figuren, 30 Menschen kamen zur Präsentation am 31.10.2022 im Rahmen eines Umzuges durch Cottbus / die Figuren können zu sorbischen Events eingeladen werden.

*Projekte des Vereins Studnja:*

- “Sagenkahnfahrt/žiwadło pši tšuze”, 6 Veranstaltungen mit 400 Zuschauern

Der Projektmanager befasste sich mit der Anwerbung von Drittmitteln:

- Partnerschaft für Demokratie Cottbus (10.000 €) für “Małe jatšy”, “Serbski Tranzit”
- Stiftung Sozialpädagogisches Institut Berlin SPI für “Aufholen nach Corona” (2.000 €) für sorbische Kulturangebote in Schulen

In der Mittellausitz unterstützte der Projektmanager den Verein Njepila-Hof e.V. bei einer Antragsstellung und der Abrechnung von Fördermitteln.

**2022 wurden in unseren Domowina-Regionalverbänden folgende regionale Veranstaltungen durchgeführt:**

*Regionalverband „Michał Hórnik“ Kamenz:*

- 17.03.2022: Vortrag für Ruheständler des Regionalverbandes mit Beno Bělk mit 30 Teilnehmenden
- 03.04.2022: Familiennachmittag in Crostwitz als gemeinsame Veranstaltung mit dem WITAJ-Sprachzentrum und dem SŠT mit rund 400 Erwachsenen und Kindern
- 02.09.2022: Filmabend als Freiluftkino in Panschwitz-Kuckau gemeinsam mit dem Jugendclub Panschwitz-Kuckau, dem dortigen Elternkreis und dem WITAJ-Sprachzentrum mit mehr als 300 Besuchern
- 10.11.2022: Treffen von Ankleidefrauen der sorbischen katholischen Tracht in Crostwitz mit 27 Teilnehmenden
- 15.11.2022: Regionalkulturkirmes in Horka gemeinsam mit dem Dorfverein „Am Steinbruch“ Horka und der Gruppe „Po štyrjoch“ mit 90 Besuchern
- 26.11.2022: Bildungsreise des Regionalverbandes nach Lübbenau und Lehde mit 19 Teilnehmenden.

*Regionalverband „Handrij Zejler“ Hoyerswerda:*

- 10.02.2022: Start des Seidenstoffverkaufes für die Hoyerswerdaer Region in der Bautzener SKI mit der feierlichen Übergabe der Stoffe der Firma Eschke in sorbische Hände (25 Teilnehmende); seitdem wird der Stoffverkauf in der Region intensiv unterstützt und bis Ende 2022 wurde ein Großteil des Stoffes in der SKI Bautzen, auch mit Unterstützung der Regionalsprecherin, verkauft.
- 05.03.22: Fahrt zur Vorstellung im Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen „Šěrc

- Hanka“ mit dem Bus aus Hoyerswerda durch Wittichenau und Sollschwitz (gefördert durch KuBiMobil) mit 54 Besuchern (davon 1/3 Jugendliche)
- 17.03.2022: Workshop „Regionale Vielfalt der Sprache, Tracht und Kultur“ zum Thema „Osterbräuche mit Hand und Sprache“, gefördert durch den Sonderpreis „Sprache verbindet.“ der Stiftung für das sorbische Volk mit 30 Teilnehmenden
  - 08.04.22: Fabellesung und Konzert anlässlich des Zejler-Kocor-Jahres gemeinsam mit dem Verein Zejler Smoler in Lohsa mit 60 Teilnehmenden
  - 15.10.22: Konzert des Sorbischen National-Ensembles und Ehrung mit einer Kranzniederlegung am Denkmal anlässlich des 150. Todestages von Handrij Zejler in Lohsa mit 90 Teilnehmenden
  - 13.11.22: Familiennachmittag in Kooperation mit dem Verein Bratrowstwo im Jakubetz-Stift in Wittichenau mit 150 Teilnehmenden
  - im Laufe des Jahres: Vorstellung der Kamishibai-Mappe über Pumpot und die Mittagsfrau in 13 Kindergärten und in der Zeißiger Bjesada mit jeweils etwa 15-20 Kindern (Mappen wurden in allen sorbischen Schulen und Kindergärten der Lausitz kostenlos verteilt; Ergebnis des „Mitmach“-Fonds als Projekt des Regionalverbandes)
  - im Laufe des Jahres: 6 Sprachleuchttürme in der Scheune des Domowina-Hauses in Hoyerswerda gemeinsam mit dem Vorstand des Regionalverbandes, gefördert durch den Preis „Sprache verbindet.“ der Stiftung für das sorbische Volk mit jeweils etwa 15-20 Besuchern
  - Arbeit am Ratgeber zum Ankleiden der Hoyerswerdaer Tracht: Einberufung einer Arbeitsgruppe, welche die Unterlagen sammelt und fachlich die Arbeit begleitet; am Projekt wird nächstes Jahr weitergearbeitet und möglichst abgeschlossen; zur Vorbereitungsgruppe gehören 8 Ankleidefrauen

*Regionalverband Jakub Lorenc-Zalěski im Landkreis Görlitz e.V.*

- 21.03.-08.04.2022: Lese- und Malnachmittag in der Osterzeit für Kinder mit 350 Schülern
- 02./03.04.2022: Sorbischer Ostereiermarkt in Schleife mit 3.500 Gästen
- 17.-19.06.2022: 9. Internationales Dudelsackfestival und 750 Jahre Schleife mit 7.000 Gästen
- 09.09.2022: Einweihung der neuen Sagenfigur am Sagenpfad vor dem Hort in Schleife mit 70 Gästen
- 16.09.2022: feierliche Eröffnung der Šwjela-Scheune in Nochten mit 50 Gästen
- 18.09.2022: Erntedankfest in Nochten mit 150 Gästen
- 02.11.2022: sorbischer Abend „Zukunftsvisionen für das Sorbische Kulturzentrum Schleife – Zentrum des kulturellen Lebens“ mit 33 Gästen
- 01.12.2022: erster Wettbewerb um den besten Kochkäse in Schleife mit 60 Gästen

*Regionalverband „Jan Arnošt Smoler“ Bautzen:*

- 01.05.2022: Konzertgestaltung in der Malschwitzer Kirche gemeinsam mit dem Witaj-Kindergarten Malschwitz und dem Chor „Meja“ mit 100 Gästen
- 09.07.2022: Tag der offenen Tür im Martin-Nowak-Haus in Nechern für alle Regionalverbände mit sorbischem Programm in Wurschen mit rund 60 Gästen
- 24.09.2022: Bildungsreise des Regionalverbandes auf den Spuren von K. A. Kocor nach Berge, Kittlitz und Wartha mit 19 Interessenten
- 05.11.2022: Herbstkonzert mit der Gruppe „Trio a Kumple“ im SNE mit 52 Gästen
- 09.09.2022: gleiches Herbstkonzert in Wartha im Biosphärenreservat mit 42 Interessenten
- 15.11.2022: Sorbischer Filmtag im Bautzener Kino für Bautzener Witaj-Gruppen (88 Gäste), Familienkino und Abend mit sorbischen Filmen mit 50 Teilnehmenden
- September und Oktober 2022: Unterstützung des Vereins Radiška bei der

Durchführung des Projektes „Kocor 2.0“ im Schulmuseum in Wartha mit insgesamt 164 sorbischen Schülern

- 03.12.2022: Gedenken an K. A. Kocor am Denkmal in Wartha mit Projektchor und 30 Gästen

*Regionalverband Niederlausitz e. V.:*

- 23.-24.04.2022: das Regionalbüro Cottbus unterstützt das neue Veranstaltungsformat der Niedersorbischen Kulturakademie „Małe jatšy“
- 16.07.2022: das Regionalbüro Cottbus organisierte die „Ehrenveranstaltung für langjährige Mitglieder der Domowina in der Niederlausitz“ in Gröditsch/Groźiščo (60 Teilnehmende)
- 17.09.2022: das Regionalbüro Cottbus führte den „Kirmes-Kulturkaffee/kjarmušny kulturny kafej“ in Missen/Pšyne (25 Teilnehmende)
- 24.09.2022: das Regionalbüro Cottbus unterstützte den „Superkokot“ in Neu Zauche/ Nowa Niwa (800 Teilnehmer)
- 25.11.2022: das Regionalbüro Cottbus unterstützte die „Sorbische Kirmes des Jugendaktivs/Serbska kjarmuša młožinskego aktiwa“ in Sielow/Žyłow, als Dankveranstaltung für besonders aktive Jugendlichen (43 Teilnehmende aus 16 Dörfern)

**5.2. Die Domowina initiiert und unterstützt die Arbeit der „Fachkommission für das sorbische nationale Kulturerbe“. Zweck der Kommission ist es, entsprechende tragfähige Strukturen zu erarbeiten und vorzuschlagen. Die Domowina ist aktiver Partner der inhaltlichen Diskussion und setzt sich gemeinsam mit den Partnern für die Sicherung materieller Grundlagen ein.**

Im Jahr 2022 initiierte und unterstützte die Domowina die Arbeit der „Fachkommission des Kulturausschusses für sorbisches national-kulturelles Erbe“. Ziel der Kommission ist es, geeignete Strukturen zu erarbeiten und vorzuschlagen, was mit der Verabschiedung des Projektes des Sorbischen Instituts – der Konzeption „Digitales Register des Sorbischen Kulturguts“ (SKH) – de facto gelungen ist. Die Domowina ist weiterhin aktiver Partner für die inhaltliche Debatte und setzt sich gemeinsam mit Partnern für die Gewinnung finanzieller Grundlagen ein.

Die Fachkommission hat 2020 mit ihrer Arbeit einen Anstoß gegeben, eine entsprechende Arbeitsstelle für die Projektkonzeption am Sorbischen Institut zu schaffen und damit ihr Ziel zunächst erreicht. Seitens der Domowina ist ein weiteres Engagement auf politischer Ebene für die Realisierung des Lauenareals erforderlich.

**5.3. Die Domowina regelt in Abstimmung mit den sorbischen/wendischen Sportgemeinschaften und dem Domowina-Regionalverband Niederlausitz e.V. die Beteiligung einer Männer- und einer Frauenauswahl an sportlichen Veranstaltungen wie z.B. an der EUROPEADA und achtet dabei auf das Gleichgewicht von Nieder- und Oberlausitz und obersorbischer und niedersorbischer/wendischer und Sprache.**

Die Sorbische Mannschaft („Serbske mustwo“) aus der Lausitz erreichte bei der Europeada in Kärnten den dritten Platz. Das ist das beste Ergebnis für die Sorben seit Beginn der Fußballeuropameisterschaft der nationalen Minderheiten im Jahr 2008. Die Mannschaft erreichte das Halbfinale. Unterstützung erhielt die Mannschaft durch zahlreiche

Grußvideos des FC Energie Cottbus, Dynamo Dresden und RB Leipzig sowie des Cottbusser Oberbürgermeisters Holger Kelch oder der Ministerpräsidenten Brandenburgs und Sachsens. Mehr als hundert Fans unterstützten die Mannschaft in Kärnten, zu Hunderten trafen sie sich regelmäßig zum Public-viewing in der Lausitz, Tausende verfolgten den Live-Stream des MDR in sorbischer Sprache.

Als Fazit des Turniers lässt sich feststellen, dass die Mannschaft mit ihren 10 Spielern aus der Niederlausitz und 14 Spielern aus der Oberlausitz zu einer starken Einheit zusammengewachsen ist. Die Männer zeigten diesen Teamgeist auch nach dem verlorenen Halbfinale deutlich. Ansporn war dabei vor allem die Unterstützung der sorbischen Fans vor Ort und in der Heimat, ebenso wie Video-Botschaften aus Politik und Sport. Der Kulturreferent stimmte sich stets mit den Vereinigungen ab und führte mit Hilfe des Referenten für Wirtschaftsangelegenheiten die Europeada erfolgreich durch. Der Ausschuss hat daher seine Arbeit erfolgreich abgeschlossen.

Nach der Europeada lud die Domowina zu einer Dankveranstaltung ein, welche 18.11.2022 in Schleife stattfand. Neben Spielern, Projektbeteiligten und Verantwortlichen hat die Domowina weitere Unterstützer der Sorbischen Mannschaft eingeladen, unter anderem den Sächsischen Ministerpräsidenten sowie Sponsoren und Fans.

#### **5.4. Die Domowina unterstützt Initiativen und Projekte im Rahmen des „Zejler-Kocor-Jahres 2022“ und koordiniert die Vorbereitung gemeinsam mit weiteren Partnern.**

Den Auftakt für das Zejler-Kocor-Jahr 2022 bildete die Initiative einzelner Kulturschaffender und Mitarbeiter sorbischer Institutionen im Jahr 2019. Durch eine dezentrale und kooperative Planung von Terminen verschiedener Veranstaltungen im Laufe des Jahres, welche die Domowina koordiniert hat, entstand seitens der Vereine, Institutionen sowie Einzelpersonen ein bunter Mix an Veranstaltungen, Aktionen, Publikationen und Projekten. Insgesamt waren es etwa 50 bis 70 einzelne Programmpunkte unter dem Motto des Jahres (einige von ihnen wurden nicht durch die Domowina oder ihre Mitglieder organisiert).

Teilweise führten die Geschäftsstelle der Domowina oder die Regionalverbände Veranstaltungen durch, wie z. B. den Höhepunkt des Jahres „Serbski spěwarski swjedźeń“ („Sorbisches Gesangsfest“) in der Bautzener Krone.

Der Kulturreferent unterstützte bei Bedarf dezentral geplante Veranstaltungen mit verschiedenen Gruppen, Institutionen und Kulturschaffenden. Er betrieb einen eigenen Haushaltstitel für das Zejler-Kocor-Jahr in Höhe von 7.500 Euro. Der Titel wurde fast ausgeschöpft. Weiterhin koordinierte er die Öffentlichkeitsarbeit in Kooperation mit der Kampagne „Sorbisch? Na klar.“. Die Projektmanagerin der Domowina koordinierte die Entwicklung eines Logos und Roll-ups für das gemeinsame Marketing aller sorbischen Akteure anlässlich des Jubiläumsjahres (inkl. der Facebook-Seite „Zejler-Kocor-Jahr 2022“).

Insgesamt gesehen war es ein herausragendes Jahr des Gedenkens.

Außerdem führte die Domowina-Geschäftsstelle gemeinsam mit den Regionalverbänden eigene Veranstaltungen durch:

- Gemeinsames Projekt der Regionalverbände in Hoyerswerda mit Unterstützung der Projektmanager: Projektstage zum Thema Zejler und Kocor für Schüler der 8. Klassen der Oberschulen und Gymnasien der Oberlausitz, an denen Sorbisch unterrichtet wird, sowie für Schüler von Grundschulen:

- 26.04. bis 29.04.2022 220 Schüler sorbischer Oberschulen
- 05.07. bis 08.07.2022 216 Schüler sorbischer Grundschulen
- 10.09.2022: Auftritt der 1. Kulturbrigade am Niedersorbischen Gymnasium in Cottbus (300 Teilnehmende)
- 24.09.2022: der Bautzener Regionalverband begab sich auf eine Bildungsreise auf den Spuren von Kocor nach Berge, Kittlitz und Wartha. 19 Interessenten besuchten das Denkmal sowie das Grab von Kocor und zwei Fachvorträge über das Schaffen von Kocor.
- 15.10.2022: Gedenken an Handrij Zejler in Lohsa: Konzert des SNE und Ehrung mit Niederlegung eines Blumenkranzes am Denkmal anlässlich seines 150. Todestages mit 90 Teilnehmenden.
- 29./30.10.2022: Leitung des Vorbereitungskomitees und Durchführung des „Serbski spěwarski swjedžeń“ sowie Andacht im Bautzner Dom durch die Projektmanagerin. In diesem Zusammenhang wurde Notenmaterial in Kooperation mit der Stiftung für das sorbische Volk herausgegeben.
- 03.12.2022: Gedenken am Denkmal von K. A. Kocor in Berge: In Kooperation mit dem Regionalverband „Jan Arnošt Smoler“, der Gemeinde Großpostwitz und der Maćica Serbska sowie mit Unterstützung der Projektmanagerin für die Oberlausitz führte die Domowina-Geschäftsstelle eine Veranstaltung durch, welche ein Projektchor mit 40 Sängern umrahmte. Mit einer würdigen Rede und einer Kranzniederlegung wurde das Kocor-Zejler-Jahr beendet.

**5.5. Die Domowina fördert die Erhaltung und Pflege der sorbischen Bräuche. Sie prüft Möglichkeiten, die in der Liste zum Schutz des immateriellen Kulturerbes Deutschlands verankerten sorbischen Bräuche in die entsprechende UNESCO-Liste eintragen zu lassen.**

Derzeit läuft der Bewertungsprozess und die Diskussion im Kulturausschuss der Domowina, wie das weitere Vorgehen in dieser Angelegenheit aussehen könnte. Bisher gab es Gespräche mit Vertretern der deutschen UNESCO-Kommission sowie mit Experten. Auch das Sorbische Institut und der Cyrill-Methodius-Verein wurden eingebunden. Weitere Gespräche mit den Trägern des UNESCO-Titels sollen Anfang 2023 stattfinden. Ziel soll es sein, Mitte des Jahres dem Bundesvorstand eine Empfehlung in Form einer Beschlussvorlage vorzulegen.

**5.6. Die Domowina unterstützt das Dudelsackfestival 2022 im Domowina-Regionalverband „Jakub Lorenc-Zalěski“ e.V. und ist Träger des XIV. Internationalen Folklorefestivals „Lausitz 2023“.**

**Sie begleitet die Akteure und Organisatoren bei der Gewährleistung einer engen Kooperation zwischen den Vereinen und den sorbischen Institutionen bei der Vorbereitung und Durchführung weiterer Vorhaben.**

Der Regionalverband Jakub Lorenc-Zalěski im Landkreis Görlitz war im Jahr 2022 verantwortlich für die Vorbereitung, Durchführung, Abrechnung und Auswertung des



Jubiläums “750 Jahre Schleife” und des 9. Internationalen Dudelsackfestivals in Schleife, welches 17.-19.06.2022 in Trägerschaft des Regionalverbandes und in Kooperation mit der Gemeinde stattfand.

An die 7.000 Besucher wurden beim Dudelsackfestival gezählt, welches in Kombination mit dem 750-jährigen Bestehen des Dorfes Schleife gefeiert wurde. Wir konnten 11 Gruppen aus dem In- und Ausland begrüßen.

Im Jubiläumsjahr kamen weitere Veranstaltungen hinzu:

- von Januar bis Mai fanden drei Filmabende statt (insgesamt 126 Gäste)
- zwei Vorträge
  - o 05.05.2022: Rěčna krajina / Sprachlandschaft Slěpe-Schleife-Slepo, 22 Gäste
  - o 01.06.2022: Geschichten über die Mittagsfrau, 18 Gäste
- Für eine intensive Netzbildung fand der diesjährige Malerworkshop des Förderkreises für sorbische Volkskultur anlässlich des Dudelsackfestivals in Schleife unter Leitung von Maja Nagel statt (10 Teilnehmende).

### **Die Domowina ist Träger des XIV. Internationalen Folklorefestivals “Łužica – Łužyca – Lausitz” 2023:**

Träger des Festivals, welches vom 06.-09.07.2023 in Bautzen, Drachhausen und Crostwitz durchgeführt wird, ist die Domowina. Im Vorbereitungsausschuss für das vierzehnte Festival arbeiten auf Grundlage der Konzeption zur Programmrealisierung sowie der Beschlüsse vom Anfang des Jahres 2021 erneut Vertreter folgender Kooperationspartner mit der Domowina e.V. zusammen:

- die Sorbische Tanzgruppe Schmerlitz e.V.
- das Sorbische Folkloreensemble Höflein e.V.
- die Gemeinde Crostwitz als Gastgebergemeinde
- die Stiftung für das sorbische Volk

Kooperationspartner werden erneut das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen, das Sorbische Nationalensemble Bautzen, die Stadtverwaltung Bautzen und das Amt Peitz mit der Gemeinde Drachhausen sein. Vertreter dieser Institutionen arbeiten bei Bedarf im Festivalvorbereitungsausschuss mit.

Der Domowina-Bundesvorstand hat 2022 die Mitglieder in den Vorbereitungskomitee für das Internationale Folklorefestival „Łužica – Łužyca – Lausitz“ 2023 berufen.

Die Leitung des Festivals übernimmt erneut der ehemalige Domowina-Geschäftsführer Marko Kowar, den derzeit etwa zehn Angestellte aus der Geschäftsstelle unterstützen. Dazu zählen die Unterstützung und Organisation der Tätigkeit des Festivalausschusses, der sich in Vorbereitung auf das Festival 2023 regelmäßig trifft, die Übernahme konkreter Aufgaben, die Bewirtschaftung des Budgets sowie administrative und Projektaufgaben.

Die Projektmitarbeiter und Regionalsprecherinnen der Geschäftsstelle begleiten die Akteure und Organisatoren unter Gewährleistung einer engen Kooperation zwischen den Vereinen und sorbischen Institutionen bei der Vorbereitung und Durchführung ihrer Vorhaben.

#### **5.7. Durch Kulturaustausch und Exkursionen unterhält die Domowina kulturelle Kontakte mit dem Ausland. Damit fördert sie die kulturelle Identifikation und Weltoffenheit der Sorben.**

Mit einem regen Kulturaustausch und Exkursionen unterhält die Domowina kulturelle Kontakte ins Ausland. Damit vergrößert sie die kulturelle Identifikation und Weltoffenheit der Sorben.

Der Kulturreferent der Domowina verantwortet den laufenden Prozess der Delegierungen und des Kulturaustausches und bereitet dafür Beschlussvorlagen des Präsidiums der Domowina vor.

Das Jahr 2021 war stark dominiert von den Corona-Beschränkungen, was sich – wie bereits im Jahr 2020 – stark auf die Auslandsarbeit auswirkte. So gab es z. B. nur einen Kulturaustausch und eine Delegierung. Schmerzhaft empfanden wir den Ausfall der Europeada, des Folklorefestivals und der Delegierung der Sorbischen Tanzgruppe Schmerlitz zur Folkloriade in Russland.

Die Domowina förderte 2022 neun Kulturaustausche und Delegierungen. Das Budget wurde jedoch nicht ausgeschöpft, da Anfang des Jahres 2022 noch unklar war, wie sich die Situation in Bezug auf die Pandemie entwickelt. Daher wurden weniger Förderanträge eingereicht, welche unter normalen Umständen bereits Anfang des Jahres eingehen.

Delegierungen und Kulturaustausche:

- Delegierung des Sorbischen Jugendvereins Pawk e.V. zum JEV-Osterseminar
- Delegierung der Sorbischen Tanzgruppe Schmerlitz nach Prag mit Auftritt im Nationalmuseum, 14.05.2022
- Delegierung von Marka Cyžowa zur Premiere „Vodnik“, 09.06.2022 nach Prag
- Delegierung der Gruppe „Přezpólni“ zum CIOFF-Festival nach Stražnic, 24.-26.06.2022
- Delegierung der Sorbischen Tanzgruppe Schmerlitz zum CIOFF-Festival nach Strakonic, 25.-28.8.2022
- Delegierung der Jänschwalder Blasmusikanten nach New York, 15.-20.09.2022
- Delegierung von Jan Brězan zum FUEN-Kongress nach Berlin, 30.09.2022
- Auslandsaustausch mehrerer ausländischer Gruppen zum Jubiläumswochenende des Sorbischen Folklorensembles Höflein, 15.-18.07.2022
- Delegierung der Gruppe „ČILAK“ zur Veranstaltung „Společnost přátel Lužice“ am 18.12.2022 in Prag

Der Regionalverband Niederlausitz e.V. führt Gemeinschaftsprojekte mit der EUROREGION Spree – Neiße – Bobr durch. 2022 wurde die Heinersbrücker sorbische Hochzeit in Sorau/Žarow mit 30 Teilnehmenden vorgestellt.

**5.8. Kleine, regionale Museen, Heimatstuben und Begegnungs- und Gedenkstätten verweisen auf eine lebendige sorbische Geschichte. Verstärkt soll z.B. die Nutzung des Měrcin Nowak-Njechorński-Hauses werden. Konzeptionell werden Bemühungen der Kommunen wie z.B. für das „Ćišinski-Museum“ unterstützt.**

Die Domowina initiierte und unterstützte die Arbeit der “Fachkommission des Kulturausschusses für sorbisches national-kulturelles Erbe“. Ziel der Kommission ist es, geeignete Strukturen zu erarbeiten und vorzuschlagen, was mit der Verabschiedung des Projektes des Sorbischen Instituts – der Konzeption “digitales Register des Sorbischen Kulturerbes” (SKH) – de facto gelungen ist. Die Domowina ist weiterhin aktiver Partner für die inhaltliche Debatte und setzt sich gemeinsam mit Partnern für die Gewinnung finanzieller Grundlagen ein.

Die Fachkommission hat 2020 mit ihrer Arbeit Anregung gegeben, eine entsprechende Arbeitsstelle für die Projektkonzeption am Sorbischen Institut zu schaffen und damit ihr Ziel zunächst erfüllt. Seitens der Domowina ist ein weiteres Engagement auf politischer Ebene für die Realisierung des Lauenareals erforderlich.

Notwendig wird also weiterhin sein, das Projekt des digitalen Registers SKH inhaltlich zu unterstützen, wie es sich in gemeinsamen Abstimmungen nach einer Umfrage seitens des Sorbischen Instituts bezüglich des Měrcin Nowak-Njechorński-Hauses im Dezember 2022 bereits gezeigt hat. Auch das Projekt des Ćišinski-Museums schreitet voran. Die Regionalsprecherin des Regionalverbandes “Michał Hórnik” koordiniert und verwirklicht das Projekt. Das Ćišinski-Museum soll im Jahr 2023 wiedereröffnet werden.

Im Kulturausschuss wird die Debatte über die Zukunft der sorbischen Museen und Heimatstuben auf Grundlage des ausgearbeiteten Konzepts und die Bearbeitung von Anträgen der Regionalverbände um personelle Unterstützung bei der Konzipierung des Lauengrabens fortgesetzt. Das angestoßene Projekt “digitales SKH-Register” bildet außerdem eine Grundlage für weitere Überlegungen auf diesem Gebiet.

Auch im neuen Projekt der Domowina “Netzwerk für regionale Identität und sorbische Sprache”, welches durch das Sächsische Förderprogramm “Sorbische Sprache und Kultur im Strukturwandel” der Stiftung für das sorbische Volk gefördert wird, soll im Rahmen des Regionalmanagements die Problematik der Koordination kleiner, regionaler Museen und Heimatstuben berücksichtigt werden.

In der Niederlausitz hat sich 2022 im Bereich kleiner, regionaler Museen und Heimatstuben Folgendes entwickelt:

- Beratung und Unterstützung von Museen und Heimatstuben in der Gruppe “Lausitzer Museumslandschaft” im Regionalverband Niederlausitz
- im Zusammenwirken mit der LEADER Region SPN-Land wurde die Wanderausstellung “Lausitzer Museumsland” erarbeitet; die Ausstellung wurde in Forst (Kreishaus) und in Spremberg (Kreismuseum) gezeigt
- für Mitarbeiter kleiner sorbischer Museen hat die Regionalsprecherin einen sorbischen Sprachkurs erarbeitet

*Dom Měrćina Nowaka Njechorńskeho / Martin Nowak-Neumann-Haus in Nechern*

Im Frühjahr 2022 wurde mit Róža-Marja Kurfürstec-Pinkawina eine Führung durch das Martin-Nowak-Neumann-Haus in Nechern auf Anregung des Regionalverbandes „Jan Arnošt Smoler“ Bautzen aufgenommen. Sie ist bis heute die einzige Person, die durch die Ausstellung im Haus führt. Den originalen Audio-Ton hat die sorbische Medienetage im Haus der Sorben aufgenommen. Einzelne Tondateien wurden zugeschnitten und aus Bildern und Ton eine digitale Führung geschaffen. Schon zuvor wurde das Haus mit besonderer 360°-Fototechnik fotografiert. Die Regionalsprecherin des Regionalverbandes „Jan Arnošt Smoler“ hat den 360°-Bildern Tondateien zugeordnet. Aus diesem Medienprojekt entstand nun eine für alle zugängliche digitale sorbische Führung durch das Haus. Den Zugang finden Sie unter: <http://s151940644.online.de/360MercinNowak/zastup.html>



#### **5.9. Die Domowina unterstützt und fördert die sorbische Sportbewegung als attraktives Feld der nationalen Arbeit.**

**Die Domowina bemüht sich gemeinsam mit dem sorbischen Sportbund Serbski Sokot und dem Domowina-Regionalverband Niederlausitz e.V. um ein Konzept für die Förderung der sorbischen Auswahlmannschaften als Beitrag zur Stärkung der sorbischen Identität.**

Der Kulturreferent ist zuständig für die Arbeit der Fußballauswahlmannschaften und stimmt sich dazu mit den Verantwortlichen des Serbski Sokot ab. Die Nachwuchsauswahlmannschaften sind weiterhin mit Unterstützung ehrenamtlicher Trainer aktiv.

Die Europeada wurde erfolgreich vorbereitet und das Team „Serbske mustwo“ hat daran teilgenommen. Das Projekt wurde erfolgreich abgeschlossen. Ein umfangreicher separater Bericht liegt in der Geschäftsstelle der Domowina vor.

Weitere Projekte im Nachwuchsbereich werden zwischen dem Serbski Sokot und der Domowina abgestimmt.

2022 wurde in Koordination der Schleifer Schule und den Trainern der Nachwuchsauswahl erstmals ein Turnier der sorbischen Auswahlmannschaften der Nieder-, Mittel- und Oberlausitz in Schleife durchgeführt.

Weitere spezifische Veranstaltungen, die im Bereich Sport im Auftrag und in Kooperation mit der Geschäftsstelle der Domowina oder durch Mitgliedsvereine durchgeführt wurden:

- Volleyballturnier um den Pokal der Domowina
- Im Rahmen des Regionalprojektplanes (z. B. Turniere in der Niederlausitz) fördert die Domowina einzelne Regionalverbände auf dem Gebiet des Sports.
- Am 26.09.2022 erfolgte eine gemeinsame Veranstaltung des SŠT e.V. und des Serbski Sokot e.V. „Sportej zdar/Sport frei“ in Schleife als Leichtathletik-Wettbewerb für Schüler sorbischer Oberschulen und des Gymnasiums mit 50 Teilnehmenden.
- 03.10.2022: Lauf um den Pokal des seligen Alojs Andritzki in Radibor, welcher gemeinsam durch TCM e.V., dem Radiborer Jugendclub „Radiborer“ e.V. und des Radiborer Sportvereins organisiert wurde. Am Wettbewerb haben in verschiedenen Altersgruppen insgesamt 180 Läufer teilgenommen.

## 6. Wirtschaft

*Aufgaben, deren Umsetzung dazu beiträgt, dass die Zwei- und Mehrsprachigkeit der Wirtschaft und der Regionalentwicklung als Mehrwert bewusst gemacht wird und in der Praxis sichtbar wird.*

### 6.1. **Die Domowina bemüht sich weiter um die Schaffung eines öffentlichen Preises für Unternehmer, die sich mit der Einbeziehung der sorbischen Sprache in ihre Firmenidee wie auch in die Gestaltung oder mit der Vermittlung von Wissen über die Sorben, die Zweisprachigkeit und die sorbische Kultur präsentieren und entwickeln.**

Aktuell erarbeitet der Ausschuss für Angelegenheiten des Strukturwandel, der Wirtschaft und Infrastruktur Kriterien für die Preisverleihung. Das Hauptziel der Preisverleihung soll sein, die sorbische Identität in der Lausitz zu stärken, Handwerker bei der Anwendung der sorbischen Sprache zu unterstützen und Netzwerke zwischen ihnen zu schaffen.

Für die Entwicklung des Preises sind im Jahr 2023 5.000 € im Haushaltsplan eingeplant. Zusätzlich hat die Domowina durch den Sächsischen Fonds "Mach mit" für die Entwicklung des Preises 5.000 € gewonnen.

### 6.2. **Die Domowina arbeitet in den entsprechenden Gremien des europäischen Förderprogramms für die Entwicklung auf dem Lande mit. Für die neue Förderperiode 2021-2027 setzt sie sich für die Berücksichtigung des sorbischen Aspekts bei der Fortschreibung der Entwicklungsstrategien für verschiedene Regionen der Lausitz (Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft, Lausitzer Seenland, Spreewald, Spree-Neiße) ein.**

Die Geschäftsstelle der Domowina ist in verschiedenen Gremien des europäischen Förderprogramms LEADER eingebunden. Dabei achtet sie aktiv auf sorbische Aspekte bei der Fortschreibung der Entwicklungsstrategie für die Regionen in der Lausitz und unterstützt und gewährleistet dabei die ständige Förderung der sorbischen Belange.

*LEADER-Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft (OHTL):*

Die Mitarbeit in der OHTL wird durch die Regionalsprecherinnen der Regionalverbände „Michał Hórnik“ und „Jan Arnošt Smoler“ gewährleistet.

Im Rahmen des Leader-Projekts hat die Domowina dieses Jahr im Sommer am Austausch in der Region Tornedalen (Schweden) teilgenommen. Hauptschwerpunkte des Austausches waren die regionale Entwicklung der vom Bergbau betroffenen Region, die sprachliche und kulturelle Entwicklung der Minderheiten und die Schaffung kulturtouristischer Angebote im Rahmen des Strukturwandels.

*Regionalsprecherin des Regionalverbandes "Michał Hórnik":*

- Aktive Mitarbeit mit bei der Erarbeitung der LEADER-Entwicklungsstrategie 2023-2027 (LES)
- Unterstützung bei der Organisation von Bürgerveranstaltungen in Radibor und Crostwitz, damit sorbische Interessen in die LES mit einbezogen werden
- Mitgliedschaft im OHTL-Vorstand und aktive Mitbestimmung der Ausrichtung des Vereins

- Die Regionalsprecherin soll in das neue Entscheidungsgremium 2023-2027 als Vertreterin der Domowina gewählt werden.

*Regionalsprecherin des Regionalverbandes "Jan Arnošt Smoler":*

- Mitglied im Entscheidungsausschuss der OHTL und Beteiligung an Veranstaltungen zur Erarbeitung der neuen LES in Radibor und Neschwitz, auf der Exkursion nach Schweden mit Blick auf Minderheitensprachen und Sprachrevitalisierung
- Die Regionalsprecherin soll in das neue Entscheidungsgremium 2023-2027 als sachkundige Bürgerin der Region (ehrenamtlich) gewählt werden.

*Die LEADER-Region Spree-Neiße-Land sowie die LEADER-Region Spreewald-PLUS:*

Die Mitarbeit in beiden LEADER-Regionen wird durch die Regionalsprecherin für Cottbus gewährleistet.

*Regionalsprecherin Cottbus:*

Sie beteiligte sich als Mitglied im Beirat in beiden LEADER-Regionen an Workshops in Vorbereitung einer neuen regionalen Entwicklungsstrategie (RES).

- In der Region SPN-Land sind die Sorben ein Querschnittsthema, in der Region Spreewald-PLUS gibt es für den neuen Förderzeitraum neue Kriterien für sorbische Projekte. Dazu hat die Regionalsprecherin an 8 Veranstaltungen sowie an einem Workshop und einer Online-Diskussion teilgenommen.
- Am 09.12.2022 wurde entschieden, dass die bisherige Struktur der LEADER-Regionen in Brandenburg erhalten bleibt.

*LEADER-Region Lausitzer Seenland: Mitarbeit durch den Sorbischen Kulturtourismus e.V. und seit 2022 durch den dortigen Regionalverband:*

- seit Mai 2022 ist der Domowina-Regionalverband Jakub Lorenc-Zalěski Mitglied in der LEADER-Region Lausitzer Seenland sowie im Entscheidungsgremium (3 Sitzungen 2022)

Für die weiteren LEADER-Regionen Ostlausitz und Dahme-Spreewald muss die zukünftige Vertretung der Sorben noch geregelt werden.

### **6.3. Der Sorbische Kulturtourismus e. V. bemüht sich weiter darum, die bestehenden Radwege und thematischen Angebote unter dem Label „Sorbische Impressionen“ zwischen der Oberlausitz (Sachsen) und der Niederlausitz (Brandenburg) auszubauen und zu verbinden.**

Für die Umsetzung wurde ein Antrag bei der Stiftung für das sorbische Volk in Sachsen sowie Brandenburg eingereicht. Das Projekt lässt sich nur als gemeinsames, länderübergreifendes Projekt betrachten und umsetzen. Im Jahr 2022 gelang es, in der zweiten Runde das Projekt durch den Projektbeirat Sachsens zu finanzieren. In der Niederlausitz ist das Projekt durch die Förderung der Stiftung für das sorbische Volk bereits im vierten Quartal 2022 angelaufen.

Mit der Erarbeitung eines Konzepts verfolgt der Verein folgende Zielsetzung:

- Stärkung der sorbischen Sprache sowie Kultur und damit der Identität
- Bewusstseinsstärkung für Mehrsprachigkeit in der Lausitz
- Schaffung innovativer Angebote, welche den Zugang zur sorbischen Sprache ermöglichen

**6.4. Auf der Grundlage des Leitbildes der Zukunftswerkstatt Lausitz bemüht sich die Domowina in den Gremien um die Beachtung sorbischer Projekte im Rahmen des Strukturwandels im Lausitzer Revier.**

Die Zukunftswerkstatt hat eine Abschlussstudie für die Lausitz erarbeitet und ist jetzt in die WRL (Wirtschaftsregion Lausitz – Brandenburg) und in die SAS (Sächsische Agentur für Strukturentwicklung GmbH) übergegangen. Diese beiden Organe beschäftigen sich mit der Förderung von Zukunftsprojekten. Die geplanten Studien sollen durch die Domowina begleitet werden. Sachsen hat als Grundlage für die Förderrichtlinien eigene Richtlinien erarbeitet. Sorbische Interessen wurden dabei beachtet. In den Entscheidungsgremien ist die Domowina in Brandenburg sowie in Sachsen als Beratungsmitglied vertreten.

In einem Workshop der WRL wurde im August das Projekt „Serbske impresije/Sorbische Impressionen“ vorgestellt, welches nach längerer Diskussion zur Weiterentwicklung empfohlen wurde.

**6.5. Im Rahmen des Strukturwandels entwickelt und realisiert die Domowina eigene Projekte als sorbischen Beitrag zur Zukunft der Lausitz.**

In Brandenburg wurden 6 Hauptförderschwerpunkte im Rahmen des Strukturwandels verankert. Partner der Domowina und der Niederlausitz ist die Domowina Niederlausitz Projekt gGmbH. Sie zielt auf die Beschäftigung mit zwei Thematiken ab:

- Auswertung des immateriellen Kulturerbes im deutsch-slawischen Kontext
- Pilotvorhaben: Masterplan zur Revitalisierung der niedersorbischen Sprache inklusive Entwicklung innovativer Formen der Sprachvermittlung zum Ausbau der regionalen Mehrsprachigkeit

Die Domowina Niederlausitz Projekt gGmbH plant den Aufbau eines deutsch-sorbischen soziokulturellen Zentrums in Cottbus mit Hilfe einer Förderung aus Mitteln im Bereich Strukturwandel (ARM 1). Im Jahr 2022 wurden Gespräche mit allen potenziellen Partnern des Projekts und mit der Stadt Cottbus durchgeführt. Die Domowina Niederlausitz Projekt GmbH erarbeitete die Konzeption und den Bedarf an Räumlichkeiten sorbischer Akteure.

In Sachsen konzentriert sich die Domowina hauptsächlich auf die Revitalisierung der sorbischen Sprache. Es soll ein „Netzwerk für regionale Identität und sorbische Sprache“ entstehen. Durch das geförderte Projekt sollen den regionalen Bedürfnissen entsprechend Sprachräume gestärkt und geschaffen werden, kreativ-künstlerisches und zivilgesellschaftliches Engagement ermöglicht und regionale Ankerpunkte vernetzt werden.

**Bei der Umsetzung des Strukturstärkungsgesetzes soll die Domowina in Beratungs- und Entscheidungsgremien mitwirken. Die Mitarbeit zielt auf Vorschriften der Gremien ab. Außerdem soll ein Forum „Kreatiwna Łužica – Kreative Lausitz“ durchgeführt werden.**

Der Regionale Begleitausschuss für das Lausitzer Revier seitens der Sächsischen Strukturentwicklungsagentur GmbH führte 2022 zwei Beratungssitzungen sowie Sitzungen für die Erörterung von Landesprojekten durch. Bei allen Sitzungen war die Domowina anwesend und vertrat sorbische Interessen.

In Brandenburg vertritt die Domowina die sorbischen Interessen in der Werkstatt 5 der WRL. Auch hier fanden zwei Treffen statt, auf denen gelegentlich auf sorbische Aspekte im Zusammenhang mit den eingereichten Projekten hingewiesen werden konnte.

Im Rahmen der Strukturförderung der Sorben hat die Domowina am 18.03.22 eine Veranstaltung für alle sorbischen Institutionen zum Austausch über Projektideen der Sorben organisiert. Alle Institutionen waren vertreten.

Zusammen mit dem Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft Sachsens e. V. wurde am 30.9.2022 im Rahmen der BETA-Konferenz in Weißwasser ein „Lausitztag“ gemeinsam mit der Domowina durchgeführt. Im Rahmen der Konferenz widmeten sich die Teilnehmenden den ganzen Tag in Workshops der sorbischen Kreativwirtschaft. Entstanden sind kreative Ideen und Prototypen sorbischer Produkte.

Für die Zukunft kam die Idee auf, an der Seite des existierenden Verbundes „Kreative Lausitz“ eine sorbische Zweigstelle der kreativen Lausitz zu schaffen und damit sorbische Handwerker und Kreative zu vernetzen. Ziel ist es, für die Sorben ein Netzwerk „kreatiwna Łužica/Łužyca“ zu schaffen und damit die sorbische Sprache, Identität und Verbundenheit zu stärken.

## 7. Politische Teilhabe

*Maßnahmen, mit denen die Domowina als anerkannte Sprecherin auf gesetzlicher Grundlage die Rechte und Interessen der Sorben vertritt. Entsprechend der Entscheidung der 16. Hauptversammlung zur Festigung der Domowina in der bisherigen rechtlichen Form hat der Bundesvorstand der Domowina das nationalpolitische Wirken des Dachverbandes zu stärken.*

### 7.1. Die Domowina bemüht sich um eine gute und regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Rat für Angelegenheiten der Sorben/Wenden beim Landtag Brandenburg und mit dem Rat für sorbische Angelegenheiten des Freistaates Sachsen sowie mit dem Stiftungsrat.

**Auf der Grundlage festgelegter Prioritäten werden regelmäßige Abstimmungen zwischen den Gremien durchgeführt.**

Die Geschäftsführung der Domowina hat sich mit den Leitern der sorbischen Gremien regelmäßig getroffen und abgestimmt. Regelmäßig – i.d.R. wöchentlich – trafen sich die Vertreter der Stiftung und der Domowina mit Vertretern der Räte für Angelegenheiten der Sorben/Wenden Brandenburgs und Sachsens zur Abstimmung.



Vertreter der Domowina nahmen (vor Ort oder digital) an allen Sitzungen des Rates für Angelegenheiten der Sorben/Wenden beim Brandenburgischen Landtag teil. Die Vorsitzende des Rates für Angelegenheiten der Sorben/Wenden Brandenburgs ist zugleich Regionalsprecherin der Domowina, somit wird eine ständige Abstimmung gewährleistet. Folgende Veranstaltungen wurden durchgeführt:

- 7 öffentliche Sitzungen des Rates für Angelegenheiten der Sorben/Wenden in Brandenburg – eine gemeinsame Sitzung mit dem Rat für sorbische Angelegenheiten in Sachsen
- zwei Auftritte im Plenum; zwei Gespräche mit Staatssekretär Grünwald
- zwei Gespräche mit der Bildungsministerin; ein Treffen mit Minister Vogel
- ständiger Kontakt zu unterschiedlichen Themen zum MBS (15 Mal)
- Vorbereitungsveranstaltungen und Gespräche mit den Verantwortlichen für sorbische Angelegenheiten in Landkreisen (15 Mal)
- 5 Gespräche mit dem Schulamt Cottbus

Der Domowina-Vorsitzende beteiligte sich als Mitglied an allen Sitzungen des Rates für sorbische Angelegenheiten in Sachsen und garantiert dadurch einen ständigen Austausch. Die Domowina-Geschäftsstelle arbeitete bei Bedarf auf fachlicher Ebene zu. Der Sorbenrat hatte im Jahr 2022 insgesamt 16 Sitzungen; der Großteil waren digitale Arbeitssitzungen.

## **7.2. Die Domowina hat in den Parlamenten Verbündete in allen Fraktionen demokratischer Parteien und pflegt mit ihnen einen ständigen Kontakt, damit diese auf die Rechte und Interessen der Sorben achten.**

Die Domowina pflegte einen intensiven Kontakt zu allen demokratischen Parteien und Fraktionen auf kommunaler, Landes- sowie Bundesebene. Der Fokus lag dabei auf Gesprächen mit den für sorbische Angelegenheiten Verantwortlichen sowie mit Abgeordneten. Der ständige Austausch und der ständige Kontakt zu Bundestagsabgeordneten sowie der beiden Landtage bilden dabei die Basis aktiver Zusammenarbeit zum Wohle des sorbischen Volkes.

Unter anderem wurden im Jahr 2022 folgende Gespräche durchgeführt:

- 16 Gespräch auf Ministerialebene
- 23 direkte Gespräche auf Bundes- und Landesebene
- 04.04.2022: Podiumsdiskussion im Bundestag zur Minderheitenpolitik im Rahmen der Wanderausstellung „Was heißt hier Minderheit?“ mit Abgeordneten aller Fraktionen des Bundestages
- 07.04.2022: Sitzung des Domowina-Präsidiums im Bundestag in Berlin mit Gesprächen mit Abgeordneten der Fraktionen der FDP, CDU/CSU, Bündnis 90/Die Grünen und SPD
- 21.06.2022: gemeinsame Sitzung des Brandenburgischen und Sächsischen Kabinetts in Schweika
- 27.09.2022: Sitzung des Sächsischen Kabinetts im Haus der Sorben in Bautzen mit 8 Ministern und dem Ministerpräsidenten

- 27.10.2022: Sitzung des Beratenden Ausschusses für Fragen des sorbischen Volkes beim BMI mit der Beauftragten für nationale Minderheiten Deutschlands sowie Bundestagsabgeordneten

### **7.3. Die Domowina führt regelmäßige Abstimmungen mit den Beauftragten für sorbische Angelegenheiten und den entsprechenden beratenden Gremien bei den Kreisen und Städten in Brandenburg und Sachsen.**

Die Geschäftsstelle der Domowina hat sich regelmäßig mit den Kommunen abgestimmt und mit ihnen zusammen gearbeitet. Dafür sind vorrangig die Regionalsprecherinnen in den fünf Regionalverbänden zuständig. Sie sorgen für einen ständigen Kontakt, notwendige Abstimmungen in sorbischen Angelegenheiten, nehmen an Veranstaltungen und Sitzungen der Kommunen teil oder bereiten Gespräche mit weiteren Vertretern der Domowina nach Bedarf vor.

Weiterhin nehmen sie teil bzw. sind Mitglied in verschiedensten Arbeitskreisen und Gremien auf unterschiedlichen Ebenen der Kommunen (die Angestellten der Geschäftsstelle sind spezifischen Gremien zugeordnet), kümmern sich um die stärkere Anwendung des Sorbischen in Behörden, bei öffentlichen Dienstleistungen und weiteren Angeboten.

Dazu zählen sorbische Beiträge in Gemeindezeitungen, eine enge Zusammenarbeit mit dem Servicebüro für sorbische Sprache in kommunalen Angelegenheiten, die Umsetzung zweisprachiger Beschriftungen öffentlicher Gebäude, von Straßen und Wegweisern oder die Beratung zur Förderung der sorbischen Sprache bei Wettbewerben und weiteren Förderprogrammen (SIMUL+ Mach mit!, Stiftung für das sorbische Volk, LEADER, Ehrenamtsförderung durch den Landkreis Bautzen, usw.)

Die Regionalsprecherinnen kooperieren mit den Kommunen und unterstützen diese sowie die Landkreise bei der Realisierung der Aufgaben zur Förderung der sorbischen Sprache und Kultur. Sie prüfen, ob sorbische Belange in der Kommunalplanung berücksichtigt werden.

*Beispiele auf Ebene der Regionalverbände (Ausschnitt):*

*Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene im Regionalverband "Michał Hórnik" 2022:*

- 04.10.2022: Gespräch mit dem neuen Verwaltungsverbandsvorsitzenden "Am Klosterwasser / Při Klóšterskej wodže""
- 12.10.2022: Gespräch mit den neu gewählten Bürgermeistern der Gemeinden Räckelwitz und Nebelschütz

*Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene im Regionalverband "Jan Arnošt Smoler" 2022:*

- kontinuierlicher Kontakt zu den Bürgermeistern der 14 Gemeinden in verschiedenen sorbischen Angelegenheiten
- 27.04.2022: Stadtratssitzung Bautzen mit Bericht zur sorbischen Lage im Regionalverband
- März 2022: Gespräch mit dem Bürgermeisterkandidaten Bautzens im Haus der Sorben
- Unterstützung bei der Erstellung eines Flyers mit sorbischen Begriffen für diejenigen, die ein Gewerbe in Bautzen anmelden wollen (Herausgeber: Gewerbeamt Bautzen)

- Gespräche mit Stadtbürgermeistern und Bürgermeistern der Gemeinden Weißenberg, Großpostwitz, Bautzen
- Kontakt zu den Beauftragten für sorbische Angelegenheiten der Gemeinden Malschwitz, Radibor, Puschwitz, Großdubrau zu aktuellen Angelegenheiten (z. B. Měrćin-Nowak-Njechorński-Haus in Nechern, Dorfplatz in Nechern, kommunale Zweisprachigkeit in der Gemeinde Puschwitz, Beauftragter für sorbische Angelegenheiten in der Gemeinde Radibor oder Durchführung einer Veranstaltung zu Ehren von K. A. Kocor in Berge)
- Teilnahme an Beratungen des Arbeitskreises für sorbische Angelegenheiten der Stadt Bautzen: Information über aktuelle Projekte der Domowina und über den Bautzener Regionalverband, Terminangaben für Stadträte

*Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene im Regionalverband Niederlausitz 2022 (Ausschnitt):*

- laufender Kontakt zum Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur (MWFK) (Tobias Dünow, Měto Nowak)
- die Domowina pflegt einen laufenden Kontakt zu den Verantwortlichen für sorbische Angelegenheiten in den Landkreisen Spree-Neiße, Oberspreewald-Lausitz, Dahme-Spreewald, in der Stadt Cottbus und in den Kommunen
- die Domowina beteiligt sich an Sitzungen entsprechender Ausschüsse (Cottbus: Sozialausschuss, Bildungsausschuss, Jugendhilfeausschuss; Landkreis Spree-Neiße: sorbischer Ausschuss, Bildungsausschuss; sorbische Ausschüsse in Kommunen: Spremberg, Drebkau, Burg, Kolkwitz)
- die Domowina nimmt an Sitzungen der Schulbeiräte Cottbus und des Landkreises Spree-Neiße teil
- die Domowina und der Rat für Angelegenheiten der Sorben/Wenden in Brandenburg stehen in ständigem Kontakt mit dem Schulamt Cottbus, der Fachkonferenz Sorbisch und WITAJ
- die Domowina führte Gespräche mit Bürgermeistern folgender Kommunen: Burg (Spreewald), Calau, Cottbus, Dissen-Striesow, Drachhausen, Drebkau, Forst (Lausitz), Kolkwitz, Lübben (Spreewald), Lübben/Spreewald, Märkische Heide, Neu Zauche, Senftenberg, Spremberg, Tauer, Teichland, Turnow-Preisel, Vetschau/Spreewald, Welzow
- Mitarbeit in der Arbeitsgruppe "sorbische Denkmäler" in der Stadt Cottbus
- zum besseren Anwendung des Sorbischen: laufende Zuarbeit für das "Spreewald-Journal" als sorbische Ecke; Erarbeitung zweisprachiger Richtlinien für die Gemeinde Kolkwitz; Hofnamen

*Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene im Regionalverband "Handrij Zejler" 2022 (Ausschnitt):*

- kontinuierlicher Kontakt zu den Bürgermeistern im Territorium des Regionalverbandes und ständige Recherche zu Themen und Entscheidungen der Gemeinde- und Stadträte
- ständiger Austausch mit den Verantwortlichen für sorbische Angelegenheiten der Stadt Hoyerswerda, der Stadt Wittichenau, der Gemeinden Lohsa und Spreetal; verbessert werden soll der Kontakt zum Beauftragten der Gemeinde Elsterheide
- 05.09.2022: Teilnahme am Oberbürgermeisterempfang in Hoyerswerda
- ständiger Kontakt zur Beauftragten für sorbische Angelegenheiten der Stadt Hoyerswerda – Berufung der neuen Verantwortlichen Ende des Jahres 2022 und Kontaktaufnahme zu ihr
- ständiger Kontakt in die Gemeinden Elsterheide, Spreetal und Lohsa
- regelmäßige Teilnahme an den Sitzungen des Beirates für sorbische Angelegenheiten der Stadt Hoyerswerda

- zur stärkeren Anwendung des Sorbischen: Unterstützung bei der Erarbeitung eines Radschildes in Sachsen (Sorbenrat); besondere Route in Hoyerswerda (Tafeln in Hoyerswerda, auf denen unter dem Motto "Via Sorabica HoyWoj" auf Orte der sorbischen Geschichte in Hoyerswerda hingewiesen werden soll)
- Die Sitzungen des Kreises für sorbische Angelegenheiten des Landkreises sind 2021 / 22 fast immer ausgefallen. Die Beauftragte für sorbische Angelegenheiten wurde für andere Aufgaben in der Verwaltung eingesetzt, so blieb ihr keine Zeit für den sorbischen Arbeitskreis. Dies sollte verbessert werden.

*Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene im Regionalverband Jakob Lorenc-Zalěski 2022 (Ausschnitt):*

- 13.07.2022: Gespräch mit Bürgermeister Herrn Blattner (Gemeinde Mücka) und Herrn Naumburger (Gemeinde Kreba-Neudorf) – Angebote zur Unterstützung von Aktivitäten mit sorbischem Anteil
- ständiger Kontakt zu Bürgermeistern und Ortsvorstehern im Schleifer Kirchspiel sowie der Austausch wichtiger Informationen zu sorbischen Angelegenheiten
- Mitglied des Sorbenbeirates des Landkreises Görlitz (traf sich zweimal: m 17.05. und 20.09.)
- Beratungsmitglied des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Görlitz
- Mitarbeit in dem Gremium „UNESCO-Stätten in der Lausitz“
- regelmäßige Kontakte zur Beauftragten für sorbische Angelegenheiten des Landkreises Görlitz, Unterstützung des Landkreises bei der Suche eines neuen Beauftragten für sorbische Angelegenheiten (Ernennung offenbar im März 2023)
- zur stärkeren Anwendung des Sorbischen: zweisprachige Beschreibung von Figuren des sorbischen Sagenpfades in der Schleifer Region; Einfluss auf die Gemeindeverwaltung Schleife zur Fortführung und Verbreitung von Angeboten im Bereich der sorbischen Kultur und des sorbischen Handwerks; Beschriftung der Büros und Übersetzung von E-Mail-Signaturen der Gemeinde Schleife auf Deutsch/Obersorbisch/Schleifer Sorbisch zur Verbesserung der Sichtbarkeit der Sprache

**7.4. Die Domowina setzt sich für die Beachtung sorbischer Interessen auf Bundesebene ein, insbesondere durch die Mitwirkung in den beratenden Ausschüssen des BMI und des Innenausschusses des Deutschen Bundestages, wie auch durch die Mitgliedschaft im Minderheitenrat der vier autochthonen nationalen Minderheiten Deutschlands.**

Die Domowina ist Mitglied des Minderheitenrates Deutschlands und zugleich Träger des Minderheitensekretariats. Der Minderheitenrat hatte 2022 sechs Sitzungen, die in Berlin, Kiel oder digital stattfanden. Im Mittelpunkt standen die Tätigkeit des Minderheitenrates in der neuen Legislaturperiode des Bundestages, die finanzielle Förderung nationaler Minderheiten, das Treffen mit der neuen Bevollmächtigten des Bundes für nationale Minderheiten Frau Pawlik, die Wissensvermittlung über nationale Minderheiten in den Lehrplänen der 16 Bundesländer sowie die Eröffnung der neuen Wanderausstellung des Rates. Diese Ausstellung wurde im März im Bundestag eröffnet und reist nun durch Deutschland. Im nächsten Jahr kommt sie unter anderem nach Cottbus, um auch die Lausitzer über die vier nationalen Minderheiten zu informieren, sowie Wissen über die Hintergründe – ohne Stereotypen – zu verbreiten. Außerdem hat der Minderheitenrat den FUEN-Kongress mitgestaltet, Ende September in Berlin. Der Minderheitenrat setzt sich insbesondere für eine kritische Sicht auf die Einhaltung demokratischer Prozesse sowie die Rechtsstaatlichkeit in Europa ein, was die wichtigste Grundlage für die Einhaltung und die Umsetzung der Minderheitenrechte ist.

Die Geschäftsstelle der Domowina nimmt aktiv an allen Sitzungen auf Bundesebene teil, unterstützt die gewählten Mitglieder in den Gremien bei der Vorbereitung der Sitzungen und kontrolliert die Umsetzung der dort thematisierten Schwerpunkte. Im Oktober haben wir die Sitzung des Beratenden Ausschusses für Fragen des sorbischen Volkes beim BMI in Bautzen durchgeführt, auf welcher neben dem Referat des Bundesinnenministeriums auch die Beauftragte für nationale Minderheiten Frau Natalie Pawlik sowie weitere Mitglieder des Bundestages teilnahmen.

Die Domowina gewährleistet außerdem die Trägerschaft des Minderheitensekretariats im Auftrag des Minderheitenrates. Damit bewirtschaftet sie etwa ein Jahresbudget von 350.000 € für das Sekretariat mit 5 Angestellten sowie die Wanderausstellung.

**7.5. Die Domowina bemüht sich um die Anerkennung und Ermöglichung der Eintragung weiblich-spezifischer Suffixe der Familiennamen in den Ausweisen und amtlichen Dokumenten.**

Die Möglichkeit für Sorbinnen in Deutschland, sich ihren Familiennamen mit weiblich-spezifischen Suffixen in amtliche Dokumente eintragen zu lassen, soll laut Angaben der Bundesregierung bald Realität werden. Eine Expertenkommission des Justiz- und Innenministeriums hatte bereits 2020 empfohlen, das bisherige Namensrecht entsprechend anzupassen.

Derzeit wird laut Bundesregierung ein gemeinsamer Referentenentwurf vorbereitet. Ein detaillierter Zeitplan kann erst nach Abstimmung des Referentenentwurfs mit anderen Ressorts und der Auswertung der Stellungnahmen der Länder sowie Verbände vorgelegt werden.

Die Domowina steht dabei weiterhin in Kontakt mit dem Justizministerium in Sachsen, um auch auf Länderebene um Unterstützung zu werben und sich abzustimmen.

**7.6. Gemeinsam mit den anderen Minderheiten bemüht sich die Domowina um die Gestattung der Zweisprachigkeit an den Autobahnen.**

Die Domowina-Geschäftsstelle berücksichtigt den aktuellen Stand der Umsetzung und thematisiert das Anliegen unter anderem im Minderheitenrat durch gewählte Mitglieder. Auf Initiative insbesondere der Sorben hat der Bund eine Arbeitsgruppe gebildet, welche die wissenschaftliche Prüfung der zweisprachigen Beschilderung an Autobahnen begleiten soll. Die Domowina hat einen Vertreter für diesen Beirat benannt.

Die Bundesregierung hat die wissenschaftliche Prüfung ausgeschrieben. Bisher hat sich jedoch niemand gefunden, der diese wissenschaftliche Aufgabe übernehmen würde. Daher soll erneut ausgeschrieben werden. Die Domowina begleitet den Prozess weiterhin kritisch und fordert Aufgabenerfüllung.

## 8. Beziehungen zu unseren Nachbarn in und außerhalb der Lausitz

*Aufgaben mit dem Ziel, zur Verbreitung von Wissen über die Sorben und Verbesserung des gegenseitigen Umgangs zwischen den Nachbarn beizutragen.*

### 8.1. Die Domowina führt gemeinsam mit dem Rat für Angelegenheiten der Sorben/Wenden des Landes Brandenburg, dem Rat für sorbische Angelegenheiten in Sachsen und kommunalen Partnern beider Bundesländer sorbische Jahresempfänge durch, die an repräsentativen Orten verschiedener Regionen stattfinden.

Aufgrund der Kündigung der Referentin für Gremiumsangelegenheiten der Domowina Mitte des Jahres 2022 konnte der geplante Empfang der Domowina in Lübben in Kooperation der Domowina mit dem Landkreis Dahme-Spreewald nicht durchgeführt werden. Der für September geplante Empfang in Lübben musste ebenfalls abgesagt werden.

Sobald die Stellen der Referentin für Gremiumsangelegenheiten und des Pressesprechers wieder besetzt sind, soll der Empfang erneut geplant und durchgeführt werden.

### 8.2. Die Domowina unterstützt Präventivmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Schutz der Sorben vor antisorbischen Übergriffen. Sie steht den Opfern solcher Übergriffe unterstützend zur Seite.

Die Domowina reagiert auf Angriffe mit antisorbischem Hintergrund und steht den Opfern zur Seite. Im Jahr 2022 waren das unter anderem:

- Wir reagierten u.a. auf die Schändung der Wegkreuze in der Wittichenauer Gegend Ende Oktober. Dabei steht die Geschäftsstelle der Domowina in ständigem Kontakt mit Einrichtungen, welche die Schändung der Kreuze um Wittichenau untersuchen und führte mit dem sächsischen Innenminister ein Gespräch.
- Die Domowina bot Hilfe bei der Untersuchung der Tat sowie Unterstützung für den Buchstabenersatz am Zejler-Smoler-Haus in Lohsa, wo Unbekannte im Oktober die sorbische Aufschrift beschädigt hatten.
- Der Vorsitzende des Domowina-Regionalverbands Niederlausitz e. V. hat im Namen der sorbischen Institutionen in der Niederlausitz eine „Protestresolution gegen die Beseitigung sorbischer Motive in der Stadt Cottbus/Cottbus“ an den Oberbürgermeister der Stadt geschickt.
- Am Haus der Sorben in Bautzen haben wir während der Montagsdemonstrationen vor dem Haus der Sorben Banner ausgehängt, um auf Vielfalt hinzuweisen und für Offenheit zu werben. Die Banner beinhalten folgende Stichworte in sorbischer und deutscher Sprache: „Für Vielfalt, Toleranz und Demokratie.“, „Öffne deine Augen, öffne deine Ohren, öffne dein Herz!“, „Netzwerk für Demokratie und Vielfalt im Landkreis Bautzen!“. Sie wurden im Rahmen des Projekts „Partnerschaft für Demokratie“ gefördert.
- Zusammen mit dem tvBUNT – Netzwerk für Demokratie und Vielfalt im Landkreis Bautzen führte die Domowina im Dezember 2022 eine Aktion durch: „Tauschen Sie bei uns Ihre schwarz-weiß-rote Fahne gegen ein Geschichtsbuch“. Das Angebot richtete sich an Teilnehmende der Montagsdemonstrationen, die schwarz-weiß-roten Flaggen (Reichsflagge) nutzen.

## 9. Internationale Beziehungen

*Aufgaben, mit deren Hilfe die Domowina die Bedeutung und den Reichtum der Pflege der eigenen Kultur und Sprache international bekundet.*

### 9.1. Die Domowina garantiert mit der aktiven Mitarbeit in den Organisationen FUEN und JEV die Berücksichtigung der sorbischen Interessen auf europäischer Ebene.

Die Domowina engagierte sich im Rahmen der FUEN und JEV und beteiligte sich an mindestens vier Projekten im Jahr 2022. Dabei vertritt sie durch aktive Mitarbeit in den Organisationen sorbische Interessen auf europäischer Ebene.

- 08.-15.04.2022: Beteiligung des Sorbischen Jugendvereines Pawk e.V. am Osterseminar der Jugend Europäischer Volksgruppen (JEV) im deutsch-dänischen Grenzland
- 25.06.-03.07.2022: Beteiligung der Sorben an der Europeada in Kärnten / Österreich, FUEN-Projekt
- 31.08.-03.09.2022: Teilnahme am FUEN-Seminar non-kin-state Minderheiten in Bulgarien
- 29.09.-02.10.2022: Die Domowina beteiligte sich mit einer sechsköpfigen Delegation am FUEN-Kongress in Berlin.
- 16.-19.10.2022: Teilnahme am Seminar der FUEN-Arbeitsgruppe für Bildung in Klagenfurt / Kärnten / Österreich
- 10.-12.11.2022: Beteiligung am FUEN-Forum GALWAY mit dem Schwerpunkt Wirtschaft und Tourismus in Irland
- 17.-20.11.2022: Teilnahme am Seminar der FUEN-Arbeitsgemeinschaft Slawischer Minderheiten (AGSM) in Wien und im Burgenland / Österreich

### 9.2. Durch ihre Mitgliedschaft in der Organisation CIOFF knüpft die Domowina Kontakte zu weiteren Kulturvereinigungen.

Die Domowina engagiert sich im UNESCO-Projekt Lausitzer UNESCO-Stätten sowie im Internationalen Rat für die Organisation von Folklorefestivals und Volkskunst CIOFF.

Die Geschäftsstelle der Domowina nimmt an den Veranstaltungen der Lausitzer UNESCO-Stätten teil. Die Domowina beteiligt sich aktiv an den Arbeitssitzungen der UNESCO5 und wirkt an der Antragsstellung für ein Projekt im Rahmen des Förderprogramms „STARK“ durch UNESCO5 mit, welches inzwischen bewilligt wurde. Seit dem Jahr 2023 werden in Abstimmung mit UNESCO5 Verantwortliche eingestellt, welche die Kooperation stärken und Potenziale erschließen sollen. Eine weitere Kooperation sowie die Abstimmung zwischen den sorbischen Akteuren ist an dieser Stelle notwendig.

Die Domowina beteiligt sich an der Vorbereitung des Internationalen Folklorefestivals „Łužica – Łužyca – Lausitz 2023“, auch mit anderen Partnern von CIOFF, und stimmt sich mit den entsprechenden Netzwerken ab. Auch die Abstimmung mit anderen CIOFF-Festivals in Europa bei der Anwerbung von Kulturgruppen ist unverzichtbar. Marko Kowar, Vorsitzender des Vorbereitungskomitees des Folklorefestivals, ist zugleich Mitglied des CIOFF-Vorstands Deutschland.

Die Domowina koordinierte die Teilnahme sorbischer Mitgliedsgruppen an der Hauptversammlung von CIOFF, welche von 14.-16.10.2022 in Erlangen stattfand.

## 10. Wirken in der Öffentlichkeit

*Aufgaben mit dem Ziel, zur Transparenz bezüglich der Entscheidungen der Domowina beizutragen und um das Wirken verschiedener politischer und kultureller Akteure in gemeinsamen Aktionen im Interesse des sorbischen Volkes zu bündeln.*

### 10.1. Die Domowina wirbt zielstrebig für die Arbeit des Dachverbandes. Dafür nutzt sie verschiedene soziale Netze, das Rundschreiben „Naša Domowina“, Informationsbroschüren, Flyer und Werbeartikel wie auch die Vermittlung von Mitteilungen über ihr Wirken an regionale und überregionale Medien.

Für die Öffentlichkeitsarbeit der Domowina nutzten wir sechs digitale Kanäle, wo täglich Informationen und Nachrichten in sorbischer und deutscher Sprache veröffentlicht werden (*Facebook, Twitter, Instagram, domowina.blog, www.domowina.de, YouTube*).

2022 wurden auf Facebook insgesamt mehr als 260 Beiträge veröffentlicht. Bei Twitter haben wir ähnliche Zahlen. Durchschnittlich überschreiten 2 Beiträge wöchentlich eine Reichweite von 1.000.

Monatlich gibt es auf Twitter durchschnittlich 12.200 Besuche, auf Facebook haben wir ähnliche Zahlen.

Der Blog dient der Verbreitung von besonderen Themenschwerpunkten. Insgesamt wurden im Jahr 2022 38 Beiträge veröffentlicht. Diese erreichten mehr als 2.600 Personen.

Insgesamt wurden 2022 142 Beiträge auf Instagram veröffentlicht. Die Bilder erreichten im Alltag durchschnittlich etwa 340 Menschen.

Zusätzlich wurde über die Europeada auf separaten Kanälen bei Instagram und Facebook berichtet. Jeder Beitrag erreicht auf Facebook durchschnittlich 500-1500 Personen. Bei Instagram erhielten die Bilder regelmäßig 200-300 Likes. Insgesamt wurden mehr als 200 Beiträge veröffentlicht.

Die Domowina gibt regelmäßig das Informationsblatt „Domowinske pokazki“ für die gesamte Mitgliedschaft der Domowina heraus (online, E-Mail, Newsletter und gedruckte Ausgabe).

In der Niederlausitz haben die „Domowinske pokazki“ zweimal Gruppen, Vereine und andere Interessenten zu den Themen „Niedersorbische Kulturakademie“ und „Preisträger der Domowina in der Niederlausitz“ informiert.

Aufgrund der bisherigen Erfahrungen in der Niederlausitz arbeiten wir an einem Rundschreiben für den gesamten Dachverband. Dabei muss noch die Frage gelöst werden, wie wir die gesamte Mitgliedschaft direkt erreichen können. Mit dem Wochenkalender der Domowina haben wir bereits jetzt ein zusätzliches Instrument mit einer Übersicht über die ständige Tätigkeit und Termine der Domowina sowie ihrer Mitgliedsgruppen, aber auch beispielsweise über Jubiläen geschaffen.

Leider wurde bis jetzt kein Nachfolger/Nachfolgerin für den Pressesprecher gefunden, der uns zum 1.12.2022 verlassen hat. Dies hat Auswirkungen auf die Öffentlichkeitsarbeit. Unseren Ansprüchen kann derzeit nicht Rechnung getragen werden. Die Geschäftsstelle der Domowina versucht durch eine Verteilung auf breitere Schultern zumindest den Grundbedarf für die Öffentlichkeitsarbeit zu decken.



**10.2. Gemeinsam mit dem Rat für Angelegenheiten der Sorben/Wenden des Landes Brandenburg, dem Rat für sorbische Angelegenheiten in Sachsen und dem Stiftungsrat führt die Domowina jährlich nach Regionen einen „Sorbischen Abend“ durch. Diese bedienen den Bedarf nach direkter Kommunikation der Einwohner mit den Verantwortlichen sorbischer Gremien.**

Corona-bedingt konnten die sorbischen Abende im Jahr 2022 in den einzelnen Regionalverbänden nicht wie geplant durchgeführt werden. Aufgrund einer Vielzahl weiterer Termine in den Regionalverbänden (da viele Termine erst im zweiten Halbjahr 2022 durchgeführt wurden), wurden insgesamt nur drei sorbische Abende im Jahr 2022 durchgeführt. Die Regionalsprecherinnen beobachteten dabei, wo der größte Bedarf besteht und was sich die Bürger in den Regionen individuell und regional wünschen.

- Der Regionalverband “Handrij Zejler” führte am 19.05.2022 einen sorbischen Abend in Neustadt durch, um dort die Zusammenarbeit mit der Domowina zu vertiefen (12 Teilnehmende).
- Der Regionalverband Jakub Lorenc-Zalěski führte am 02.11.2022 einen sorbischer Abend zum Thema “Zukunftsvisionen für das Sorbische Kulturzentrum Schleife – Mittelpunkt kulturellen Lebens” mit 33 Gästen durch.
- Der Regionalverband Niederlausitz führte am 16.07.22 einen sorbischen Abend mit persönlichem Austausch mit dem Vorsitzenden der Domowina, dem Stiftungsrat und dem Rat für Angelegenheiten der Sorben-/Wenden in Brandenburg anlässlich der „Ehrenveranstaltung für langjährige Mitglieder der Domowina in der Niederlausitz“ in Gröditz durch (60 Teilnehmende).
- In den Regionalverbänden “Michał Hórnik” sowie “Jan Arnošt Smoler” wurden Gespräche mit Vertretern sorbischer Gremien am Rande zahlreicher Veranstaltungen (“Lěto župow”, Zejler-Kocor-Jahr, Tag der offenen Tür, usw.) geführt. Für die Zukunft wurde der Wunsch geäußert, mit Vertretern bei Bedarf zu konkreten Inhalten ins Gespräch zu kommen.

**10.3. Die Domowina erneuert die Tätigkeit der Arbeitsgruppe der Verantwortlichen für Öffentlichkeitsarbeit der sorbischen Institutionen, damit diese regelmäßig ihre Erfahrungen austauschen.**

Der Pressesprecher stimmt sich regelmäßig mit den Verantwortlichen für Öffentlichkeitsarbeit in den sorbischen Institutionen über aktuelle Herausforderungen ab. Der Austausch soll nach der Neubesetzung der Stelle des Pressesprechers der Domowina wiederbelebt werden. In der Zwischenzeit stimmen sich die Geschäftsführung direkt bzw. die Referenten nach Bedarf auf Arbeitsebene mit weiteren sorbischen Institutionen ab.

**10.4. Die Domowina unterstützt die Entwicklung sorbischer crossmedialer Angebote in den Bereichen Berichterstattung, mediale Kulturarbeit und digitales Lernen.**

Hauptsächlich zielt die Richtlinie auf die Qualifizierung der Arbeit des Domowina-Verlags ab. Durch die eigene Medienarbeit unterstützt der Dachverband die Arbeit sorbischer Redaktionen. Durch enge Kontakte ist eine regelmäßige Zusammenarbeit gewährleistet. Auf dieser Basis stand die Domowina weiterhin zur Verfügung, die Crossmedialität der

Berichterstattung zu verbessern. Dennoch dominierten 2022 Personalverluste und Diskussionen über Tarife die Tätigkeit des Domowina-Verlags. Somit war der Zeitpunkt nicht gegeben, den qualitativen Prozess zu verfolgen, schließlich sollte dieser vom Domowina-Verlag ausgehen; die Domowina kann lediglich unterstützen. Der Dachverband hat trotz eigener Verluste aktiv die Verbesserung der Personalsituation des Domowina-Verlags unterstützt und so die Basis der Zeitungsarbeit mit gewährleistet.

## 11. Sorbische Institutionen

*Aufgaben zur Verbesserung des gemeinsamen Wirkens der sorbischen Institutionen und der sorbischen Vereine in Bezug auf verwaltungstechnische und fachliche Unterstützung der Projekte zur Stärkung der Sprachidentität und Pflege der sorbischen Kultur.*

### 11.1. Die Domowina stimmt sich mit den Leitern der sorbischen Institutionen regelmäßig ab.

Auf Wunsch der sorbischen Institutionen fanden Sitzungen der Leiter der sorbischen Institutionen einmal pro Quartal statt. Diese Beratungen organisiert die Domowina in Abwechslung mit der Stiftung für das sorbische Volk. Sie fanden am 02.12.21, 18.03.22, 30.03.22, 14.07.22 und am 29.11.22 im Bautzener Haus der Sorben sowie digital statt.

Themen waren unter anderem der gegenseitige Austausch und die Situation während der Pandemie, die Koordination von Terminen und Veranstaltungen, Sprachkurse für die Beschäftigten der Institutionen, Projekte im Rahmen des Strukturwandels und die Diskussion über die Gewinnung sorbischen Nachwuchses.

In diesem Zusammenhang einigten sich die Leiter der sorbischen Institutionen darauf, im Jahr 2023 die Initiative der Sorbischen Oberschule Ralbitz zur Durchführung eines Berufemarktes zu unterstützen und einen „Gemeinsamen Tag der offenen Tür der sorbischen Institutionen“ in Bautzen zu organisieren.

Im Januar 2022 wurde eine Sitzung der Leiterinnen und Leiter sorbischer Institutionen in der Niederlausitz durchgeführt. Neben dem gegenseitigen Austausch und der Terminabstimmung stand der Umgang mit sorbischen Bauzeugnisse in der Stadt Cottbus im Mittelpunkt. Am Ende der Diskussion wurde eine Resolution beschlossen, in der sich die Anwesenden gegen die Beseitigung von sorbischen Hinterlassenschaften im Zuge der Sanierung von Gebäuden und für die Ausarbeitung einer Übersicht sorbischer Zeugnisse in der Baukultur der Stadt aussprechen, auf deren Grundlage Fresken, Gemälde oder anderes zu schützen sind.

Im November 2022 stellten sich die sorbischen Institutionen in der Niederlausitz den Schülerinnen und Schülern des Niedersorbischen Gymnasiums in Cottbus auf der dortigen Bildungsmesse vor.

Außerdem stimmte sich die Hauptgeschäftsführerin mit den Leitern der sorbischen Institutionen auf Arbeitsebene zu gemeinsamen inhaltlichen Schwerpunkten oder nach Bedarf ab.

**11.2. Die Domowina setzt sich für eine zielstrebige Sprachplanung in den sorbischen Institutionen ein. Die Systematik der Sprachplanung zwischen allen sorbischen Institutionen wird abgestimmt.**

Das ist ein langfristiger Arbeitsprozess, der immer wieder in den sorbischen Institutionen thematisiert werden muss. Hierbei geht es um verschiedene Schwerpunktaufgaben wie die Beherrschung der sorbischen Sprache der Angestellten, die Anwendung der Sprache in mündlicher und schriftlicher Form, die Weiterbildung in der Stilistik, die Akquise sorbischen Nachwuchses oder die systematische Sprachplanung der sorbischen Institutionen, sowie die Erarbeitung von Prioritäten beim Erlernen des Sorbischen.

Die Stiftung für das sorbische Volk hat in die Zielvereinbarungen jeder sorbischen Institution festgeschrieben, dass sie sich zur internen Sprachpolitik äußern muss. Damit wurden alle sorbischen Institutionen aufgefordert sich mit der Problematik auseinanderzusetzen.

Weiterhin ist die Angelegenheit wiederholt Thema in den Quartalsitzungen mit den Leitern und Leiterinnen sorbischer Institutionen. Im Jahr 2022 wurde mehrfach über die Herausforderungen der Sprachplanung in den sorbischen Institutionen diskutiert. Die Domowina selbst ist auf dem Weg, eine interne Sprachpolitik auszuarbeiten, worüber auch die anderen Institutionen informiert worden sind. Dieser Prozess soll in den nächsten Jahren fortgesetzt werden.

**11.3. Die Domowina engagiert sich bei der Ausgestaltung des „Tages der sorbischen Institutionen“ zur Gewinnung sorbisch-sprachigen Nachwuchses für die Institutionen.**

Auf den Sitzungen der Leiter der sorbischen Institutionen haben sich diese darauf geeinigt, dass sie gemeinsam und regelmäßig sorbischen Nachwuchs gewinnen müssen. Dafür entstand unter Leitung der Domowina eine Arbeitsgruppe sorbischer Institutionen, die über Möglichkeiten zur Gewinnung sorbischen Nachwuchses diskutiert und Maßnahmen erarbeitet. Im Mittelpunkt steht dabei nicht ein Tag der offenen Tür, der einmal im Jahr durchgeführt wird, sondern vielmehr verschiedenste Maßnahmen verteilt über das ganze Jahr, wie z.B. Öffentlichkeitsarbeit/Medien, Veröffentlichungen, Rallye, Angebote FSJ/FKJ, Fachmessen, Kampagnen usw.

## **12. Schutz des sorbischen/wendischen Siedlungsgebietes**

*Aufgaben, durch welche die Domowina das sorbische/wendische Siedlungsgebiet und die damit verbundenen Rechte stärken und umsetzen möchte.*

**12.1. Die Domowina unterstützt die betroffenen Regionalverbände beim politischen Dialog in Bezug auf die Erhaltung der sorbischen Sprache und Kultur unter den Auswirkungen der negativen Folgen durch die Rohstoffförderung im sorbischen Siedlungsgebiet und mit Blick auf die eingeleitete Strukturentwicklung bis 2038.**

Die Domowina berücksichtigt die sorbischen Interessen in den entsprechenden Gremien im Bereich des Strukturwandels und vertritt in regionalen Planungsprozessen die sorbischen Interessen. Das sind zum Beispiel:

- der Referent für Infrastruktur und Wirtschaft vertritt die Domowina in Sachsen in den Sitzungen des Regionalen Begleitausschusses für das Lausitzer Revier auf Seiten der Sächsischen Agentur für Strukturentwicklung GmbH (vier Sitzungen im Jahr 2022), wo Entscheidungen über die Projektförderung im Lausitzer Revier getroffen werden und achtet dabei auf sorbische Interessen
- vier Sitzungen der Bundesversammlung des Regionalen Planungsverbandes "Oberlausitz / Niederschlesien"
- Braunkohleausschuss des Regionalen Planungsverbandes "Oberlausitz / Niederschlesien" (4 Sitzungen)
- Braunkohleausschuss Brandenburgs
- die Regionalsprecherin des Regionalverbandes "Handrij Zejler" nimmt regelmäßig an Gesprächen mit weiteren Akteuren und Handwerkern der Region bezüglich der Entwicklung der Region im Strukturwandel teil
- Vorstellung sorbischer/wendischer Ideen im Bereich des Strukturwandels im Sonderausschuss des Landtages Brandenburg Strukturentwicklung in der Lausitz und im "Begleitausschuss" Lausitz des Lausitz-Beauftragten

Des Weiteren setzte sich die Domowina für eine Abstimmung zwischen den sorbischen Akteuren bzw. Institutionen ein und führte mit diesen eine Diskussion über die entsprechenden Strukturen zur Verwendung zusätzlicher Mittel der Stiftung für das sorbische Volk für den Strukturwandel. Das erste Quartal 2022 stand unter dem Anspruch Personen für das entsprechende Gremium zu finden, welches über die Projekte des Förderprogramms in Sachsen entscheidet.

Im März lud die Domowina die sorbischen Institutionen zum Austausch über sorbische Angelegenheiten im Strukturwandel ein, um sich über das Vorgehen in Bezug auf Anträge für große sorbische Projekte im Rahmen des Strukturwandels in Sachsen zu verständigen. Dabei wurden Ziele, praktische Aspekte und Fragen der Kooperation erörtert. Im Laufe des Jahres hat sich die Domowina-Geschäftsstelle mit weiteren Projektträgern aus dem Strukturwandelprogramm bei der Stiftung für das sorbische Volk abgestimmt. Es sollen weitere Kooperationen mit Projektträgern, sorbischen Institutionen in der Niederlausitz sowie der Oberlausitz folgen.

Mit der Förderung des Großprojektes "Netzwerk für regionale Identität und sorbische Sprache" unter Trägerschaft der Domowina sollen Akteure, Vereine und weitere Interessenten aus den Regionen eingebunden werden, in denen heute Sorbisch nicht mehr täglich gesprochen wird, mit dem Ziel der Sprachrevitalisierung.

Besonders die Regionalverbände "Jan Arnošt Smoler" (Bautzen), "Handrij Zejler" (Hoyerswerda) und „Jakub Lorenc-Zalěski" (Landkreis Görlitz) sind herausgefordert, das Projekt zu begleiten und mit Hilfe von Sprachmotivatoren den Kontakt zur Basis zu stärken. Die Regionalsprecherinnen dieser Regionalverbände begleiten die Tätigkeit der Sprachmotivatoren und unterstützen sie bei den Bemühungen um die Revitalisierung des Sorbischen und die enge Vernetzung von Aktivitäten in den einzelnen Regionen.

## **12.2. Die Domowina unterstützt den Regionalverband „Jakub Lorenc-Zalěski“ bei der Umsetzung der geplanten Maßnahmen im Konzept zur Ermutigung und Belebung der sorbischen Sprache und Kultur im Schleifer Kirchspiel "Acht Dörfer – ein Kirchspiel".**

Schwerpunkt des Regionalverbandes Jakub Lorenc-Zalěski zum Erreichen der Ziele im Strukturwandel ist, Sorbisch im Schleifer Kirchspiel sehen und erleben zu können. Im Jahr 2022 wurden folgende konkrete folgende Maßnahmen ergriffen:

- Fortführung und Erweiterung des sorbischen Sagenpfades im Schleifer Kirchspiel: Aufbau einer sorbischen Wissenswand
- Erarbeitung der Internetseite des Regionalverbandes (zweisprachig)
- langfristige Sicherung sorbischer Einrichtungen im Bereich der Arbeit des Regionalverbandes: Unterstützung des Schuster-Hofes in Trebendorf, des Njepila-Hofes in Rohne, der Šwjela-Scheune in Nochten sowie der evangelischen Kirche in Schleife in der alltäglichen Arbeit, bei Projekten sowie bei sorbischen Veranstaltungen
- Abschluss des geplanten Projekts ŁCEM: Entwicklung des Sorbischen Kulturzentrums zum Mittelpunkt sorbischer Aktivitäten und Erweiterung der Einrichtung zu einem sorbischen Kultur- und Berufszentrum mit integrierter Sprachschule; Unterstützung bei der Entwicklung von Ideen, wie das Haus zur Sicherung und Festigung des Sorbischen in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schleife genutzt werden kann

### **12.3. Die Domowina wehrt sich gemeinsam mit weiteren Partnern nachdrücklich dagegen, in der Lausitz ein Endlager für Atomabfälle zu platzieren.**

Die Domowina beobachtet kritisch die weitere Entwicklung bezüglich eines Endlagers für Atomabfälle. Die Geschäftsstelle beobachtet die weitere Entwicklung zum Thema, koordiniert die notwendigen Standpunkte und Abstimmungen aus sorbischer Sicht. Der Domowina-Vorsitzende war mit dem Geschäftsführer des Sächsischen Städte- und Gemeindebundes (SSG) im Gespräch. Bei Bedarf muss ein gemeinsamer Standpunkt ausgearbeitet werden. Auf kommunaler Ebene stimmt sich die Domowina fortlaufend mit den Gemeindevertretern nach Bedarf ab und nimmt kritische Position zu diesem Thema ein.

Wir begrüßen, dass sich im Herbst 2022 das Großprojekt „Deutsches Zentrum für Astrophysik“ (DZA) als Forschungseinrichtung durchgesetzt hat. Der Standort befindet sich im Herzen der sorbischen Region, wo erfolgreiche Probebohrungen durchgeführt wurden. Dies ist besser, als diesen Ort für Atomabfälle zu nutzen. Es entstehen dabei viele neue Arbeitsplätze im ländlichen Raum, von der Wissenschaft bis zum Handwerk. Deshalb haben wir das DZA frühzeitig unterstützt und wollen es aktiv begleiten.

## **13. Sorbisches religiöses Leben**

*Die Domowina betrachtet die Pflege der sorbischen religiösen Traditionen und Bräuche als wichtigen Stützpfeiler für den Erwerb, die Festigung und Entwicklung der sorbischen/wendischen Identität. Aufgaben zur Unterstützung von Mitgliedsvereinen und anderen Akteuren.*

### **13.1. Die Domowina unterstützt sorbische religiöse Projekte und die Vorhaben sorbischer katholischer und evangelischer Projektträger.**

**Die Domowina beteiligt sich am Gedenken an den 75. Jahrestag des ersten Sorbischen evangelischen Kirchentages in Hoyerswerda/Wojerecy (01.06.1947) im Jahre 2022 und unterstützt die Vorbereitungen des Cyrill-Methodius-Vereins e.V. für die „Europassion“ 2025 in der Lausitz.**

Im Jahr 2022 unterstützte die Domowina konkret bei folgenden Maßnahmen:

- September 2022: Vorstellung des Projekts TCM “Mór a lubosć” in Crostwitz; viele Mitglieder des Regionalverbands “Michał Hórnik” waren eingebunden
- Oktober 2022: Unterstützung bei der Aufführung des Musicals “Z tobu – Bohu swjećene lěto”
- Bildungstag für Lehrer 22.3.2023 in Hoyerswerda
- 30.10.2022: sorbische ökumenische Andacht zu Ehren von K.A. Kocor und H. Zejler im Bautzener Dom (rund 100 Sänger und 100 Besucher) – in Kooperation von Friedemann Böhme, der Projektmanagerin der Domowina und der katholischen Domgemeinde Bautzen
- regelmäßige Durchführung sorbischer Gemeindenachmittage, sorbischsprachiger Gottesdienste im Rahmen der Feiertage und Höhepunkte des Gemeindelebens, z. B. auf dem Schuster-Hof, auf dem Njepila-Hof usw., feierlicher Gottesdienst anlässlich 750 Jahre Schleife und Segnung des Bescherkindes/džěćetko
- Jedes Jahr findet in Tätzschwitz ein zweisprachiger Trachtengottesdienst anlässlich der Kirmes statt. Zur Vorbereitung auf den Gottesdienst wurde mit Unterstützung der Domowina ein Sprachkurs durchgeführt, welcher den Teilnehmenden Lieder und gelesene Texte näher bringen sollte.
- 10. Juli 2022: Unterstützung des Sorbischen Evangelischen Heimattages mit sorbischem Gottesdienst in der Johanneskirche in Hoyerswerda und des anschließenden Festes in ZeiBig mit 150 Teilnehmenden
- Mitarbeit der Domowina durch den Kultur- und Auslandsreferenten, der regelmäßig an den Sitzungen des Denkmalausschusses teilnimmt. In den vergangenen zwei Jahren förderte die Stiftung für das sorbische Volks mehrere Projekte zu religiösen Denkmälern.
- Die Domowina unterstützt den Verein Bratrowstwo beim Projekt “Heilige Kreuze in der Wittichenauer Kirchgemeinde”. Dazu fand im September in Wittichenau ein Vortrag von Trudla Kuringowa statt, bei dem sie 25 Anwesenden über ihre bisherige Arbeit und über die Ergebnisse berichtete. Im Januar 2023 hat sich eine Gruppe gebildet, welche eine Sammlung für die Wittichenauer Kirchgemeinde erstellt.
- Im Jahr 2021 hatte Trudla Kuringowa im Auftrag des Regionalverbandes „Jan Arnošt Smoler“ sorbische religiöse Denkmäler der Storchaer Kirchengemeinde erforscht, inventarisiert und dokumentiert. Die Storchaer Pfarrgemeinde, die jüngste der sorbischen katholischen Kirchengemeinden, verfügt über rund 50 sakrale Denkmäler, verteilt in 15 Dörfern und ist religiös geteilt. Die Forschungsergebnisse wurden schriftlich vorgelegt.

**13.2. Die Domowina unterstützt die sorbischen Kirchengemeindemitglieder in ihren Bemühungen um die Beachtung nationaler Interessen bei der Neuordnung der Kirchenstrukturen im sorbischen Siedlungsgebiet.**

Die Domowina-Geschäftsstelle reagiert bei Bedarf auf aktuelle Entwicklungen bei der Neuordnung der kirchlichen Strukturen. Falls nötig, wendet sie sich dabei an den Mitgliedsverein TCM, den Sorbischen evangelischen Verein sowie den Verein zur Förderung der wendischen Sprache in der Kirche. Diese sind prädestiniert das Wort zu ergreifen. Die Domowina unterstützt gerne dabei.

Die Regionalsprecherinnen stehen in ständigem Kontakt mit den Verantwortlichen und arbeiten ehrenamtlich in Arbeitsgremien mit, wie z. B. im Gremium "serbski pastoralny rum". So ist eine ständige gegenseitige Information gegeben.

**13.3. Durch die Zusammenarbeit mit dem Sorbischen evangelischen Verein und dem Förderverein für die sorbische/wendische Sprache in der Kirche berücksichtigt die Domowina die Interessen der Vereine bei ihren politischen Entscheidungen. Nach diesem Beispiel bemüht sie sich auch um die Zusammenarbeit mit weiteren Gemeinschaften.**

Die Regionalsprecherinnen pflegen auf den Dörfern und in den Städten ständigen Kontakt zu entsprechenden Vertretern.

Der Vorsitzende des Verein zur Förderung der wendischen Sprache in der Kirche ist zugleich Mitglied des Präsidiums der Domowina und wird zu Vorstandssitzungen eingeladen.

Auch der Kontakt zum Vorstand des Sorbischen evangelischen Vereins wird nach Bedarf aufgenommen. Im Jahr 2022 nahm die Regionalsprecherin des Regionalverbandes "Jan Arnošt Smoler" am 3.7.22 an der Vorstellung der neuen Trachtengruppe der evangelischen Sorben in Hochkirch teil, plante einen Kurs zum Ankleiden der sorbischen evangelischen Tracht in Hochkirch, lieferte Zuarbeiten für die Herausgeber der Schrift "800 Jahre Purschwitz" und "800 Jahre Hochkirch" über die Domowina-Ortsgruppen in Purschwitz und Hochkirch, und unterstützte bei der Organisation einer sorbischen Ausstellung für die Kirche in Guttau anlässlich des 800-jährigen Bestehens des Dorfes.

**13.4. Die Domowina pflegt den ständigen Dialog mit den Landeskirchen und unterstützt so die gläubigen Sorben/Wenden bei der Erhaltung von Sprachräumen in den katholischen und evangelischen Kirchengemeinden.**

Siehe dazu 13.1. bis 13.3.





### 3.4. Finanzbericht

Domowina e. V.

VN 2021

Stand: 03.06.2022

Titel	Zweckbestimmung	Soll 2021 Tsd. Euro	Ist 2021 Euro	mehr/weniger Euro
1	2	3	4	5
<b>Zakónčenje / Abschluss 2021</b>				
100	Verwaltungseinnahmen	130,4	174.437,75	44.037,75
	davon Projektmittel:	2,50	682,89	-1.817,11
234-235	Sonstige Zuweisungen aus dem öffentlichem Bereich	520,7	706.004,62	185.304,62
	davon Projektmittel:	520,70	690.764,65	170.064,65
282 01	Zuweisungen und Zuschüsse der Stiftung mit Ausnahme von Investitionen	3.971,7	4.299.700,24	328.000,24
	davon Projektmittel:	0,00	328.000,24	328.000,24
282 02	Spenden, Zuschüsse und dgl. für laufende Zwecke	0,00	660,00	660,00
343	Zuweisungen der Stiftung für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0,00	0,00	0,00
360	Einnahmen aus Überschüssen des Vorjahres	0,00	443.831,92	443.831,92
	davon Projektmittel:	0,00	237.893,21	237.893,21
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>4.622,8</b>	<b>5.624.634,53</b>	<b>1.001.834,53</b>
	davon Projektmittel:	523,20	1.257.340,99	734.140,99
400	Personalausgaben	3.790,3	3.745.305,26	-44.994,74
	davon Projektmittel:	453,80	680.120,74	226.320,74
500	Sachausgaben	832,5	1.130.589,07	298.089,07
	davon Projektmittel:	69,40	414.051,23	344.651,23
600	Rückzahlungen	0,00	129.707,28	129.707,28
	davon Projektmittel:	0,00	26.036,73	26.036,73
700	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00
800	Sonstige Sachinvestitionen	0,00	0,00	0,00
900	Besondere Finanzierungsmaßnahmen	0,00	3.715,00	3.715,00
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4.622,8</b>	<b>5.009.316,61</b>	<b>386.516,61</b>
	davon Projektmittel:	523,20	1.120.208,70	597.008,70

**Differenz der Einnahmen und Ausgaben (inkl. Projektmittel)**

**615.317,92**

Ergebnis Projektmittel Stiftung für das sorbische Volk - Bestand	10.488,32
Ergebnis Projektmittel BMI - Bestand	25.939,43
Ergebnis Projektmittel LRA Bautzen - Bestand	45.188,12
Ergebnis Projektmittel Kulturstiftung d. Freistaates Sachsen	-0,36
Ergebnis Projektmittel Sächsische Staatskanzlei	40.000,00
Ergebnis Projektmittel Kommunalen Sozialverband Sachsen - Bestand	11.003,42
Ergebnis Projektmittel MBSJ - Bestand	142,82
Ergebnis Projektmittelbestand 2020	4.370,54
	<u>137.132,29</u>

**vorläufiges Ergebnis (ohne Projektmittel)**

**478.185,63**

Ergebnis übertragbarer Spenden	81.481,03
Rückzahlung an die Stiftung für das sorbische Volk in 2022 (nicht verausgabte Mittel aus 2021)	350.849,74

**Ergebnis ohne Projektmittel, übertragbare Mittel HG1**

**45.854,86**

**Projektübersicht etatisiert im Haushaltsplan (1.-18.)**  
**Přehlad projektow etatisěrowanych w hospodarskim planje (1.-18.)**

Bezeichnung/	přiražka w €	wudawki w €	wobstatk w €
<i>Zuwendungsgeber</i>	Zuwendung in €	Ausgaben in €	Bestand in € am 31.12.2021
1. Elemente der mobilen Jugendarbeit, Schulsozialarbeit und Familienbildung des Landkreises BZ - Regionalteam <i>LRA Bautzen</i>	50.198,59	49.494,70	703,89
2. Schulsozialarbeit Bautzen (Oberschule)	63.385,90	56.766,02	6.619,88
Radibor	66.539,33	64.868,16	1.671,17
Räckelwitz	25.560,81	23.662,79	1.898,02
Ralbitz	28.653,42	27.579,63	1.073,79
Bautzen (Gymnasium) <i>LRA Bautzen</i>	184.139,46	172.876,60	11.262,86
3. Effektive Vermittlung der niedersorbischen Sprache im Kindergartenbereich <i>Ministerium für Bildung, Jugend u. Sport des Landes Brandenburg (MBJS)</i>	10.000,00	9.857,18	142,82
4. 48 h Aktion <i>Netzwerk Kinder-Und Jugendhilfe e.V. Gemeinden Nebelschütz u. Panschwitz-Kuckau</i>	40,00	40,00	0,00
5. Workshop "Zhubjeni poeća / Verlorene Poeten" <i>Kulturstiftung des Freistaates Sachsen</i>	1.623,00	1.623,36	-0,36
6. Inventarisierung sorbischer national-religiöser Denkmale der Kirchgemeinde Storcha und Strohschütz <i>Stiftung für das sorbische Volk Eigenmittel</i>	4.950,00 550,00		
	5.500,00	5.500,00	0,00
7. Sorbischer Bildungsreferent (01.01.-31.12.2021) <i>Kommunaler Sozialverband Sachsen</i>	35.767,99	33.087,32	2.680,67
8. Projektmanagerstellen 2021 (Ober-, Nieder- und mittlere Lausitz) <i>Stiftung für das sorbische Volk</i>	111.257,16	111.257,16	0,00
9. Zwei Motivatoren für regionale Sprachförderung im Jahr 2021 <i>Stiftung für das sorbische Volk</i>	44.497,02	43.221,74	1.275,28
10. Zuschuss zu zusätzlichen Stellenanteilen im Internat des Sorbischen Gymnasiums <i>Kommunaler Sozialverband Sachsen</i>	9.471,00	1.148,25	8.322,75
11. Folgefinanzierung des Minderheitensekretariats in Berlin <i>BMI</i>	120.000,00	116.341,44	3.658,56
12. Erstellung eines neuen Internetauftritts des Minderheitensekretariats und der interaktiven Wanderausstellung "Was heißt hier Minderheit?" <i>BMI</i>	26.040,00	11.487,73	14.552,27
13. Multimediale und digitale Erweiterung der Wanderausstellung "Was heißt hier Minderheit?" sowie Folgekosten nach Fertigstellung der Wanderausstellung <i>BMI</i>	123.217,50	115.488,90	7.728,60
14. Zuschuss für Proj. "Schule im Grünen" u. "WITAJ-Camp" <i>Landkreis Spree-Neiße</i>	400,00	400,00	0,00
15. Online Übersetzer Deutsch-Sorbisch und Sorbisch-Deutsch (ODS) <i>Stiftung für das sorbische Volk Eigenmittel</i>	91.999,62 0,00		
	91.999,62	91.999,35	0,27
16. Online Übersetzer Deutsch-Niedersorbisch und Niedersorbisch-Deutsch (ODN) <i>Stiftung für das sorbische Volk Eigenmittel</i>	75.296,44 0,00		
	75.296,44	66.083,67	9.212,77
17. Servicestelle für die Kommunen des sorbischen Siedlungsgebietes im Freistaat Sachsen <i>LRA Bautzen</i>	90.000,00	56.778,63	33.221,37
18. Revitalisierung der sorbischen Hornik-Bibliothek in Prag <i>Sächsische Staatskanzlei</i>	40.000,00	0,00	40.000,00
Restbestand an Projektmitteln aus 2020	237.893,21		
Einnahmen für Projekte aus 2020	0,00		
	237.893,21	233.522,67	4.370,54
<b>insgesamt:</b>	<b>1.257.340,99</b>	<b>1.120.208,70</b>	<b>137.132,29</b>

Titel	Zweckbestimmung	Soll 2022 Tsd. Euro	Ist 2022 Euro	mehr/weniger Euro
1	2	3	4	5
<b>Zakónčenje / Abschluss 2022</b>				
100	Verwaltungseinnahmen	132,40	179.810,09	47.410,09
	davon Projektmittel:	2,50	8.183,65	
234-235	Sonstige Zuweisungen aus dem öffentlichem Bereich	516,70	775.286,41	258.586,41
	davon Projektmittel:	516,70	775.286,41	
282 01	Zuweisungen und Zuschüsse der Stiftung mit Ausnahme von Investitionen	4.087,00	4.664.835,38	577.835,38
	davon Projektmittel:		577.835,38	
282 02	Spenden, Zuschüsse und dgl. für laufende Zwecke	0,00	11.343,48	11.343,48
	davon Projektmittel:		300,00	
343	Zuweisungen der Stiftung für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0,00	0,00	0,00
360	Einnahmen aus Überschüssen des Vorjahres	0,00	615.317,92	615.317,92
	davon Projektmittel:		137.132,29	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>4.736,10</b>	<b>6.246.593,28</b>	<b>1.510.493,28</b>
	davon Projektmittel:	519,20	1.498.737,73	
400	Personalausgaben	3.874,60	1.591.262,24	288.963,53
	davon Projektmittel:	456,40	894.067,32	
500	Sachausgaben	861,50	1.262.508,55	401.008,55
	davon Projektmittel:	62,80	400.786,82	
600	Rückzahlungen	0,00	383.942,16	383.942,16
	davon Projektmittel:		33.092,42	
700	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00
800	Sonstige Sachinvestitionen	0,00	0,00	0,00
900	Besondere Finanzierungsmaßnahmen	0,00	4.343,52	4.343,52
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4.736,10</b>	<b>5.814.357,76</b>	<b>1.078.257,76</b>
	davon Projektmittel:	519,20	1.327.946,56	808.746,56

**Differenz der Einnahmen und Ausgaben (inkl. Projektmittel)****432.235,52**

Ergebnis Projektmittel Stiftung für das sorbische Volk - Bestand	5.205,77	
Ergebnis Projektmittel BMI - Bestand	68.642,45	
Ergebnis Projektmittel LRA Bautzen - Bestand	45.796,70	
Ergebnis Projektmittel LRA Görlitz - Bestand	5.356,68	
Ergebnis Projektmittel Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien - Bestand	423,75	
Ergebnis Projektmittel Kulturstiftung d. Länder - Bestand	900,00	
Ergebnis Projektmittel Sächsische Staatskanzlei - Bestand	40.000,00	
Ergebnis Projektmittel Gemeinde Schleife - Bestand	389,48	
Ergebnis Projektmittel Kommunalen Sozialverband Sachsen - Bestand	-5.912,59	
Ergebnis Projektmittel MBSJ - Bestand	1.857,87	
Ergebnis Projektmittel Landkreise Spree-Neiße u. Dahme-Spreewald - Bestand	0,00	
Ergebnis Projektmittelbestand 2021	8.131,06	
	170.791,17	
<b>vorläufiges Ergebnis (ohne Projektmittel)</b>		<b>261.444,35</b>
Ergebnis übertragbarer Spenden	86.959,10	
Rückzahlung an die Stiftung für das sorbische Volk in 2023	132.758,81	
(nicht verausgabte Mittel aus 2022)		
<b>Ergebnis ohne Projekte, übertragbare Mittel HG1</b>		<b>41.726,44</b>

Projektübersicht etatisiert im Haushaltsplan (1.-23.)  
 Přehľad projektov etatisovaných w hospodarskim planje (1.-23.)

Bezeichnung/ Zuwendungsgeber	přiražka w € Zuwendung in €	wudawki w € Ausgaben in €	wobstatk w € Bestand in € am 31.12.2022
1. Elemente der mobilen Jugendarbeit, Schulsozialarbeit und Familienbildung der Landkreises BZ - Regionalteam <i>LRA Bautzen</i>	15.750,00	14.678,72	1.071,28
2. Schulsozialarbeit Bautzen (Oberschule) Radibor Räckelwitz Ralbitz Schleife <i>LRA Bautzen / LRA Görlitz</i>	40.781,92 69.271,23 20.725,23 33.926,59 81.600,79 246.305,76	37.100,09 65.713,81 16.981,49 30.170,25 76.246,81 226.212,45	3.681,83 3.557,42 3.743,74 3.756,34 5.353,98 20.093,31
3. Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona" an der Oberschule Schleife <i>LRA Görlitz</i>	3.893,29	3.890,59	2,70
4. Effektive Vermittlung der niedersorbischen Sprache im Kindergartenbereich <i>Ministerium für Bildung, Jugend u. Sport des Landes Brandenburg (MBSJ)</i>	10.000,00	8.142,13	1.857,87
5. 48 h Aktion <i>Netzwerk Kinder-Und Jugendhilfe e.V. Gemeinden Nebelschütz u. Panschwitz-Kuckau</i>	0,00	0,00	0,00
6. Jakob Bart-Cišinski entdecken und erleben <i>Kulturstiftung der Länder</i>	45.900,00	45.000,00	900,00
7. Workshop "Schadzowanka 2022" vom 16.09.-18.09.2022 in Prag <i>Stiftung für das sorbische Volk Eigenmittel</i>	6.020,23 1.742,00 7.762,23	7.762,23	0,00
8. Sorbischer Bildungsreferent (01.01.-31.12.2022) <i>Kommunaler Sozialverband Sachsen</i>	0,00	0,00	0,00
9. Projektmanagerstellen 2022 (Ober-, Nieder- und mittlere Lausitz) <i>Stiftung für das sorbische Volk</i>	104.000,00	102.342,05	1.657,95
10. Zwei Motivatoren für regionale Sprachförderung im Jahr 2022 <i>Stiftung für das sorbische Volk</i>	76.500,00	75.927,31	572,69
11. Zuschuss zu zusätzlichen Stellenanteilen im Internat des Sorbischen Gymnasiums <i>Kommunaler Sozialverband Sachsen</i>	11.088,00	17.000,59	-5.912,59
12. Folgefinanzierung des Minderheitensekretariats in Berlin <i>BMI</i>	231.440,00	178.694,21	52.745,79
13. Erstellung eines neuen Internetauftritts des Minderheitensekretariats und der interaktiven Wanderausstellung "Was heißt hier Minderheit?" <i>BMI</i>	40.950,00	38.471,57	2.478,43
14. Informationsfilm zu den vier autochthonen nationalen Minderheiten und Volksgruppen Deutschlands und der Sprechergruppe Niederdeutsch <i>BMI</i>	32.387,00	18.968,77	13.418,23
15. Dorfradio Malschwitz <i>Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien Eigenmittel Spende</i>	2.273,75 100,00 300,00 2.673,75	2.250,00	423,75
16. Netzwerk Regionales Identitäts- und Sprachmanagement <i>Stiftung für das sorbische Volk</i>	141.000,00	140.695,00	305,00
17. Zuschuss für Proj. "Schule im Grünen" u. "WITAJ-Camp" <i>Landkreise Spree-Neiße u. Dahme-Spreewald</i>	800,00	800,00	0,00
18. EUROPEADA 2022 vom 25.06. bis zum 03.07.2022 in Kärnten <i>Stiftung für das sorbische Volk Eigenmittel</i>	62.500,00 5.900,00 68.400,00	65.570,30	2.829,70
19. Förderung der Mehraufwendungen bei der Umsetzung der Zweisprachigkeit und der aktiven Pflege der sorbischen Sprache im kommunalen Alltag <i>Gemeinde Schleife</i>	4.000,00	3.610,52	389,48
20. Online-Übersetzer Deutsch-Sorbisch, Sorbisch-Deutsch (ODS, ODN) <i>Stiftung für das sorbische Volk Eigenmittel</i>	178.602,38 0,00 178.602,38	178.761,95	-159,57
21. "DIALOG sichtbar machen - DEMOKRATIE nicht verschweigen!" <i>LRA Bautzen</i>	498,61	498,61	0,00
22. Servicestelle für die Kommunen des sorbischen Siedlungsgebietes im Freistaat Sachsen <i>LRA Bautzen</i>	90.441,65	60.455,56	29.986,09
23. Revitalisierung der sorbischen Hornik-Bibliothek in Prag <i>Sächsische Staatskanzlei</i>	40.000,00	0,00	40.000,00
Restbestand an Projektmitteln aus 2021 Einnahmen für Projekte aus 2021	137.132,29 9.212,77 146.345,06	138.214,00	8.131,06
<b>insgesamt:</b>	<b>1.488.301,75</b>	<b>1.317.934,33</b>	<b>170.791,17</b>

## 4. Tätigkeitsberichte der Mitgliedsvereine und Regionalverbände

### 4.1. Bericht des Domowina-Regionalverbandes Niederlausitz e. V.

Der Regionalverband Niederlausitz vereint 41 Domowina-Ortsgruppen und 26 Vereine in drei Landkreisen (Spree-Neiße, Dahme-Spreewald, Oberspreewald-Lausitz) und der kreisfreien Stadt Cottbus/Chóšebuz.

Aufgrund der Pandemie mussten viele unserer Veranstaltungen im Jahr 2021 erneut abgesagt werden (z. B. Superkokot und Kirmes-Kulturkaffee).

Für die Hauptversammlung des Regionalverbandes 2021 haben wir aber eine gute Möglichkeit gefunden: Wir trafen uns unter freiem Himmel in Grötsch/Grožišćo auf Halks Hof. Diese Entscheidung wurde von den Mitgliedern dankbar angenommen. Gewählt wurde dort ein neuer Vorstand des Regionalverbandes. Der neue Regionalverbandsvorsitzende ist Dr. Pětš Šurman.

Eingeführt haben wir im Jahr 2021 die „Domowina-Hinweise“, ein Informationsblatt für die Mitglieder des Regionalverbandes.

Im Jahr 2022 wurde alles erleichtert. Unsere Hauptversammlung führten wir in Horno/Rogow durch. Den Tagesordnungspunkt

Kulturprogramm verwandelten wir in gemeinsames Singen zum Ende der Versammlung. Der „Höhepunkt des Regionalverbandes“ des Jahres 2022 war sicherlich unsere Ehrenveranstaltung, auf welcher wir langjährige Mitglieder unseres Regionalverbandes geehrt haben.





Unterstützt haben wir das neue Veranstaltungsformat „Kleine Ostern/Mate jatšy“, welches die neu gegründete Niedersorbische Kulturakademie organisierte.

Die Mitarbeiterin für Jugendarbeit, Franciska Albertowa, hat in den Jahren 2021 und 2022 verschiedene Ferienkurse angeboten. Diese haben den Kindern und Jugendlichen so gut gefallen, dass es jetzt schon Anmeldungen für die diesjährigen Sommerkurse gibt.



Eine Bereicherung für unseren Regionalverband ist die Einstellung der Sprachmotivatorin Iben Lotric, die insbesondere die Vermittlung der sorbischen Sprache im Vorschulbereich unterstützt.

Unser beliebter Superkokot wurde im Jahr 2022 endlich wieder durchgeführt und zwar in Neu Zauche/Nowa Niwa. Das Kirmes-Kulturkaffee – auch dieses Format konnten wir im Jahr 2022 wieder durchführen. Wir luden nach Missen/Pšyne ein. Das Ziel der Veranstaltung, Domowina-Ortsgruppen und weitere Interessenten am Rand des sorbischen Siedlungsgebietes zu erreichen, bleibt aktuell. Somit werden wir die Veranstaltung weiterführen.



Der Regionalverband Niederlausitz e.V. vertritt durch seine ehrenamtlichen Helfern mit ordentlicher oder beratender Stimme die Interessen der Sorben aus der Niederlausitz in mehr als 30 Gremien auf Kreis- und Landesebene.

## 4.2. Bericht des Regionalverbandes „Jan Arnošt Smoler“ Bautzen

Das Territorium des Regionalverbandes „Jan Arnošt Smoler“ erstreckt sich über 16 Gemeinden und entspricht damit sozusagen dem ehemaligen Landkreis Bautzen. Dem Regionalverband gehören 467 Mitglieder an, die in 20 Domowina-Ortsgruppen und 4 eingetragenen Vereinen organisiert sind. Aufgrund der Größe des Territoriums ist für die Revitalisierung der sorbischen Sprache die Hilfe von Sprachmotivatoren notwendig. Seit April 2021 wirkt Lucian Kaulfürst als Motivator in der Region um Malschwitz und in Zukunft soll er auch die Hochkircher Gemeinde übernehmen. Besonders auf dem Gebiet der sorbischsprachigen Erziehung braucht die Gemeinde Unterstützung. Seit September 2022 ist Raphaela Wićazowa als Sprachmotivatorin für die Gemeinden Radibor, Neschwitz, Königswartha, Großdubrau und Göda verantwortlich.



Bautzen – die Hauptstadt der Sorben, fordert uns als Regionalverband ebenfalls heraus. Hier gibt es zwar noch drei Domowina-Ortsgruppen, aber ihre Mitglieder haben meistens ein hohes Alter und organisieren teilweise keine Veranstaltungen mehr. Sie sind jedoch interessiert daran, am sorbischen Leben in Bautzen teilzunehmen. Gern werden die Bildungsreise, das Herbstkonzert am Romantica-Tag und die Adventsfeier des Regionalverbandes angenommen. Im Jahr 2021 führte uns die Bildungsreise auf den Spuren von H. Zejler nach Mortka und Lohsa und ein Jahr später auf den Spuren von K. A. Kocor nach Berge, Malschwitz und ins Schulmuseum in Wartha. Nichtsdestotrotz müssen wir weiter nach neuen Wegen für unsere Tätigkeit suchen.

Ein gelungenes Projekt war zum Beispiel das „Sorbische Kino“ im Herbst 2022. Kinder aus drei Bautzener Kindergarten-Witaj-Gruppen schauten sich sorbische Trickfilme an. Am Nachmittag waren Familien mit Kindern zu einem sorbischsprachigen Märchenfilm

eingeladen und am Abend wurden Filme für Erwachsene gezeigt. Daran schloss sich eine Diskussion mit den Filmschaffenden an. Das Publikum zeigte sehr großes Interesse. Weitere gelungene Veranstaltungen waren Familiennachmittage in der Sundowner-Bar, Veranstaltungen in Radibor und an der Paulusschule in Königswartha. Auch Familientreffen werden gut angenommen. Sie sind wichtige Sprachräume. Auf diese Weise wollen wir auch künftig junge Familien in die Domowina-Arbeit einbeziehen. Für die Mitglieder des Regionalvorstandes ist es wichtig und hilfreich, in den für sorbische Projekte entscheidenden Gremien mitzuwirken. So gelingt es uns, Projekte zu realisieren, wie z. B. den „Radiborer Bahnhof der Inklusion e.V.“, den Siebenkönigspfad auf dem Drohberg/Lubin und Aktionen des Radiborer Jugendclubs e.V.



Lobend möchten wir die Arbeit der Radiborer Elterninitiative hervorheben. Sie bemüht sich aktiv um eine umfassendere Anwendung des Sorbischen an den Schulen und in der Radiborer Gemeinde. Im Gespräch mit dem Bautzener Oberbürgermeister Karsten Vogt haben wir vorgeschlagen, statt des Schleifer Bescherkindes den Brauch der Hl. Barbara in das Programm des Bautzener Weihnachtsmarktes einzubeziehen. Sorbisch an den Schulen in Bautzen war ein weiteres Gesprächsthema.



Das Martin-Nowak-Haus in Nechern beziehen wir aktiv in unsere Tätigkeit des Regionalverbandes (jährlich Tag der offenen Tür und Sitzungen) ein. Außerdem haben wir einen neuen Flyer herausgegeben und organisierten den digitalen Zugang zum Museum. Die Domowina als Träger des Hauses sollte künftig mehr darauf achten, dass das Haus öfter genutzt wird.





### 4.3. Bericht des Regionalverbandes „Michał Hórnik“ Kamenz

Am Freitag, 23.04.2021 begrüßte die Vorsitzende des Regionalverbandes „Michał Hórnik“, Zala Cyżowa, knapp 60 Delegierte in der Crostwitzer „Jednota“ zur Haupt- und Wahlversammlung, welche pandemiebedingt unter besonderen Hygienemaßnahmen durchgeführt werden konnte.



Zur neuen Regionalvorsitzenden wählten die Delegierten Diana Wowčerjowa aus Nucknitz. Dem Vorstand gehören an: Zala Cyżowa

aus Crostwitz, Jana Hiccyna aus Neudörfel, Hańzka Deleńkowa und Marhata Deleńkowa aus Nebelschütz, Marlis Młynkowa aus Horka, Marja Hrjehorjowa aus Miltitz, Claudia Kilankec und Marja Pěčcyna aus Crostwitz, Jadwiga Kubašowa aus Panschwitz-Kuckau, Alfons Korjeńk aus Bautzen und Katharina Jurkowa aus Horka.



An der Versammlung nahmen auch Vertreter der Jugendclubs Cunnewitz/ Schönau und Panschwitz-Kuckau teil. Sie berichteten erstmals über ihre Arbeit, insbesondere über Aktivitäten zur Erhaltung und Pflege des sorbischen kulturellen Lebens in ihren Dörfern. Dem Regionalverband „Michał Hórnik“ Kamenz gehören insgesamt 1371 Mitglieder an. Sie sind organisiert in drei Domowina-Ortsgruppen, 13 Dorfvereinen und Jugendclubs sowie in 13 Musik- und Kulturvereinen.

Der Vorstand bemüht sich, in seine Tätigkeit alle Generationen mit einzubeziehen. So werden alljährlich Projekte für Kinder, Jugendliche, Familien und Rentner organisiert. Wichtige Säulen der Arbeit des Regionalverbandes sind Sprache, Geschichte, Tracht und Kultur.





Trotz der Pandemie kann der Regionalverband „Michał Hórnik“ auf mehrere Höhepunkte und Veranstaltungen in den vergangenen zwei Jahren zurückblicken:

Im Juli 2021 konnte nach längerer Pause endlich wieder eine Veranstaltung stattfinden. So begaben sich die Mitglieder mit dem Bus auf eine Fahrt in den Spreewald, um die Arbeit des Regionalverbandes Niederlausitz näher kennenzulernen. Viel Freude hatten sie dann auch bei einer „Sagenkahnfahrt“ auf der Spree.

Im September 2021 wurde mit einer Festveranstaltung an der alten Schule in Crostwitz an den „Crostwitzer Aufstand“ vor 20 Jahren erinnert. In ihren Ansprachen widmeten sich Dr. Jana Markowa, Jakub Brězan und Jan Nuck diesem herausragenden Ereignis in der Geschichte des sorbischen Volkes. Dazu wurde auch eine umfangreiche Ausstellung mit Fotos und Texten angefertigt. Junge Musiker der Crostwitzer Grundschule umrahmten die Veranstaltung.



Einer der Höhepunkte 2022 war im September zweifellos die Filmnacht in Panschwitz-Kuckau, die der Regionalverband gemeinsam mit dem Jugendclub und dem Elternkreis sowie dem WITAJ-Sprachzentrum organisiert hat. Mehr als 300 Besucher erlebten dort unter anderem die Premiere des Kinderfilms „Kleine Hexe/Mała wjera“ in obersorbischer Sprache.

Am 15.11.2022 fand auf den Schmole-Hof in Horka die Kulturkirmes des Regionalverbandes statt. Es war für die etwa 90 Besucher ein gelungener unterhaltsamer Abend mit einem Konzert der Gesangsgruppe „Poštyrjoch“, gemeinsamem Singen und leckerem Abendessen.

#### 4.4. Bericht des Regionalverbandes Jakub Lorenc-Zalěski e. V. im Landkreis Görlitz

Wie überall war in den vergangenen zwei Jahren auch in unserem Regionalverband die Arbeit durch strenge Corona-Bestimmungen eingeschränkt.

Zahlreiche Veranstaltungen zum Brauchtum im Jahresverlauf mussten weitgehend abgesagt werden. So konnten das Zampern, das gemeinsame Verzieren der Ostereier, die Ostermärkte in Schleife und Halbendorf sowie der Brauch des Christkindes leider nicht stattfinden.

Ungeachtet dessen herrschte in unseren Vereinen und Ortsgruppen dennoch reges Treiben. Es wurden Pflege- und Reinigungsarbeiten an Häusern, Scheunen, Kulissen oder Arbeitsgeräten ausgeführt, Gärten umgestaltet, Trachtenteile gereinigt, repariert oder neu angefertigt.

Ein besonderer Höhepunkt war zum Beispiel das Aufstellen der Holzsulpturen „Wassermann“ in Halbendorf, des „Plon“ (Drache) auf dem Schusterhof in Trebendorf sowie der „Błudnički“ (Irrlichter) auf dem Gelände des Hortes in Schleife. Alle diese Kunstwerke gehören zu den einzelnen Stationen des sorbischen Sagenpfades im Kirchspiel und wurden von unserem Holzkünstler Thomas Schwarz angefertigt.



Auch die denkmalgeschützte Fachwerkscheune auf dem Schusterhof in Trebendorf konnte der Öffentlichkeit übergeben werden.

Auf dem Njepila-Hof in Rohne sowie auf dem Schusterhof in Trebendorf haben wir Projektstage mit Schulen und Kitas durchgeführt. Die Kinder konnten dabei erleben, wie in früheren Zeiten auf dem Feld gearbeitet wurde, wie das Schulleben stattfand oder wie man verschiedene alte Geräte selbst bedient (z.B. Webstuhl, Spinnrad).

In Nochten wurde in dieser Zeit der Verein Šwjela-Scheune Nochten e.V. gegründet. Aus der 200 Jahre alten historischen Pfarrscheune in Schrotholzbauweise soll ein offenes Denkmal entstehen.



Mit Geldern aus dem „Mitmach-Fonds“ Sachsen konnte aus der Idee Realität werden. Am 16.09.2022 wurde sie dann feierlich eröffnet.

Zu einem gemeinsamen Nachmittag hat die Domowina Ortsgruppe Nochten die Mitglieder der Domowina aus Trebendorf eingeladen. Gemeinsam besuchten sie den Findlingspark Nochten und besichtigten die Kirche sowie die Šwjela-Scheune.



Auch im Sorbischen Kulturzentrum hat sich einiges getan. So wurden mit Hilfe von Geldern aus dem Programm „Neustart Kultur“ die Ausstellungsfläche und der Galeriegang des Hauses neugestaltet. Das Sorbische Folkloreensemble Schleife führte sein Programm „Daj mi jedno jajko – Gib mir ein Ei“ im Rahmen des Zyklus Bräuche-Trachten-Traditionen auf, das SNE war mit der Abendvogelhochzeit zu Gast und die Sonderausstellung „Auf die Tracht geschaut“ konnte zu Ostern in erneuerten Räumen besucht werden.



Das Jahr 2022 stand ganz im Zeichen der 750-Jahrfeier von Schleife und des 9. Internationalen Dudelsackfestivals. In diesem Rahmen fanden im Laufe des Jahres verschiedene Veranstaltungen statt. Den Höhepunkt bildete das Festwochenende vom 17. - 19.06.2022 mit ca. 200 Mitwirkenden und 7.000 Besuchern.



Abschließend kann man sagen, dass alle Vereine und Gruppen in den Jahren 2021 und 2022 ihre Arbeit im Rahmen des Möglichen fortführten, Veranstaltungen entsprechend der Möglichkeiten durchführten und somit den Zusammenhalt untereinander stärkten.

## 4.5. Bericht des Regionalverbandes „Handrij Zejler“ Hoyerswerda

Kleiner Auszug der Aktivitäten

Im Rahmen des Jahres der Regionalverbände („Lěto župow“) wurde am 17. Juli 2021 in Hoyerswerda eine am alten Rathaus auf dem Marktplatz angebrachte Gedenktafel feierlich enthüllt. Sie verweist darauf, dass in diesem Haus 1921 die Regionalverbände der Domowina gegründet wurden. In ihrer Festrede widmete sich Dr. Anett Brězanec der Geschichte der Regionalverbände. Das Festprogramm, welches Kinder des Zeißiger Kindergartens und die Gruppe „Jank a Hanka“ gestalteten, erlebten mehr als 100 Interessenten.

Am 17. September 2021 trafen sich 30 Delegierte aus Gruppen und Vereinen, die im Territorium des Regionalverbandes „Handrij Zejler“ wirken und der Domowina angehören, zur Haupt- und Wahlversammlung im Bürgerhaus in Hoyerswerda. Auf dieser Versammlung stellte der Vorsitzende des Vereins „Zahrodka 1921 e.V.“, Frank Knobloch, seinen Verein vor. Der Beitritt des Vereins zum Regionalverband wurde einstimmig von den Delegierten bestätigt. Des Weiteren wurde ein neuer Vorstand gewählt. Zum ersten Mal in seiner Geschichte hat der Regionalverband eine Doppelspitze – Gabriela Linakowa und Marcel Braumann.

Trachtenvereine sind für die sorbische Identität in der Region sehr wichtige Säulen. Die Tracht kann eine Brücke zur Revitalisierung der sorbischen Sprache sein. Wenn Mitglieder der Vereine stolz ihre sorbische Tracht tragen, ernten sie viel Anerkennung. Wir als Domowina unterstützen sie gerne und setzen Impulse. Deshalb hat sich auf Initiative des Regionalvorstandes im Jahr 2021 eine Gruppe Interessentinnen darum bemüht, dass die vergriffenen Stoffe für Seidenschürzen der Hoyerswerdaer Tracht erneut gewebt werden und in der Region erhältlich sind. Gemeinsam mit der Stiftung für das sorbische Volk ist dies gelungen und am 10.02.2022 konnte die Firma Eschke 9 verschiedene Stoffmuster der Sorbischen Kulturinformation (SKI) in Bautzen übergeben. Die Stoffe sind seit dieser Zeit in der Bautzener SKI erhältlich. Die Regionalsprecherin in Hoyerswerda unterstützt SKI dabei, indem sie die Stoffe auch in Hoyerswerda präsentiert und Bestellungen nach Bautzen vermittelt.

2021 konnte der Regionalverband mit Unterstützung der Regionalsprecherin zwei bei der Aktion „Čiń sobu“ eingereichte und prämierte Projekte realisieren. Zum einen konnte die Kegelbahn im Garten am Haus des Kreisverbandes mit Hilfe des Preisgeldes erneuert werden und steht jetzt allen

Interessenten, wie z. B. Schülern der Zejler-Schule für Projekttag zur Verfügung.



Das zweite Projekt war die „Zaubertruhe sorbischer Märchen und Sagen“.

Der erste Teil des Projekts war die Ausschreibung des Wettbewerbs um einen Film mit der schönsten Kamishibai-Geschichte.

Ausgezeichnet wurden dann drei interessante Filme, welche auch auf der Internetseite der Domowina zugänglich sind.

Im zweiten Teil des Projektes ging es um die Anfertigung von zwei Bildmappen mit den Geschichten von Pumpot und der Mittagsfrau für das Kamishibai-Erzähltheater. Dazu wurde auch ein Begleitheft erstellt mit Texten in obersorbischer, niedersorbischer und deutscher Sprache und mit Vorlagen zum Ausmalen von Bildern zu den beiden Sagen.



Die Mappen wurden in Kindergärten, Schulen und Bibliotheken der Ober- und Niederlausitz kostenlos verteilt. Die Regionalsprecherin hat die Sagen auch in vielen Kindergärten und Grundschulen auf dem Territorium des Hoyerswerdaer Regionalverbandes vorgestellt und erzählt. Die Kinder wie auch die Pädagoginnen haben die beiden Mappen gern angenommen, denn es sind die ersten beiden Kamishibai-Mappen, welche sorbische Sagen bildhaft darstellen.

2022 konnte das Vereinsleben endlich wieder aus seinem Schlaf erwachen. So begaben sich 54 Interessenten aus dem Regionalverband, ein Drittel davon waren Jugendliche, am 5.03.22 mit dem Bus aus Hoyerswerda über Wittichenau und Sollschwitz nach Bautzen zur Vorstellung des DSVTh „Šěrcec Hanka“. Außer der sorbischen Vorstellung erlebten alle auch im Bus eine schöne sorbische Atmosphäre – unterwegs wurden viele sorbische Lieder gesungen. Bald darauf folgten weitere Veranstaltungen.



Der Regionalvorstand hat sich mit Erfolg um weitere Fördergelder bemüht. So wurde bei der Stiftung für das sorbische Volk ein Antrag für das Projekt „Regionale Vielfalt der Sprache, Tracht und Kultur“ im Rahmen der Ausschreibung „Rěč wjaza. Rěc zwězjujo. Sprache verbindet“ eingereicht. Die bewilligten Gelder wurden eingesetzt für die Projekte „Osterbräuche mit Hand und Sprache“ und den „Ratgeber zum Ankleiden der Hoyerswerdaer Tracht“. Für das Projekt „Ratgeber“ trifft sich regelmäßig eine Gruppe von 8 Interessentinnen, um den Inhalt zusammenzustellen, zu entscheiden, wer professionell die Trachtenteile fotografieren soll und wie die Arbeit weiter fortgesetzt werden soll. Die Gruppe möchte auch im Jahr 2023 beständig daran weiterarbeiten, merkt aber, dass der Umfang dieses Projekts mehr professionelle Unterstützung erfordert als die Regionalsprecherin zeitlich gewährleisten kann.

Natürlich spielte auch im Hoyerswerdaer Regionalverband das Zejler-Kocor-Jahr eine große Rolle. Es wurden eine Reihe verschiedenster Veranstaltungen gemeinsam mit anderen Akteuren durchgeführt. So waren am 8.4.22 in Lohsa mehr als 60 Teilnehmende bei der Lesung sorbischer Fabeln anwesend. Am 15.10.22 lauschten 90 Besucher dankbar dem SNE-Konzert anlässlich des 150. Todestages Handrij Zejlars.



Weiter beteiligten sich mehr als 300 Schüler der 8. und 4. Klassen an Projekttagen, um mehr über das Leben von Zejler und Kocor zu erfahren. Es war ein gelungenes gemeinsames Projekt der Regionalverbände der Oberlausitz, welches kontinuierlich wiederholt werden müsste, weil es das Wissen der Heranwachsenden über sorbische Persönlichkeiten und die allgemeine Bildung fördert.

Im Laufe des Jahres hat der Regionalverband 6 „Sprachleuchttürme“ („řečne swětłownje“) in der Scheune des Domowina-Hauses in Hoyerswerda durchgeführt. Das ist ein wichtiges Format für die Menschen in der Hoyerswerdaer Region, weil es hier wenig Möglichkeiten gibt Sorbisch zu sprechen. Die Vorsitzende des Regionalverbandes Gabriela Linakowa bereitet diese Veranstaltungen immer gut thematisch vor und rund 15-20 Interessenten nehmen daran teil. Diese Veranstaltungen werden als weiteres Projekt im Rahmen der Förderung „Řeč wjaza. Řeč zwězujo. Sprache verbindet“ von der Stiftung für das sorbische Volk finanziert.

Der Regionalverband arbeitet eng mit den Gemeinden und der Stadt Hoyerswerda zusammen. So wurden die Regionalverbandsvorsitzende und die Regionalsprecherin z. B. seitens der Stadtinformation um Unterstützung bei der Zusammenstellung einer kleinen Ausstellung gebeten, die über die Sorben informieren soll. Überdies hat die Regionalsprecherin gemeinsam mit der Stadtbibliothek eine Veranstaltung organisiert, bei der Lubina Hajduk-Veljkovičowa zweisprachig aus ihrem Buch vorgelesen und deutschen Schülern die sorbischen Buchstaben nähergebracht hat.

Am 13.11.22 führte der Regionalverband gemeinsam mit dem Verein Bratrowstwo einen Nachmittag für Familien durch. Der Saal im Jakubetzstift in Wittichenau platzte fast aus allen Nähten, denn mit etwa 150 Kindern, Eltern und Großeltern war der Raum längst überfüllt. Das Programm der Kindergartenkinder aus Sollschwitz, der Krabat-Grundschule, Bastelangebote und der Puppenspieler Měrćin Krawc haben die Menschen angelockt. Auch solche Treffen sind ein wichtiges Format, besonders für Eltern, die zu Hause mit ihren Kindern nicht Sorbisch sprechen. Sie brauchen die Bestätigung, dass es lohnenswert ist, wenn ihre Kinder Sorbisch lernen.



## 4.6. Bericht des Serbski Sokot e. V.



- 3 / 2020: die Staffeln für das geplante 38. Volleyballturnier um den Pokal der Domowina wurden erstmals im Ausland (im Riesengebirge) ausgelost durch die Mannschaft 1296 (wegen der Pandemie wurde das Turnier auf 2023 verschoben)

- 6 / 2020: Serbski Sokot gewann im Rahmen des Wettbewerbs „Mach mit – lebendige Zweisprachigkeit“ einen Preis für das Projekt „Teilnahme an regionalen Wettbewerben der sorbischen Nachwuchs-Fußballmannschaften“

- 11 / 2020: der Vorstand gedenkt des 100-jährigen Bestehens des Serbski Sokot

- 2.9.2022: 24. Fußballturnier der Alten Herren um den Sokot-Pokal in Radibor; anlässlich des 100-jährigen Bestehens des SV 1922 Radibor trat der Verein dem Serbski Sokot bei

- 8.9.2022: erfolgreiche Unterstützung durch Tadej Cyž als Trainer der Fußball-Auswahlmannschaft der D-Jugend beim Spiel gegen die Mannschaft des Dresdner Gymnasiums „Ehrenfried Walther von Tschirnhausen“

- 28.9.2022: auf gemeinsame Initiative des Sorbischen Schulvereins e. V. und des Serbski Sokot e. V. wurde erstmals im Schulzentrum in Schleife der Sportwettbewerb „Sportej zdar 2022“ für Lernende der 7. bis 9. Klassen der sorbischen Oberschulen und des Bautzener Sorbischen Gymnasiums durchgeführt

- 6 / 2022: Beteiligung des Serbski Sokot an der Europeada in Kärnten/Österreich

- 2024: Vorbereitung der Teilnahme am 17. Sokot-Treffen in Prag



### Angebote und Schwierigkeiten des Serbski Sokot:

- Nachwuchsförderung im Fußball, Volleyball und anderen Sportarten  
- weitere Unterstützung der sorbischen Nachwuchsauswahl im Fußball  
Der Serbski Sokot e. V. ist der Dachverband aller sorbischen Sportvereine. Aber nur einzelne Personen und ein Verein zahlen Mitgliedsbeiträge. Deshalb besteht eine große Abhängigkeit von Spenden - die weitere Arbeit und Projektdurchführung unseres Vereins sind gefährdet.

Vorsitzender ist Milan Funka, sein Stellvertreter ist Tomaš Šolta. Weitere Mitglieder des Vorstandes sind Tomaš Suchy, Jan Hrjehor und Józef Šwon.



## 4.7. Bericht der Maćica Serbska e. V.

Ziel der Maćica Serbska ist es, die sorbische Wissenschaft zu fördern und das Wissen über die Sorben innerhalb und außerhalb der Lausitz zu verbreiten.

Im Jahr 2021 veranstaltete die Maćica Serbska mit weiteren Partnern zwei Gedenkveranstaltungen, und zwar zu Ehren des Naturforschers Michał Rostok in Gaußig sowie des Lehrers und Schriftstellers Jan Bohuwěr Mučink in Demitz-Thumitz. Auch auf der Gedenkveranstaltung für Dr. Maria Grollmuß in Radibor war die Maćica Serbska vertreten.

Im Herbst 2021 übernahm der Vorstand der Maćica Serbska die Trägerschaft des Projektes „Paket sorbischer Medien für kommunale und Kreisbibliotheken im sorbischen Siedlungsgebiet Brandenburgs“, welches das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur in Brandenburg finanziert hat. Nach Absprache mit dem Referenten des brandenburgischen Landesbeauftragten für Angelegenheiten der Sorben/Wenden, Měto Nowak, wurden im Rahmen



öffentlicher Veranstaltungen insgesamt 16 Pakete übergeben. Von sorbischer Seite anwesend waren der Vorsitzende der Maćica Serbska (niedersorbische Abteilung), teils auch die Vorsitzende der Maćica Serbska, außerdem eine Vertreterin der Domowina sowie die Verantwortlichen für sorbische Angelegenheiten der entsprechenden Landkreise, von deutscher Seite neben den Leitern und Mitarbeitern der Bibliotheken auch die Bürgermeister. An der ersten offiziellen Übergabe in Senftenberg im Dezember 2021 nahmen zwei Vertreter der Maćica sowie Staatssekretär Tobias Dünow und Měto Nowak teil.



Mit der slowakischen Maćica „Matica věstská“ pflegt die Maćica Serbska regelmäßigen Kontakt. Seit dem Jahr 2021 geben sie in der Slowakei die Zeitschrift „Slovanský obzor“ heraus, in der sie auch Berichte der Lausitzer Maćica veröffentlichen, unter anderem: Jurij Łuščanski über die Maćica Serbska (2021, Nr. 1, S. 15) und ein Interview mit Anja Pohončowa über aktuelle Vorhaben (2022, Nr. 2, S. 28-29); weitere Beiträge sind geplant. Anfang des Jahres 2022 hatte der Vorstand der Maćica Serbska zu einer öffentlichen Diskussion über die sorbische Hymne eingeladen. Im September folgte zu diesem Thema ein öffentlicher Diskussionsabend im Haus der Sorben in Bautzen, welchen die Maćica Serbska zusammen mit der Redaktion der Serbske Nowiny veranstaltete.

2022 war das Jubiläumsjahr zu Ehren von Handrij Zejler (1804 – 1872) und Korla Awgust Kocor (1822 – 1904). Die Maćica Serbska veranstaltete dazu gemeinsam mit dem Sorbischen Institut am 14. Oktober 2022 im Sorbischen Museum in Bautzen ein Symposium.

Auf der Festveranstaltung am 15. Oktober 2022 in Lohsa würdigte Prof. Dietrich Šolta als Mitglied des Maćica-Vorstandes das Wirken Zejlars als sorbischen Dichter. Auf einer ähnlichen Veranstaltung in Berge am 3. Dezember 2022 erinnerte die Marka Cyżowa an das Wirken von Kocor als sorbischem Komponisten.



Im Jahr 2022 feierte die Maćica Serbska zugleich den 175. Jahrestag ihrer Gründung. Nach der Hauptversammlung der Maćica Serbska am 30. April wurden die Vereinsmitglieder zur Feierlichkeit in die Gaststätte "Burghof" eingeladen, auf der die ehemaligen und heutigen Vorsitzenden über ihre Erinnerungen und Erfahrungen in dieser Funktion berichteten. Außerdem bot das Jubiläum Gelegenheit, die Vereinsgeschichte sowie die Tätigkeit nach der Neugründung 1990/91 zu reflektieren.

Am 25. und 26. November 2022 wurde im Haus der Sorben in Bautzen die Konferenz „Wissen verbreiten – Wissen schaffen“ durchgeführt, welche die Maćica Serbska und das Sorbische Institut gemeinsam organisierten. Alle Beiträge sollen 2023 veröffentlicht werden.



Am 16. Dezember 2022 wurden Bestände der Bibliothek der Maćica Serbska, die in den vergangenen Jahrzehnten in der Forschungsbibliothek des Herder-Instituts für historische ostmitteleuropäische Forschung in Marburg aufbewahrt wurden, den Sorben zurückgegeben.



Es handelt sich um 172 Bücher und Zeitschriftenhefte, die eindeutig als Eigentum der Maćica Serbska identifiziert wurden. Aus der Hand des Leiters der Forschungsbibliothek und des stellvertretenden Direktors des Herder-Instituts, Dr. Jürgen Warmbrunn, nahm die Vorsitzende der Maćica Serbska, Dr. Anja Pohončowa, diese Materialien entgegen, welche sie dann dem Leiter der Sorbischen Zentralbibliothek, Wito Bejmak, übergab.

## 4.8. Bericht des Sorbischen Künstlerbundes e. V.

Der Sorbische Künstlerbund, dem aktuell 80 Mitglieder angehören, versteht sich als Interessenvertreter sorbischer Künstler, als unverzichtbarer Partner bei künstlerischen Vorhaben und Entscheidungen, sowie als profunder Gesprächspartner und Berater in verschiedensten Gremien und auf politischer Ebene.

In den letzten zwei Jahren konnten wir mehrere junge Mitglieder aus der Ober- sowie aus der Niederlausitz in unseren Verein aufnehmen.

Diese personelle und inhaltliche Verjüngung widerspiegelt sich auch in der Vielfalt und in den – oftmals an die junge Generation ausgerichteten – Aktivitäten der Mitglieder unseres Verbandes, wie z. B. in der Vorstellung der sorbischen Pop-Oper „Carpe noctem“ in der künstlerischen Verantwortung von Syman Hejduška, der aktuellen Ausstellung von Hella Stoletzki in der Cottbuser Kunsthalle Lausitz, in Literaturwerkstätten für junge Schreibende, welche Lubina Hajduk-Veljkovičowa in Kooperation unseres Verbandes mit dem Domowina-Verlag durchführt oder in der Präsentation literarischen Schaffens in der Online-Mediathek „serbskiTV“.

Mit Freude und Stolz stellen wir ein äußerst positives, weiter steigendes Echo auf die Videoproduktionen fest, die in der Projektträgerschaft unseres Verbandes angefertigt werden. Die Mediathek beinhaltet bereits jetzt mehr als 70 Filmbeiträge. Auf dem Kanal YouTube hat die Anzahl inzwischen die 10.000 überschritten, auf Instagram konnten wir bisher über 21.000 Klicks registrieren – für sorbische Literatur ein bemerkenswertes Ergebnis!

Auf das interessante „Phänomen“ Instagram möchten wir noch hinweisen: Ungefähr 75% Abonnenten des Kanals bzw. derjenigen, welche die Beiträge liken, sind sorbische Jugendliche im Schulalter, das heißt in einem Alter, welches wir über traditionelle Medien kaum noch erreichen.

Über viele weitere Aktivitäten unserer Mitglieder können wir berichten, etwa über die Ausstellung „Gedanken- und Wortbilder“ mit Werken von Isa Bryccyna, über die Konzerte von Liana Bertók gemeinsam mit Pětr Cyž anlässlich des 25. Todestages des Komponisten Jan Pawoł Nagel, über den von Jan Cyž durchgeführten Workshop zum Komponieren und über das Konzert von Carolina Eyck im Rahmen des bedeutenden Festivals „BBC Proms“ 2022 in der Londoner Royal Albert Hall.

In der Reihe der Kunstgespräche „tracTare“ – was sinngemäß übersetzt werden könnte mit „Überlegungen zum Wert [der Literatur]“ – stellen Autorinnen und Autoren ihre neuen Werke vor und ermöglichen Einblicke in schöpferische Prozesse.

Zu verschiedensten Anlässen wurde sorbische Literatur – jetzt auch wieder vor Publikum – vorgestellt, u. a. 2021 beim „1. Sorbischen Literatur- und Musikfest ‚Wortschätze: Drogostki ze słowami: Słowne drohoćinki‘“ in Lübben / Spreewald, dessen inhaltlicher und organisatorischer Partner wir sind, so auch bei der diesjährigen Fortsetzung des Festes.

Der Sorbische Künstlerbund ist vertreten im Kuratorium des Čišinski-Preises, im Beirat der Kampagne „Sorbisch? Na klar.“, im Beirat der Stiftung für digitale Medien, im künstlerischen Beirat des Sechsstädtebundfestivals „Kommen und Gehen“, in der Jury für Stipendien des Kunsthauses „Eisenhammer Schlepzig / Slopišća“ in der Niederlausitz; zugleich ist er auch künstlerischer Partner dieser Einrichtung und in weiteren Gremien und Arbeitsgruppen.

Vorsitzender: Jan Bělk

stellv. Vorsitzender: Bosćan Nawka

weitere Mitglieder des Vorstandes: Jěwa-Marja Čornakec, Jan Cyž, Michał Cyž, Madleńka Šoćic

INSTAGRAM  
www.instagram.com/serbskiTV



# Zwězk serbskich wumělcow



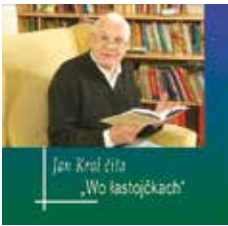
## serbskiTV

### Wideoteka serbskeje literatury

2023 ZSW, foto: Jan Bek



YOUTUBE  
www.youtube.com/channel/UC4zKkqPwvRv8s1q1J5w



## 4.9. Bericht des Sorbischen Kulturtourismus e. V.

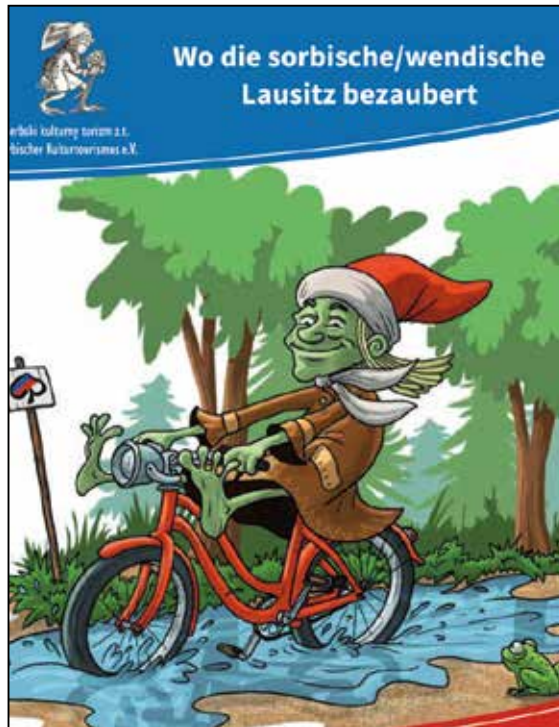
Die Arbeit vom Sorbischen Kulturtourismus e.V. ist stets darauf ausgerichtet in der deutsch-sorbischen Lausitz das Interesse der Besucher an der Geschichte und Kultur des sorbischen Volkes zu fördern. Dabei achtet der Verein insbesondere auf die Bekanntmachung der sorbischen/wendischen Angebote und die Anwendung der Sprache in Projekten unter Berücksichtigung und angemessener Darstellung sorbischer/wendischer Kultur, Traditionen und Bräuche, Sprache und Lebensweise.

Die grundlegende Neustrukturierung der Homepage [www.sorben-tourismus.de](http://www.sorben-tourismus.de) in den Jahren 2020 und 2021 stellte ein wesentliches Projekt von Sorbischen Kulturtourismus e.V. im laufenden Jahr 2021 dar.

Das Besondere hierbei ist, dass die Website als Datenbank und Informationsportal für alle sorbischen/wendischen Angebote und Akteure der Ober- und Niederlausitz konzipiert ist.

Bereits im ersten Jahr hatten wir durchschnittlich 30.000 Zugriffe pro Monat. Im letzten Jahr sind es im Schnitt sogar bis zu 43.000 Zugriffe pro Monat gewesen. Ein weiteres großes Projekt war die Broschüre „Wo die sorbische/wendische Lausitz bezaubert“. Im Sommer 2021 erfolgt der Druck der Informationsbroschüre. Auf insgesamt 78 Seiten zeigt die Broschüre mehr als 70 Anzeigen sorbischer/wendischer Akteure, Museen und Sehenswürdigkeiten im gesamten sorbischen/wendischen Siedlungsgebiet. Die erste Auflage umfasste 10.000 gedruckte Broschüren, die unser Verein kostenfrei verteilt. Der Verein hat, aufgrund der erhöhten Nachfrage, im Jahr 2023 eine Neuauflage geplant.

Für den Sorbischen Kulturtourismus e.V. ist das Jahr 2021 ein Besonderes gewesen, da in dieses das 25-jährige Vereinsbestehen fiel. Dieses ist 2021 durch die Pandemie ausgefallen und in das Folgejahr 2022 verschoben worden. Am 19.05.2022 wurde das Vereinsjubiläum erfolgreich begangen.





Neben sorbischen kulturellen Highlights haben sich die Teilnehmenden in verschiedenen Workshops auch mit der Zukunft des Vereines und einer gemeinsamen Vermarktungsstrategie beschäftigt.

Der Verein hat sich darüber hinaus intensiv mit der Entwicklung des Arbeitskreises „Serbska Kupa“ beschäftigt, einem Zusammenschluss von sorbischen/wendischen Akteuren aus dem Lausitzer Seenland. Des Weiteren haben wir uns mit der Qualifizierung der Radroute „Sorbische Impressionen“ auseinandergesetzt. In den kommenden Monaten wird der Verein mit Hilfe von Fördermitteln die Fahrradrouten weiter ausbauen und zu einer Kultur-Sprachen-Route qualifizieren.

Das Projekt „Kennst du Krautmauke und Kaffetunke“ begleitet der Verein weiterhin. Nachdem viele Rezepte gesammelt wurden, konnten wir mit dem gemeinsamen Kochen beginnen und haben sieben Gerichte – unter anderem Hering mit Pellkartoffeln und die Sorbische Hochzeitssuppe nachkochen können.



Im Jahresverlauf hat der Verein acht sorbische Bräuche mit der Kamera begleitet. Daraus entstehen kurze Videos, die bereits ab Ostern auf unterschiedlichen Kanälen präsentiert werden.

Auf dem vereinseigenen Instagram- und Facebookaccount informiert der Verein bis zu 58.000 Leser und Interessierte über kulturtouristische Themen im Siedlungsgebiet. Das Netzwerk wächst stets weiter.

Vorstand: Vorsitzender ist Pětr Brězan, stellv. Vorsitzende ist Stephanie Bierholdtec. Zum Vorstand gehören weiterhin: Milena Stockowa, Hanka Budarjowa, Dorothea Tschökowa, Cornelia Šnipowa, Helena Wjaclawkowa, Babett Zenkerowa.

## 4.10. Bericht des Sorbischen Schulvereins e. V.

### Einführung

Die Hauptversammlung des Sorbischen Schulvereins (im Weiteren: SŠT) hat 23.01.2021 einen neuen Vorstand gewählt: Katharina Jurkowa (Vorsitzende), Beno Hojer (Stellvertreter), Jenifer Dünnbierowa, Alena Hiccyna, Diana Wowčerjowa, Jan Rjeda, Roman Grzyb und Kathleen Komolcyna. Mit der Anstellung von Andreas Ošika als Geschäftsführer des SŠT Anfang des Jahres 2022 wurde die Grundlage für das Wirken des Vereins geschaffen.



### Politische Arbeit

- Mitarbeit in der Steuerungsgruppe 2plus des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus, Gespräch mit Minister Christian Piwarz
- ein Höhepunkt für die Kitas war der Besuch beim sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer zu Ostern 2022
- bei der Besetzung von Personalstellen an Schulen hat der Vorstand des SŠT eine entscheidende Stimme
- Mitarbeit im Bildungsausschuss der Domowina
- Erhalt der sorbischen Klassen an der Räckelwitzer und Ralbitzer Oberschule
- Festveranstaltung anlässlich des 20-jährigen Wirkens im Rahmen des Witaj-Konzepts in der Villa Kunterbunt in Cottbus



### Nachwuchsförderung

- Sorbisch-Olympiade für Schüler aus der Ober- und Niederlausitz
- zusätzlich zum Ferienangebot für sorbische Schüler der 4. bis 9. Klassen in Seiffhennersdorf wurde in Kooperation mit dem Cyrill-Methodius-Verein sorbischen Jugendlichen ein Aufenthalt im polnischen Zakopane ermöglicht
- Katharina Jurkowa begrüßte Sorabistik-Studenten bzw. Teilnehmende an Sorbischkursen an den Universitäten in Leipzig und Dresden
- Teilnahme am Berufemarkt („Powołanske wiki“) in Ralbitz am 13.10.2022

### Arbeit mit Vereinsmitgliedern

- Seniorenausflug im Mai nach Herrnhut und Ostritz
- mehrtägige Bildungsreise im September nach Rothenburg ob der Tauber und Umgebung
- Hauptversammlung am 9. Dezember 2022; Zustimmung zur Prüfung über die Gründung des neuen medienpädagogischen Projektes LUCIJA

### Aufgaben als Träger

#### Generationswechsel in Bildungseinrichtungen

- Sielow: Leitung Frau Jaqueline Loeschke und Frau Mylene Krautzig
- Crostwitz: Leiterin Frau Kerstin Šotćina

- Dörghausen: Leiterin Frau Jana Mejlowa
- Zugang zu den Vogelhochzeitsveranstaltungen aufgrund der Corona-Bestimmungen per Youtube
- das Schmerlitzer Bildungszentrum LIPA bietet an:
  - Kreis für Mütter und Kinder / Sportkurse für Erwachsene / mehrtägige Ferienaktivitäten
  - Beschäftigte des Vereins können das Angebot "bikeleasing" nutzen



- Hinsichtlich der Revitalisierung der Sprache und der Verbesserung des Sprachniveaus in den beiden Niederlausitzer Kindertagesstätten arbeiten wir mit mehreren Akteuren wie der Cottbuser Schule für niedersorbische Sprache und Kultur und mit Projekten im Rahmen des Strukturwandels in Brandenburg zusammen.
- Aufbau einer eigenen digitalen Infrastruktur des SŠT: Bildungseinrichtungen werden technisch so ausgestattet, dass Erzieherinnen und Erzieher die Möglichkeit haben, die digitale Infrastruktur zu nutzen und so den Kontakt zu Eltern auch digital herzustellen
- Wir unterstützen die Gemeinde Ralbitz bei der Planung des Baus einer neuen Kindertagesstätte.



#### **Projektarbeit und Organisation von Drittmitteln**

- Mittel aus dem Strukturfonds Sachsens für Folgen der Braunkohleförderung verwenden wir für das medienpädagogische Zentrum LUCIJA
- Mittel aus dem Mitmachfonds "SIMUL+" verwenden wir für die Errichtung eines „Talentgartens“ in der Schmerlitzer LIPA, der für Treffen der Anwohner und weiterer Interessenten werben soll

- Mittel der Stiftung für das sorbische Volk verwenden wir für die Sprachlager in Seiffhennersdorf und Zakopane in Polen sowie für Treffen von Familien aus der gesamten Lausitz
- der Kommunalverband KSV hat dem SŠT finanzielle Mittel für die Weiterbildung von Erzieherinnen und Erziehern zum Thema "Gewaltlose Kommunikation" bereitgestellt
- das SMK hat zum großen Teil die Finanzierung der gemeinsamen Fachkonferenz der Domowina und des SŠT „Wir müssen reden/Dyrbimy řečeč“ in Schmochtitz übernommen
- die Stiftung für das sorbische Volk hat finanziell das Sportfest der sorbischen Schulen "Sport frei/ Sportej zdar" 2022 in Schleife unterstützt

#### **Kooperation und Netzwerkarbeit**

- gemeinsames Konzert der Kinder der Malschwitzer Kindertagesstätte „Wódny muž“ (Wassermann) und des Radiborer Chores „Meja“ in der Malschwitzer Kirche
- Projekt mit Jugendlichen im Sorbischen Museum Bautzen mit Unterstützung des Kulturraums Oberlausitz-Niederschlesien: 3D-Visualisierung von Exponaten
- Kontakte zum Dresdner Verein „Stup dale“: Gespräche bezüglich der Übernahme der Trägerschaft der Tagesgruppe
- Verstärkung der Kontakte zum Domowina-Verlag und zum WITAJ-Sprachzentrum, z.B. BOOKii-Projekt und Buchpremiere in der LIPA





#### 4.11. Bericht des Sorbischen Jugendvereins Pawk e. V.

Der sorbische Jugendverein Pawk hat in den vergangenen zwei Jahren seine Tätigkeit weiter ausgebaut und neue Mitglieder in seine Reihen geworben.

Derzeit hat Pawk 25 Mitglieder, davon 20 aktive und 5 Förderer. Dem **Vorstand** gehören an: Helena Hejduškec, Marta Hantušec, Luisa Winarjec, Fabian Šěrak und als Vorsitzender Jakub Wowčer. Die letzte Hauptversammlung fand am 25.09.2021 statt.

Krystof Grofa und Felicia Touvenot vertreten die sorbische Jugend im Vorstand der JEV, **Jugend europäischer Volksgruppen**, welche sich als Minderheitenorganisation nach dem Vorbild der FUEN für die Interessen der Jugendlichen auf europäischer Ebene einsetzt. Weitere Pawk-Mitglieder sind in den Arbeitsgruppen der JEV aktiv und beteiligen sich regelmäßig an Austauschen und Seminaren.

Die Domowina ist für Pawk ein wichtiger und guter Partner. So werden Bedenken und Vorschläge der Jugend in den Gremien des Dachverbandes regelmäßig mit behandelt. Krystof Grofa vertritt den Pawk im Bundesvorstand der Domowina. Die ehemalige langjährige Vorsitzende Franciska Grajcarek und der Student Jan Clausen sind weitere aktive Mitglieder im Bundesvorstand. Beide wurden zwar nicht von Pawk delegiert, dennoch vertreten sie besonders die Interessen der jüngeren Generation.



Unser Verein hat sich in letzter Zeit mit mehreren Resolutionen klar für Minderheitenrechte und Interessen sorbischer Jugendlicher eingesetzt und diese auf europäischer Ebene durch die JEV unterstützt und vorgeschlagen. Pawk setzt sich auch für den Austausch zwischen Jugendlichen ein, die den Minderheiten in Deutschland angehören. Zweimal haben Vertreter der Friesen und der dänischen Minderheit Bautzen und die Lausitz besucht.



Im Jahr 2021 fand während der Corona-Pandemie ein Seminar aller Minderheiten Deutschlands in Bautzen statt. Weiterhin pflegt Pawk gute Kontakte zu den Organisatoren des sozial-ökologischen Musikfestivals Roskilde in Dänemark, an dem Pawk auch in diesem Jahr wieder mit sorbischen Jugendlichen teilnehmen möchte. Der sorbische Jugendverein Pawk entwickelt gezielt **Angebote für die sorbische Jugend**.



Außer der Herausgabe des jährlich erscheinenden Wandkalenders, der Veranstaltung Power-Serb und dem Aktionstag am Sorbischen Gymnasium in Bautzen unter dem Motto „Studenten helfen Schülern“, hat Pawk in den vergangenen zwei Jahren zwei große Veranstaltungen mit organisiert und ausgerichtet. Zusammen mit dem Musiker-Kollektiv „Trio a Kumple“ wurden die sorbische Pop-Oper „Carpe Noctem – Unendliche Nacht“ (insgesamt rund 8.000 Gäste auf vier Vorstellungen) und das Musikfestival „Bands and Fans“ (etwa 800 Gäste) in Crostwitz organisiert. Die erfolgreiche Arbeit mit Musikern will Pawk auch in Zukunft fortsetzen und weitere Veranstaltungen realisieren. Auch den ersten sorbischen Fernlauf über 50 Kilometer – „Slaviamarš“ – hat Pawk im Jahr 2022 mit organisiert und durchgeführt. Wir werden das Organisationsteam auch in diesem Jahr wieder tatkräftig unterstützen.



## 4.12. Bericht des Förderkreises für sorbische Volkskultur e. V.

Der Förderkreis für sorbische Volkskultur e. V. ist wohl bekannt für den Wettbewerb um das schönste sorbische Osterei und den sorbischen Ostereiermarkt, der stets fünf Wochen vor Ostern Interessenten ins Haus der Sorben einlädt.

Weniger bekannt, aber nicht minder interessant, sind die anderen Projekte des Förderkreises wie die Malerei-, Keramik- und Holzworkshops. Sie widmen sich jedes Mal einem sorbischen Thema und finden selbstverständlich im sorbischen Siedlungsgebiet statt. Weiteres Interesse weckten in den letzten beiden Jahren Workshops zur sorbischen Tracht.

Eines unserer Angebote war das Besticken und Binden von Schweifschleifen für die Pferde der Osterreiter. Das Angebot wurde sehr gut angenommen, weshalb ein weiterer Kurs mit Hilfe der Projektmanagerin Rejzka Krügerowa organisiert wurde. Das rege Interesse an Workshops, welche sich mit der Anfertigung von sorbischen Trachtenteilen befasst, führt dazu, dass wir dieses Jahr erneut einen Kurs zu sorbischen Schweifschleifen anbieten und weitere mit anderem Fokus anbieten wollen.

Eine besondere Herausforderung ist jedoch – neben des finanziellen Aspektes – die ehrenamtliche Realisierung dieser Projekte. Ohne die Unterstützung durch die Projektmanagerin der Domowina sind diese nicht durchführbar.

Die Hauptversammlung fand am 09.07.2022 statt. Dort wurde ein neuer Vorstand gewählt: Helena Palmanowa, Andrea Pawlikowa, Sonja Hrjehorjowa, Weronika Suchowa, Marko Kowar und Franciska Grajcarek als Vorsitzende. Sie folgt auf Eberhard Zobel, welcher 19 Jahre lang Vorsitzender des Förderkreises gewesen ist.



## 4.13. Bericht des Cyrill-Methodius-Vereins e. V.

Obwohl im Jahr 2021 noch etliche Einschränkungen wegen der Corona-Pandemie galten, konnte der TCM einige Veranstaltungen organisieren und durchführen.

Unter der Leitung von Frau Krahl fanden Treffen für Alleinstehende statt, unter anderem im Bildungsgut Schmochtitz. Am ersten Sonntag im Oktober konnte auch die Andacht mit der Segnung von Pferdegespannen stattfinden.

Im Rahmen der Spendenaktion „Die Lausitz hilft/Łužica pomha“ sammelten wir

Geldspenden für die Opfer des Tornados in Mähren und für die Flutopfer in Weilerswist.

Die Mitglieder des TCM kümmerten sich auch um das Grundstück am Denkmal der Heiligen Cyrill und Methodius, u.a. wurden Steine instandgesetzt und die Informationstafeln erneut angestrichen.

Der Katolski Posoł ist das ganze Jahr über regelmäßig erschienen. Jedoch beschäftigen finanzielle Schwierigkeiten der obersorbischen katholischen Zeitschrift weiter den Vorstand des TCM.



Der TCM erarbeitete im Jahr 2021 einen Vorschlag zur Zukunft der katholischen sorbischen Kirchgemeinden. Dieser wurde im Jahr 2022 im sorbischen pastoralen Raum vorgestellt und im Katolski Posoł veröffentlicht.

Im Jahr 2022 konnten wir alle geplanten Veranstaltungen wieder durchführen.

Die Alleinstehenden trafen sich mehrmals in Schmochtitz zu Vorträgen und im Juni zum gemeinsamen Ausflug.

Im Mai fand die Haupt- und zugleich Wahlversammlung des Vereins statt. Dem

neu gewählten Vorstand gehören an: Daniela Handrikowa, Jadwiga Zahrodnikowa, Pfarrer Gabriš Nawka, Tomaš Rječka und Cyril Hančik (Vorsitzender). Jurij Špitank und Tadej Šiman wurden als beratende Mitglieder gewählt.

Unter der Gesamtleitung von Herrn Jurij Špitank wurde das Theaterstück „Mór a lubošć“ („Pest und Liebe“) aufgeführt. Auf vier Vorstellungen schauten sich insgesamt rund 2.400 Besucher ein sehr bewegendes Stück an, dessen Handlung die Zeit der Pest und die damit verbundene Gründung der Bruderschaft des heiligen Sebastian in Crostwitz thematisiert.

Weitere Veranstaltungen in Verantwortung des TCM waren die Maiandacht in Rosenthal, der Lauf um den Pokal des Seligen Alojs in Radibor und die Andacht mit Segnung der Gespanne in Crostwitz.

Eine große Geldsumme spendeten die Gläubigen im Rahmen der Spendenaktion „Die Lausitz hilft/Łužica pomha“ für die Opfer des Krieges in der Ukraine.

Auch im Jahr 2022 berichtete der Katolski Posoł wöchentlich über die Ereignisse und das Leben in der sorbischen katholischen Lausitz.

Cyril Hančik, Vorsitzender des TCM





#### 4.14. Bericht des Bundes sorbischer Studierender – Regionalverband „Jan Skala“

Der Regionalverband „Jan Skala“ ist der Bund sorbischer Studierender, Auszubildenden und Alumni. Zu seinen Aufgaben gehören die Koordinierung der Zusammenarbeit, verschiedene Hilfsangebote und die Vertretung der einzelnen Gruppen in sorbischen Gremien. Derzeit gehören dem Regionalverband fünf Verbände an: der Studentenchor, die Redaktion der satirischen Jahreszeitschrift „Šeršeň“ (Hornisse), der Verein „Serbska Murja“ (Sorbische Mauer) sowie die Studentenvereinigungen „Bjarnat Krawc“ in Dresden und „Sorabija Lipsk“ in Leipzig. Vertreter dieser Gruppen bilden zusammen mit den Alumni den Vorstand des Regionalverbandes, welcher die Arbeit der Mitglieder unterstützt und dokumentiert. Oft nehmen aber auch Studierende aus anderen Orten an Treffen teil, zum Beispiel aus Berlin und Chemnitz. Das natürliche Engagement



des Regionalverbandes konzentriert sich insbesondere auf seine Mitgliedsvereine. Eine Ausnahme bildet die Bildungsreise der Studenten. Diese führte im Jahr 2022 nach Prag zu unseren tschechischen Freunden der Společnost přátel Lužice (SPL).

##### **Aus der Arbeit der Gruppen:**

**„Šeršeň“:** Die satirische Studentenzeitschrift wird einmal jährlich zur „schadžowanka“ – dem jährlich stattfindenden Treffen sorbischer Studierender und Alumni – herausgegeben. Die Koordination übernahm in den vergangenen Jahren Leipzig, mehrere Beiträge kommen auch aus Dresden und anderen Studienorten. Die Endversion verantwortet der „unsichtbare Chefredakteur“ Jan-Jurij Serbomichl. „Šeršeň“ ist eine unabhängige Zeitschrift und erhält keine institutionelle Förderung.



**Studentenchor:** Der sorbische Studentenchor tritt jedes Jahr zur „schadźowanka“ auf. Unter der künstlerischen Leitung von Thea Čórlichec und Michał Donat hat sich der Chor weiter modernisiert und vermag klassische sorbische als auch moderne Popwerke auf hohem Niveau vorzutragen. Die Pflege guter Kontakte ins slawische Ausland, wie letztes Jahr zu Freunden in Prag, ist eine Bereicherung für den Chor.

**„Bjarnat Krawc“:** Der Studentenverein aus Dresden organisiert jedes Jahr mehrere Feste, Projekte und Treffen. Sie pflegen dabei die sorbische Kultur, u. a. mit sorbischen Liedern und Tänzen. Zu den größten Projekten gehören die Teilnahme an der „schadźowanka“, das Maibaumwerfen in Dresden und eine gemeinsame Frühjahrswanderung. Im Laufe des Jahres nehmen die Studierenden aber auch oftmals an sportlichen Aktionen in der Stadt sowie in der Lausitz teil. Ein besonderer Höhepunkt war die erstmals durchgeführte Stadtrallye im Herbst vergangenen Jahres, durch welche neue Studenten zur Mitarbeit im Verein geworben wurden.

**„Sorabija Lipsk“:** Der zweite große Studentenverein ist in Leipzig ansässig. Mit Begeisterung organisieren die Studenten zahlreiche Projekte, die auch der Pflege des sorbischen Brauchtums dienen. Zu den Veranstaltungen werden auch befreundete Leipziger Studentenverbände und sorbische Studenten aus anderen Studienorten eingeladen. Ein Großprojekt ist zum Beispiel alljährlich das Faschingsprogramm. Aber auch die Kirmes wird gefeiert und das Maibaumwerfen durchgeführt. Eine lange Tradition hat die Eröffnungsveranstaltung für die neuen Studierenden im Advent, zu der jedes Jahr auch ein Buchautor eingeladen wird. Natürlich beteiligen sich die Leipziger Studenten ebenfalls an der „schadźowanka“ und an verschiedenen Sportveranstaltungen in Leipzig wie auch in der Lausitz.

**Serbska Murja:** Die Mitglieder dieser relativ kleinen Gruppe Jugendlicher haben sich der Pflege der sorbischen Sprache und Kultur verschrieben. So bieten sie z.B. Jugendlichen die Möglichkeit, ihre neu verfassten Lieder bei Liederabenden vorzustellen. Weiterhin haben sie erfolgreich eine Quiz-App für das Smartphone „QuizSerb“ entwickelt und herausgebracht sowie erstmals zwei sorbische Lernvideos ins Netz gestellt.

Insgesamt stellen wir fest, dass das sorbische Studentenleben eine sehr fruchtbare und aktive Zeit durchlebt. Auch die Belebung alter Traditionen, wie der **„Sorbische Stammtisch/serbske blido“** in Berlin, zeugen davon. Die Inspirationen, Kontakte und Freundschaften, welche dabei entstehen, werden uns in Zukunft sicherlich etliche schöne Projekte und Begegnungen ermöglichen.

Fabian Hejduška und Matej Mark, Vorsitzende



## **Arbeitsrichtlinien des Bundesvorstandes der Domowina – Bund Lausitzer Sorben e. V. für den Zeitraum 2023-2025**

Entwurf für die 22. Hauptversammlung am 22.04.2023  
(Empfehlung des Bundesvorstandes vom 17.03.2023)

### **Vorwort zu den Arbeitsrichtlinien**

Die Arbeitsrichtlinien der Domowina konkretisieren die allgemeinen Ziele des Programms “Domowina 2025” für die kommenden zwei Jahre bis zur nächsten Hauptversammlung im Jahr 2025. Nach der Verabschiedung auf der 22. Hauptversammlung der Domowina bilden sie die Grundlage für die Arbeit der gewählten Gremien des Dachverbandes.

Der Bericht zum Stand der Verwirklichung der Arbeitsrichtlinien wird der Hauptversammlung im Jahr 2025 vorgelegt.

Die Umsetzung dieser Richtlinien koordiniert der Bundesvorstand in Zusammenarbeit mit seinem Präsidium, den Arbeitsausschüssen und der Geschäftsstelle der Domowina. Die Regionalverbände und Mitgliedsvereine/-verbände wurden in die Erarbeitung der Richtlinien einbezogen.

### **Arbeitsrichtlinien**

#### **1. Domowina-Regionalverbände und Mitgliedsvereine / Verbände**

Aufgaben, die sich hauptsächlich auf den gegenseitigen Umgang und die Arbeit mit den Mitgliedern des Dachverbandes beziehen

- 1.1. Der Bundesvorstand fördert das ehrenamtliche Engagement an der Basis und bezieht Regionalverbände, Mitgliedsvereine und Verbände aktiv in die Arbeit der Ausschüsse ein.
- 1.2. Die Domowina fördert das gegenseitige Kennenlernen, den Erfahrungsaustausch und gemeinsame Projekte der Regionalverbände, Mitgliedsvereine und Verbände.
- 1.3. Die Domowina eröffnet im Jahr 2023 die Diskussion zu ihrem Programm. Die Ergebnisse sollen der Hauptversammlung im Jahr 2025 vorgelegt und das derzeitige Programm “Domowina 2025” ausgewertet werden.
- 1.4. Der Dachverband unterstützt durch die Arbeit der Regionalsprecherinnen, durch Öffentlichkeitsarbeit und mithilfe der Geschäftsstelle die Regionalverbände, Mitgliedsvereine und Verbände bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit.

1.5. Die Domowina hält Kontakt zu seinen assoziierten Vereinen und fördert den kulturellen Austausch mit den Freunden bzw. den Nachkommen der Sorben in Tschechien, Polen, Australien, Amerika und im Wendland.

1.6. Durch Beratungen des Domowina-Vorsitzenden mit den Vorsitzenden der Regionalverbände und Mitgliedsvereine werden der Austausch und die gegenseitige Information unter dem Dach der Domowina gewährleistet.

1.7. Die Domowina zeichnet Personen aus, die sich in den verschiedensten Bereichen ehrenamtlich für das sorbische Volk in besonderer Weise engagieren.

## **2. Domowina – Vertreterin aller Generationen der Sorben**

Aufgaben, die auf die Verbesserung und Förderung generationsübergreifender Arbeit ausgerichtet sind

2.1. Die Domowina bezieht alle Generationen in die Zusammenarbeit ein und fördert den gegenseitigen Austausch. Sie unterstützt insbesondere die Aktivitäten der Jugendlichen in der Nieder-, Mittel- und Oberlausitz hinsichtlich der gemeinsamen Pflege der sorbischen Sprache.

2.2. Die Domowina mit dem WITAJ-Sprachzentrum unterstützt die Regionalverbände und Bildungseinrichtungen bei der Durchführung von Familienveranstaltungen und Veranstaltungen, die der Förderung der sorbischen Sprache dienen.

2.3. Die Domowina mit dem WITAJ-Sprachzentrum leistet auf Grundlage der Verträge mit den Landkreisen Bautzen und Görlitz soziale Jugendarbeit (Schulsozialarbeit, mobile Sozialarbeit, Jugendarbeit, Familienbildung).

Als Träger der Internate der sorbischen Gymnasien in Cottbus und Bautzen bietet das WITAJ-Sprachzentrum den Schülern ein zweites Zuhause und eine sorbisch sprechende Gemeinschaft.

## **3. Sorbische Sprache**

Aufgaben, die auf den Schutz, die Anwendung, den Erhalt und die Revitalisierung der sorbischen Sprache ausgerichtet sind

3.1. Das WITAJ-Sprachzentrum analysiert in der Niederlausitz den Übergang von Kindern aus Kindertagesstätten mit Witaj-Gruppen in Grundschulen mit bilingualem Unterricht. Auf dieser Grundlage werden strategische Maßnahmen und konkrete Vorschläge für die effektive Gestaltung der Übergangsphase erarbeitet.

3.2. Bezüglich der Werbung für zweisprachige Bildung im frühen Kindesalter und in der Schule erarbeitet das WITAJ-Sprachzentrum in Kooperation mit dem SMK und MBSJ und untergeordneten Bildungsinstanzen weiteres Informationsmaterial für unterschiedliche Gruppen von Eltern, Erziehern und Lehrern.

3.3. Die Domowina unterstützt aktiv Schulen mit sorbischen Angeboten, um die sorbische Sprache zu stärken.

3.4. Die Domowina unterstützt die brandenburgische und sächsische Regierung bei der Fortschreibung und Umsetzung der Landespläne zur Stärkung, Ermutigung und Belebung der sorbischen Sprache.



- 3.5. Die Domowina unterstützt und begleitet Elterninitiativen in Angelegenheiten der sorbischen Bildung.
- 3.6. Die Domowina führt die Sprachplanung weiter mit dem Ziel, die Entwicklung der Grundlagen der sorbischen Sprache voranzubringen und deren Anerkennung auszuweiten. Sie unterstützt in der Niederlausitz den "Masterplan für die Belebung der niedersorbischen Sprache" und das Projekt „Zorja“. In Sachsen ist die Domowina Träger des Projekts "Netzwerk für regionale Identität und sorbische Sprache".
- 3.7. Das WITAJ-Sprachzentrum erarbeitet die Zertifizierung ober- und niedersorbischer Sprachfähigkeiten nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen, um insbesondere eine Statuserhöhung der sorbischen Sprache zu erreichen.
- 3.8. Die Domowina unterstützt neue und digitale Unterrichtsmethoden, die Entwicklung digitaler Lehrmittel und mediale Sprachkurse. Das WITAJ-Sprachzentrum realisiert Angebote zur Aneignung der sorbischen Sprache mit Hilfe neuer digitaler Medien in Kooperation mit weiteren Partnern.
- 3.9. Die Domowina begleitet die Evaluation des obersorbischen Unterrichts sowie das Monitoring des niedersorbischen Unterrichts.
- 3.10. Die Domowina informiert in Kooperation mit Dritten und unter Beachtung der regionalen Unterschiede Eltern über sorbischsprachige Bildungswege.
- 3.11. Die Domowina unterstützt Aktivitäten zur Gewinnung sorbischen Nachwuchses in und außerhalb der Lausitz.

#### **4. Sorbisch-spezifische Bildung und Nachwuchs**

Aufgaben, welche die Identitätsstiftung für den Einzelnen zum Ziel haben; sie beinhalten alle Bildungsbereiche – von der Kita bis ins hohe Alter; zugleich geht es um die Vermittlung der sorbischen Sprache sowie um Geschichtskennntnisse, was auch zur Stärkung der sorbischen Identität beitragen soll

- 4.1. Die Domowina setzt sich in Sachsen für verbindliche Rechtsvorschriften zum Bildungskonzept 2plus und für einen laufenden Monitoring-Prozess zu diesem Konzept in der Schulpraxis ein. Die Domowina fordert zusammen mit dem Rat für sorbische Angelegenheiten und dem Sorbischen Schulverein die Novellierung der Durchführungsbestimmung zum Sächsischen Schulgesetz.
- 4.2. Die Domowina initiiert den Austausch zwischen sorbischen Schulen als Schritt zur Bildung eines Netzwerks sorbischer Schulen.
- 4.3. Die Domowina koordiniert den jährlichen Erfahrungsaustausch der Vertreter der Domowina in den Schulkonferenzen Brandenburgs und Sachsens.

#### **5. Kultur und Kunst**

Aufgaben, die auf die Förderung und Entwicklung der sorbischen Kulturarbeit, des Sports, der Kunst und der Erbrezeption ausgerichtet sind

- 5.1. Die Domowina initiiert und unterstützt die Arbeit der „Fachkommission für das sorbische nationale Kulturerbe“. Aufgabe der Kommission ist es, entsprechende tragfähige Strukturen zu

erarbeiten und vorzuschlagen. Die Domowina ist aktiver Partner der inhaltlichen Diskussion und setzt sich gemeinsam mit den Partnern für die Sicherung materieller Grundlagen ein.

5.2. Die Domowina fördert die Erhaltung und Pflege der sorbischen Bräuche. Sie prüft Möglichkeiten, die in der Liste zum Schutz des immateriellen Kulturerbes Deutschlands verankerten sorbischen Bräuche in die entsprechende UNESCO-Liste eintragen zu lassen.

5.3. Die Domowina ist Träger des XIV. Internationalen Folklorefestivals Lausitz. Sie begleitet die Akteure und Organisatoren bei der Gewährleistung einer engen Kooperation zwischen den Vereinen und den sorbischen Institutionen bei der Vorbereitung und Durchführung weiterer Vorhaben.

5.4. Durch Projekte, Kulturaustausch und Exkursionen unterhält die Domowina kulturelle Kontakte mit dem Ausland. Damit steigert sie die kulturelle Identifikation und Weltoffenheit der Sorben.

5.5. Regionale Museen und Heimatstuben, Begegnungs- und Gedenkstätten verweisen auf eine lebendige sorbische Geschichte. Die Domowina unterstützt deren öffentliche Wirksamkeit und konzeptionelle Weiterentwicklung gemeinsam mit den Trägern.

5.6. Die Domowina unterstützt und fördert die sorbischen Sportmannschaften zur Stärkung der sorbischen Identität. Die Domowina organisiert die Teilnahme sorbischer Sportler an Sportveranstaltungen, wie z. B. an der EUROPEADA.

## **6. Wirtschaft**

Aufgaben, deren Umsetzung dazu beiträgt, dass die Zwei- und Mehrsprachigkeit in der Wirtschaft und der Regionalentwicklung als Mehrwert bewusst gemacht wird und in der Praxis sichtbar wird

6.1. Die Domowina bemüht sich um die Auslobung eines öffentlichen Preises für Unternehmer, die mit der Anwendung der sorbischen Sprache in der Öffentlichkeit sowie der Einbeziehung des Sorbischen in die Firmenidee und in die Gestaltung oder mit der Vermittlung von Wissen über die Sorben die Zweisprachigkeit und die sorbische Kultur präsentieren und fördern.

6.2. Die Domowina arbeitet in den entsprechenden Gremien des europäischen Förderprogramms LEADER für ländliche Entwicklung mit. Sie achtet darauf, dass sorbische Themen im Rahmen der Entwicklungsstrategie für die einzelnen Regionen im Siedlungsgebiet berücksichtigt werden.

6.3. Die Domowina unterstützt den Verein Sorbischer Kulturtourismus e.V. in seinen Bemühungen, die unter dem Label „Sorbische Impressionen“ existierenden Radwege zwischen der Oberlausitz und der Niederlausitz auszubauen, sie zu verbinden und als kulturell-sprachliche Routen zu qualifizieren. Auf dem Gebiet des Tourismus sollen Kontakte zu den Tourismusverbänden in Sachsen und Brandenburg ausgebaut werden.

6.4. Die Domowina wirkt in Beratungs- und Entscheidungsgremien für den Strukturwandel mit und setzt sich für die Berücksichtigung sorbischer Interessen ein.

6.5. Die Domowina entwickelt und führt im Rahmen des Strukturwandels eigene Projekte als sorbischen Beitrag zur Zukunft der Lausitz durch und stimmt sich regelmäßig mit den Trägern sorbischer Projekte ab.

6.6. Die Domowina bemüht sich um die Entwicklung des sorbischen Netzwerkes „Kreative Lausitz/ Lausitz“ mit dem Ziel, die sorbische Sprache, Identität und Verbundenheit weiter zu stärken.

## **7. Politische Partizipation**

Maßnahmen, mit denen die Domowina als gesetzlich anerkannte Sprecherin die Rechte und Interessen der Sorben vertritt; entsprechend des Beschlusses der 16. Hauptversammlung über die Stärkung der Domowina in der bisherigen Rechtsform soll der Bundesvorstand die politische Arbeit des Dachverbandes stärken

7.1. Die Domowina bemüht sich um eine gute und regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Rat für Angelegenheiten der Sorben/Wenden beim Landtag Brandenburg und mit dem Rat für sorbische Angelegenheiten des Freistaates Sachsen sowie mit dem Stiftungsrat.

Auf der Grundlage festgelegter Prioritäten findet eine regelmäßige Abstimmung zwischen den Gremien statt.

7.2. Die Domowina hat in den Fraktionen der demokratischen Parteien auf allen Ebenen Verbündete und pflegt mit ihnen ständigen Kontakt, um die Rechte und Interessen der Sorben zu beachten.

7.3. Die Domowina stimmt sich regelmäßig mit den Bevollmächtigten für sorbische Angelegenheiten und den entsprechenden Beratungsgremien ab.

7.4. Die Domowina bemüht sich um die Berücksichtigung sorbischer Interessen auf Bundesebene durch die Mitwirkung im Beratenden Ausschuss für Fragen des sorbischen Volkes beim Bundesministerium des Inneren und für Heimat sowie als Mitglied des Minderheitenrates der vier autochthonen nationalen Minderheiten und Volksgruppen Deutschlands.

7.5. Die Domowina setzt sich dafür ein, dass Frauen ihren sorbischen Familiennamen in Ausweise und amtliche Dokumente eintragen lassen können.

7.6. Gemeinsam mit den anderen Minderheiten bemüht sich die Domowina um zweisprachige Hinweistafeln an Autobahnen.

7.7. Die Domowina vertritt die sorbischen Interessen und vermittelt Positionen auf internationaler, Bundes-, Landes-, Regional- und kommunaler Ebene. Sie beruft die Vertreter der Sorben in die entsprechenden Gremien und nimmt regelmäßig Berichte über deren Tätigkeit entgegen.

## **8. Beziehungen zu unseren Nachbarn in und außerhalb der Lausitz**

Aufgaben, deren Ziel es ist, zur Verbreitung von Wissen über die Sorben und zur Verbesserung des gegenseitigen Umgangs beizutragen

8.1. Die Domowina ist Träger des Servicebüros für sorbische Sprache in kommunalen Angelegenheiten sowie des Minderheitensekretariats der vier autochthonen nationalen Minderheiten und Volksgruppen Deutschlands.

8.2. Die Domowina ist Kooperationspartner von UNESCO<sup>5</sup> (gemeinsames Projekt der UNESCO-Stätten in der Lausitz) und bemüht sich in Zusammenarbeit mit den Partnern um eine bessere Sichtbarkeit des immateriellen Kulturerbes der Sorben.

## **9. Internationale Beziehungen**

Aufgaben, mit deren Hilfe die Domowina die Bedeutung der Pflege und den Reichtum der eigenen Kultur und Sprache verbreitet

9.1. Die Domowina sichert durch aktive Mitarbeit in den Organisationen FUEN und JEV die sorbischen Interessen auf europäischer Ebene.

9.2. Durch die Mitgliedschaft in der Organisation CIOFF pflegt die Domowina Kontakte zu weiteren Kulturvereinigungen.

## **10. Wirkung in der Öffentlichkeit**

Aufgaben mit dem Ziel, zur Transparenz bezüglich der Entscheidungen der Domowina beizutragen und verschiedene politische und kulturelle Akteure in ihrer Arbeit zum Wohle des sorbischen Volkes zu bündeln

10.1. Die Domowina verbreitet Wissen über die Sorben und wirbt für die Arbeit des Dachverbandes. Dafür nutzt sie den direkten Kontakt zu Interessenten und Gästen, verschiedene soziale Netzwerke, Rundschreiben, Informationsbroschüren, Flugblätter und Werbeartikel. Sie übermittelt Mitteilungen über ihre Arbeit an regionale und überregionale Medien.

10.2. Die Domowina führt regelmäßig auf dem Territorium der Regionalverbände „sorbische Abende“ durch. Sie dienen der ungezwungenen Kommunikation der Bürger mit den Verantwortlichen der sorbischen Gremien.

## **11. Sorbische Institutionen**

Aufgaben, die der Verbesserung der Zusammenarbeit sorbischer Institutionen und Vereine hinsichtlich der Qualität von Projekten zur Stärkung der sprachlichen Identität und Pflege der sorbischen Kultur dienen

11.1. Die Domowina stimmt sich regelmäßig mit den Leitern der sorbischen Institutionen ab.

11.2. Die Domowina erstellt einen internen Sprachplan für die Anwendung, das Erlernen und die Entwicklung der sorbischen Sprachen und stimmt sich dazu mit den anderen sorbischen Institutionen ab.

## **12. Schutz des sorbischen Siedlungsgebietes**

Aufgaben, mit denen die Domowina das Siedlungsgebiet und die damit verbundenen Rechte stärken und verwirklichen möchte

12.1. Die Domowina unterstützt die betroffenen Regionalverbände beim politischen Dialog in Bezug auf die Bewahrung der sorbischen Sprache und Kultur infolge der negativen Auswirkungen der Rohstoffgewinnung im sorbischen Siedlungsgebiet und mit Blick auf die Strukturentwicklung der Lausitz.

12.2. Die Domowina unterstützt den Regionalverband Jakub Lorenc-Zalěski bei der Umsetzung der geplanten Maßnahmen des Konzeptes zur Ermutigung und Belebung der sorbischen Sprache und Kultur im Schleifer Kirchspiel „acht Dörfer – ein Kirchspiel“.

### **13. Sorbisches religiöses Leben**

Aufgaben, die der Unterstützung der Mitglieder und weiterer Vereine bei der Pflege religiöser sorbischer Traditionen und Bräuche als wichtige Grundlage für die Schaffung, Festigung und Entwicklung der sorbisch/wendischen Identität dienen

13.1. Die Domowina unterstützt sorbische religiöse Projekte und die Vorhaben sorbischer katholischer und evangelischer Projektträger.

13.2. Die Domowina unterstützt die sorbischen Kirchgemeindemitglieder in ihren Bemühungen um die Beachtung nationaler Interessen und die Erhaltung sorbischer Sprachräume bei der Neuordnung der Kirchenstrukturen im sorbischen Siedlungsgebiet.

13.3. Die Domowina bemüht sich um eine Zusammenarbeit mit dem Sorbischen evangelischen Verein und dem Verein zur Förderung der wendischen Sprache in der Kirche.

Alle Erwartungen basieren auf der minderheitenrechtlichen Grundlage, die sich in den geltenden Vereinbarungen auf europäischer Ebene sowie in Gesetzen auf Bundes- und Landesebene widerspiegelt.

## 6. Mitgliedsvereine der Domowina – Bund Lausitzer Sorben e.V.

### Regionalverbände der Domowina

#### 1. Regionalverband Niederlausitz e.V.

Sitz: Cottbus/Chóšebuz

#### Župa Dolna Lužyca z.t.

Mitglieder: 2.454  
in 41 Ortsgruppen (1.051),  
in 26 eingetragenen und nicht  
eingetragenen Mitgliedsvereinen (1.403)

Vorsitzender des Regionalverbandes:  
Stellvertreter:

Pěťš Šurman  
Marcus Końcař

weitere Mitglieder des Vorstandes:

Franciska Albertowa, Marija Elikowska-Winklerowa, Wylem Janhoefer, Harald Koncak, Frank Kosyk, Mylene Krautzigojc, Torsten Mak, Měto Nowak, Gerald Šejn, Dytař Worješk

#### 2. Regionalverband “Michał Hórnik”

Sitz: Crostwitz/Chrósćicy

#### Župa “Michał Hórnik”

Mitglieder: 1.371  
in 3 Ortsgruppen (178),  
in 12 eingetragenen (671) und in 14  
nicht eingetragenen Mitgliedsvereinen (522)  
2 Einzelmitglieder

Vorsitzende des Regionalverbandes:  
Stellvertreterin:

Diana Wowčerjowa  
Zala Cyžowa

weitere Mitglieder des Vorstandes:

Jana Hiccyna, Hańžka Deleńkowa, Marhata Deleńkowa, Marlis Młynkowa, Marja Hrjehorjowa, Claudia Kilankec, Marja Pěčcyna, Jadwiga Kubašowa, Alfons Korjeńk, Katharina Jurkowa

#### 3. Regionalverband “Jan Arnošt Smoler”

Sitz: Bautzen/Budyšin

#### Župa “Jan Arnošt Smoler”

Mitglieder: 467  
in 20 Ortsgruppen (311) und in  
4 eingetragenen Mitgliedsvereinen (156)

Vorsitzende des Regionalverbandes:  
stellvertretende Vorsitzende:

Leńka Thomasowa  
Borbora Felberowa

weitere Mitglieder des Vorstandes:

Roman Dźisławk, Kito Hendrich, dr. Günter Holder, Florian Kießlich, Marlis Konjehotec, Mathilda Šachteneć

#### **4. Regionalverband "Handrij Zejler"**

Sitz: Hoyerswerda/Wojerecy

#### **Župa "Handrij Zejler"**

Mitglieder: 608  
in 2 Ortsgruppen (32),  
in 12 eingetragenen (416) und  
2 nicht eingetragenen Mitgliedsvereinen (160)  
3 Einzelmitglieder

Vorsitzende/Vorsitzender des Regionalverbandes: Gabriela Linakowa/Marcel Brauman

Stellvertreterin: Lubina Dučmanowa

weitere Mitglieder des Vorstandes:

Veronika Boswankowa, Sonja Hrjehorjowa, Gabriela Korchowa, Mila Libšowa, Sigrun Nazdalina,  
Werner Sroka

#### **5. Regionalverband Jakub Lorenc-Zalěski e.V./ Župa Jakub Lorenc-Zalěski z.t.**

Sitz: Schleife/Slepo

Mitglieder: 491  
in 6 Ortsgruppen (166),  
in 9 eingetragenen (271) und  
4 nicht eingetragenen Mitgliedsvereinen (54)

Vorsitzende des Regionalverbandes:

Diana Maticowa

Stellvertreterin:

Stephanie Bierholdtec

weitere Mitglieder des Vorstandes:

Ingrid Lehnikowa, Manfred Hermaš, Sylvia Panošyna, Hannelore Balkowa, Doreen Balccyna, Angelika Balccyna, Gertrud Hermašowa, Wolfgang Kottisek, Inge Mušalekowa, Petra Rübeseamowa, Silvia Seitcowa, Dorit Stetnišec, Kati Strukowa, Simone Urbankowa

### Überregionale, spezifische Vereine/Verbände:

#### **1. Bund sorbischer Gesangvereine e. V./Zwjazk serbskich spěwarskich towarstwow z.t.**

Sitz: Bautzen/Budyšin

Mitglieder: 350

Vorsitzender:

Pětr Cyž

#### **2. Bund sorbischer Studierender – Regionalverband „Jan Skala“**

Sitz: Bautzen/Budyšin

Vorsitzende:

#### **Zwjazk serbskich studowacych – župa „Jan Skala“**

Mitglieder: 137

Matej Mark/Fabian Hejduška

#### **3. Sorbischer Künstlerbund e.V.**

Sitz: Bautzen/Budyšin

Vorsitzender:

#### **Zwjazk serbskich wumělcow z.t.**

Mitglieder: 80

Jan Bělk

#### **4. Sorbischer Schulverein e.V.**

Sitz: Bautzen/Budyšin

Vorsitzende:

#### **Serbske šulske towarstwo z.t.**

Mitglieder: 300

Katharina Jurkowa

**5. Sorbische wissenschaftliche  
Vereinigung "Maćica Serbska" e.V.**

Sitz: Bautzen/Budyšin  
Vorsitzende:

**Maćica Serbska z.t.**

Mitglieder: 106  
dr. Anja Pohončowa

**6. Cyrill-Methodius-Verein e.V.**

Sitz: Bautzen/Budyšin  
Vorsitzender:

**Towarstwo Cyrila a Metoda z.t.**

Mitglieder: 604  
Cyril Hančik

**7. "Serbski Sokol" e.V.**

Sitz: Bautzen/Budyšin  
Vorsitzender:

**Serbski Sokol z.t.**

Mitglieder: 125  
Milan Funka

**8. Sorbischer Kulturtourismus e.V.**

Sitz: Schleife/Slepo  
Vorsitzender:

**Zwjazk za serbski kulturny turizm z.t.**

Mitglieder: 40  
Pětr Brězan

**9. Sorbischer Jugendverein "Pawk" e.V.**

Sitz: Bautzen/Budyšin  
Vorsitzender:

**Serbske młodźinske towarstwo "Pawk" z.t.**

Mitglieder: 20  
Jakub Wowčer

**10. Förderkreis für sorbische  
Volkskultur e.V.**

Sitz: Bautzen/Budyšin  
Vorsitzende:

**Spěchowanski kruh za serbsku ludowu  
kulturu z.t.**

Mitglieder: 35  
Franciska Grajcarekec

**11. Bund sorbischer Handwerker und  
Unternehmer e.V.**

Sitz: Bautzen/Budyšin  
Vorsitzende:

**Zwjazk serbskich rjemjesnikow a  
předewzaćelow z.t.**

Mitglieder: 68  
Mónika Cyžowa

**12. Gesellschaft zur Förderung  
eines sorbischen Kultur- und  
Informationszentrums SKI e.V.**

Sitz: Berlin  
Vorsitzender:

**Towarstwo za spěchowanje  
serbskeho kulturneho a  
informaciskeho srjedźišća w Barlinje SKI z.t.**

Mitglieder: 20  
Cyril Pjeh

**13. Gesellschaft zur Förderung des  
Sorbischen National-Ensembles e.V.**

Sitz: Bautzen/Budyšin  
Vorsitzender:

**Towaršnosť za spěchowanje  
serbskeho ludoweho ansambla z.t.**

Mitglieder: 23  
Sieghard Kozel

Mitgliederzahl gesamt (Stand: 31.12.2022):

7.299





**DOMOWINA**

## **SATZUNG**

### **Domowina – Bund Lausitzer Sorben e.V.**

beschlossen am 03.06.2022 in Cottbus/Chóšebuz

#### **Art. 1**

##### **Name, Symbolik, Sitz und Gerichtsstand**

- (1) Der Verein führt den Namen: Domowina – Bund Lausitzer Sorben e.V. / Domowina – Zwjazk Łužiskich Serbow z.t. / Domowina – Zwězk Łužyskich Serbow z.t. (im Weiteren Domowina genannt).
- (2) Das Symbol der Domowina zeigt auf rotem Untergrund drei silberne Lindenblätter, welche aus einem Baumstamm mit acht Wurzeln erwachsen.  
Die Domowina verwendet und schützt die sorbische Fahne mit den Farben blau-rot-weiß.
- (3) Der Sitz und der Gerichtsstand der Domowina ist Bautzen/Budyšin.
- (4) Die Domowina ist im Vereinsregister eingetragen.

#### **Art. 2**

##### **Zweck und Aufgaben**

- (1) Die Domowina ist ein politisch unabhängiger und selbstständiger Bund der Sorben/Wenden (im Weiteren Sorben) und Dachverband sorbischer Vereine der Ober- und Niederlausitz. Sie ist Interessenvertreterin des sorbischen Volkes und wirkt insbesondere im sorbischen Siedlungsgebiet des Landes Brandenburg und des Freistaates Sachsen. Sie ist in Kontinuität Rechtsnachfolgerin der Domowina - Bund Lausitzer Sorben. Die Domowina bekennt sich zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung in der Bundesrepublik Deutschland.
- (2) Die Domowina hat folgende Ziele:
  - sich für die Erhaltung und Entwicklung, die Förderung und Verbreitung der Sprache und Kultur und der Traditionen des sorbischen Volkes, des nationalen Bewusstseins, der Gemeinschaft der Sorben und für die Verbundenheit mit der Heimat einzusetzen,
  - Sorben und sorbische Vereine in ihrer nationalen Arbeit zu vereinen und zu unterstützen,
  - die nationalen, wirtschaftlichen und sozialen Interessen des sorbischen Volkes in der Öffentlichkeit, gegenüber den Parlamenten, Institutionen und Verwaltungen auf der Ebene der Kommunen, Landkreise, Länder und des Bundes sowie auf internationaler Ebene zu vertreten,
  - sich für die rechtliche Regelung des Schutzes und der Förderung nationaler Minderheiten in Deutschland und für die Einhaltung entsprechender gesetzlicher Bestimmungen und internationaler Abkommen einzusetzen,
  - die Toleranz und Verständigung zwischen dem sorbischen und dem deutschen Volk und ihre Gleichstellung zu fördern,
  - freundschaftliche Beziehungen zu slawischen Völkern, zu nationalen Minderheiten und internationalen Vereinigungen nationaler Minderheiten zu unterhalten und solidarisch gemeinsame Interessen zu vertreten.

- (3) Zur Verwirklichung ihrer Ziele und Aufgaben richtet sich die Domowina nach dem von der Hauptversammlung beschlossenen Programm und nach den Arbeitsrichtlinien.
- (4) Sie kann die Trägerschaft von Institutionen übernehmen.
- (5) Die Domowina ist selbstlos tätig und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
- (6) Der Vorsitzende und die beiden stellvertretenden Vorsitzenden üben ihre Funktion grundsätzlich ehrenamtlich aus. Bei Bedarf können die Funktionen im Rahmen der Möglichkeiten des Haushaltsplanes und auf der Grundlage von Verträgen vergütet oder mit der Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach § 3 Nummer 26a EStG ausgeübt werden. Die Entscheidung über die Vergütung der Funktionen liegt beim Bundesvorstand, welcher auch die Inhalte und Bedingungen der Verträge bestätigt. Die Höhe und der Umfang der Vergütung und Entschädigung werden durch die Finanzordnung der Domowina geregelt, welche kein Bestandteil dieser Satzung ist.

### **Art. 3 Mitgliedschaft**

- (1) Mitglied der Domowina können natürliche und juristische Personen, rechtsfähige und nichtrechtsfähige sorbische Vereine, Regionalverbände, Vereinigungen, Genossenschaften und Gemeinschaften (im Weiteren Vereine genannt) sein, welche die Satzung der Domowina anerkennen. Natürliches Mitglied der Domowina ist jedes Mitglied der der Domowina angehörenden sorbischen Vereine.
- (2) Der Antrag eines Vereins sowie einer natürlichen Person um Aufnahme in den Dachverband Domowina muss schriftlich an den Bundesvorstand eingereicht werden. Dabei muss die Satzung des Vereins vorgelegt werden.
- (3) Die Vereine der Sorben außerhalb der Lausitz und im Ausland bzw. der Freunde der Sorben dürfen als assoziierte Mitglieder beitreten. Die Formen des gemeinsamen Wirkens werden durch Vereinbarungen geregelt, welche der Zustimmung durch den Bundesvorstand bedürfen.
- (4) Fördermitglied der Domowina können natürliche und juristische Personen sein, die das Wirken der Domowina fördern. Sie sind nicht Mitglied der Domowina im Sinne der Abgabenordnung und haben kein Stimmrecht.
- (5) Ehrenmitglied der Domowina können verdienstvolle in- und ausländische Förderer der Domowina oder des sorbischen Volkes sein. Die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft regelt eine Ordnung, die nicht Bestandteil dieser Satzung ist.
- (6) Die Aufnahme eines Vereins beschließt die Hauptversammlung. Der Bundesvorstand nimmt Vereine vorläufig in die Domowina auf. Über den Beitritt von Einzelpersonen entscheidet der Bundesvorstand.
- (7) Die Mitgliedschaft endet:
  - mit der schriftlichen Kündigung des Vereins bzw. des Mitgliedes selbst gegenüber dem Bundesvorstand,
  - mit der Auflösung des Vereins,
  - mit dem Antrag auf Insolvenz des Vereins,
  - mit dem Tod der natürlichen Person,
  - mit dem Ausschluss bei grober Schädigung der Domowina. Den Ausschluss beschließt die Hauptversammlung mit drei Vierteln aller Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten.

#### **Art. 4**

##### **Regionalverbände**

- (1) Regionalverbände sind regional gebundene Mitgliedsvereine der Domowina. Sie vertreten die nationalen Interessen der Sorben ihres Territoriums vor den öffentlichen Verwaltungen und Gremien.
- (2) Die Regionalverbände vereinen, koordinieren und fördern die nationale Tätigkeit im Territorium des Regionalverbandes und bemühen sich um eine wechselseitige Zusammenarbeit mit den spezifischen Vereinen.
- (3) Die Regionalverbände bestehen aus Domowina-Ortsgruppen, Vereinen, Vereinigungen und Einzelmitgliedern. Nichtrechtsfähige Vereine und Ortsgruppen arbeiten inhaltlich und finanziell selbstständig und in eigener Verantwortung auf der Grundlage dieser Satzung und anderer Ordnungen der Domowina, die nicht Bestandteil dieser Satzung sind.

#### **Art. 5**

##### **Spezifische Vereine**

- (1) Spezifische Vereine sind überregional tätig.
- (2) Sie übernehmen im Rahmen der Domowina spezifische Aufgaben und bemühen sich um eine wechselseitige Zusammenarbeit mit den Regionalverbänden.
- (3) Einzelpersonen außerhalb des sorbischen Siedlungsgebietes, die nicht Mitglied eines Regionalverbandes oder eines der Domowina zugehörigen Vereins sind, können eine "Vereinigung der Einzelmitglieder der Domowina" bilden.

#### **Art. 6**

##### **Organe der Domowina**

- (1) Angelegenheiten der Domowina regeln folgende Organe:
  - die Hauptversammlung,
  - der zur Vertretung berechtigte Vorstand nach § 26 des BGB,
  - der Bundesvorstand,
  - das Präsidium,
  - der Revisionsausschuss,
  - der Schlichtungsausschuss.
- (2) Die Rechte und Pflichten der Organe sind in den nachfolgenden Artikeln beschrieben.
- (3) Die gewählten Organe sind beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder des entsprechenden Organs anwesend ist. Ein Vorschlag ist angenommen, wenn die Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten für den Vorschlag gestimmt hat, sofern es in der Satzung nicht anders festgelegt ist.
- (4) Beschlüsse der Organe können auch im schriftlichen Verfahren eingeholt werden. Ein Vorschlag ist angenommen, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder des entsprechenden Organs an der Abstimmung teilgenommen hat und die Mehrheit der stimmberechtigten für den Vorschlag gestimmt hat, sofern es in der Satzung nicht anders festgelegt ist.
- (5) Die Organe der Domowina arbeiten nach ihrer Geschäftsordnung. Die Verhandlungssprache ist Sorbisch. Begründete Ausnahmen sind möglich. Geschäftsordnungen von Organen der Domowina sind kein Bestandteil dieser Satzung.
- (6) Versammlungen werden entweder real, im Wege der elektronischen Kommunikation (z.B. per Telefon oder Videokonferenz) oder in einer gemischten Form aus Anwesenden und Teilnehmenden per Videokonferenz, anderen Medien oder Telefon durchgeführt.

- (7) Die Teilnahme per Videokonferenz, andere Medien oder Telefon soll nur per Legitimationsdaten und für die entsprechende Versammlung gültige Zugangsdaten möglich sein.  
Für diesen Fall wird rechtzeitig vor der Versammlung der Zugang mit einer gesonderten Mail bekannt gegeben.

## **Art. 7**

### **Die Hauptversammlung der Domowina**

- (1) Das höchste Organ der Domowina ist die Hauptversammlung, die jedes zweite Jahr tagt. Der Bundesvorstand beruft die Hauptversammlung mindestens 3 Monate vorher ein und schlägt die Tagesordnung vor.
- (2) Die Delegierten der Hauptversammlung sind die Mitglieder des Bundesvorstandes und weitere Mitglieder der Mitgliedsvereine. Den Delegiertenschlüssel legt der Bundesvorstand fest. Die schriftlichen Einladungen zur Hauptversammlung mit der vorläufigen Tagesordnung werden mindestens drei Wochen vorher an die Delegierten übergeben.
- (3) Die Mitglieder des Revisions- und des Schlichtungsausschusses haben das Recht, mit beratender Stimme an der Hauptversammlung teilzunehmen, sofern sie keine Delegierten sind.
- (4) Die Mitglieder der Räte für sorbische Angelegenheiten bei den Landtagen Brandenburgs und Sachsens, die sorbischen Mitglieder des Minderheitenrates sowie die sorbischen Vertreter im Stiftungsrat der Stiftung für das sorbische Volk haben das Recht, mit beratender Stimme an der Hauptversammlung teilzunehmen.
- (5) Die Hauptversammlung in der Mitte der Wahlperiode hat die Aufgabe, die zweijährige Tätigkeit zu bilanzieren und die Arbeitsrichtlinien für die nächsten zwei Jahre zu konkretisieren.  
Insbesondere hat sie:
- den Bericht des Bundesvorstandes über das Wirken der Domowina zur Verbesserung der Lage des sorbischen Volkes und die Verwirklichung der Aufgaben der Arbeitsrichtlinien entgegenzunehmen und zu bestätigen,
  - den Finanzbericht zu den vergangenen zwei Jahren entgegenzunehmen und zu bestätigen,
  - den Bericht des Revisionsausschusses entgegenzunehmen,
  - den Bericht des Schlichtungsausschusses entgegenzunehmen,
  - grundsätzliche strategische Fragen der nationalen Arbeit zu diskutieren und zu entscheiden,
  - die Wahlordnung zu beschließen, welche kein Bestandteil dieser Satzung ist,
  - die Ordnung zur Verleihung der Ehrenmitgliedschaft zu beschließen, welche kein Bestandteil dieser Satzung ist,
  - die Beitragsordnung zu beschließen, welche kein Bestandteil dieser Satzung ist,
  - das Programm der Domowina zu beschließen,
  - Änderungen der Satzung zu beschließen,
  - die Arbeitsrichtlinien für den Zeitraum bis zur nächsten Hauptversammlung zu beschließen,
  - Vereine endgültig in die Domowina aufzunehmen.
- (6) Jedes vierte Jahr ist die Hauptversammlung gleichzeitig Wahlversammlung. Sie hat zusätzlich zu den oben genannten Aufgaben der Hauptversammlung folgende Aufgaben:

- den bisherigen Bundesvorstand zu entlasten,
  - den Vorsitzenden und die beiden stellvertretenden Vorsitzenden der Domowina zu wählen, dabei ist darauf zu achten, dass die Nieder- und Oberlausitz vertreten sind,
  - weitere Mitglieder des Bundesvorstandes zu wählen,
  - den Revisionsausschuss zu wählen,
  - den Schlichtungsausschuss zu wählen.
- (7) Über die Beschlüsse der Hauptversammlung wird ein Protokoll gefertigt, welches vom Leiter der Versammlung und vom Protokollanten unterschrieben werden muss.
- (8) Die Hauptversammlung tagt öffentlich. Ausnahmen kann die Hauptversammlung beschließen.
- (9) Eine außerordentliche Hauptversammlung wird vom Bundesvorstand oder vom Vorsitzenden auf Antrag von mindestens einem Drittel der Mitgliedsvereine einberufen. Diese muss innerhalb von 3 Monaten durchgeführt werden.

## **Art. 8**

### **Vertretungsberechtigter Vorstand im juristischen Sinne und besondere Vertreter**

- (1) Der zur Vertretung berechtigte Vorstand im Sinne des § 26 des BGB setzt sich aus dem Vorsitzenden, dem Hauptgeschäftsführer und dem Geschäftsführer der Domowina zusammen. Jeder von ihnen hat das Recht, die Domowina selbstständig juristisch zu vertreten (Einzelvertretungsbefugnis).
- (2) Die Bestellung des Vorsitzenden erfolgt durch die Hauptversammlung. Die Bestellung des Hauptgeschäftsführers und des Geschäftsführers erfolgt durch den Bundesvorstand.
- (3) Der Bundesvorstand kann die Leiter von Institutionen und Abteilungen, die sich in der Trägerschaft der Domowina befinden, als besondere Vertreter im Sinne des § 30 des BGB bestellen.  
Die Bestellung erfolgt für alle wirtschaftlichen, verwaltungsmäßigen und personellen Angelegenheiten der Institution oder Abteilung, die sie leiten, sofern diese Satzung nichts Gegenteiliges regelt.  
Die besonderen Vertreter sind im Innenverhältnis zum vertretungsberechtigten Vorstand weisungsgebunden, nach außen können sie selbstständig handeln.

## **Art. 9**

### **Zusammensetzung und Aufgaben des Bundesvorstandes**

- (1) Der Bundesvorstand hat bis zu 30 Mitglieder. Die Wahlperiode dauert vier Jahre.
- (2) Der Vorsitzende und seine beiden Stellvertreter sind Mitglieder des Bundesvorstandes.
- (3) Der Hauptgeschäftsführer und der Geschäftsführer nehmen mit beratender Stimme an den Sitzungen des Bundesvorstandes teil. Der Vorsitzende des Revisionsausschusses als auch der Vorsitzende des Schlichtungsausschusses haben das Recht, mit beratender Stimme an den Beratungen teilzunehmen.
- (4) Über die Abberufung eines Mitgliedes des Bundesvorstandes aus einer Wahlfunktion entscheidet nach Empfehlung des Schlichtungsausschusses auf Vorschlag des Bundesvorstandes die Hauptversammlung. Über das angeordnete zeitweilige Ruhen einer Funktion eines Mitgliedes entscheidet auf der Grundlage einer Empfehlung des Schlichtungsausschusses der Bundesvorstand; bis dahin behält der Betroffene seine Mitwirkungsrechte.
- (5) Über die Annahme der zeitweiligen Niederlegung der Wahlfunktion auf der Grundlage einer persönlichen Willensbekundung entscheidet der Bundesvorstand.

- (6) Der Bundesvorstand hat folgende Aufgaben:
- a. über Fragen der laufenden Arbeit der Domowina zwischen den Hauptversammlungen zu entscheiden,
  - b. Schwerpunkte der Tätigkeit festzulegen und verbindliche Verantwortlichkeiten für die Verwirklichung der Aufgaben zu regeln,
  - c. regelmäßig Berichte des Vorsitzenden und des Präsidiums der Domowina entgegenzunehmen,
  - d. die Verantwortlichkeiten und Aufgaben des Präsidiums festzulegen,
  - e. das Vermögen und die Finanzen der Domowina zu regeln,
  - f. Finanzberichte und Wirtschaftspläne entgegenzunehmen und zu bestätigen,
  - g. Arbeitsausschüsse zu bilden,
  - h. Berichte des Hauptgeschäftsführers über die Arbeit der Geschäftsstelle der Domowina entgegenzunehmen und Schwerpunkte der Arbeit der Geschäftsstelle festzulegen,
  - i. die Schwerpunkte der Tätigkeit der Institutionen in Trägerschaft der Domowina und der Abteilungen zu bestimmen,
  - j. Berichte der Leiter der Institutionen in Trägerschaft der Domowina und der Abteilungen entgegenzunehmen,
  - k. einstweilig neue Vereine in die Domowina aufzunehmen,
  - l. einstweilig über die Trägerschaft weiterer Institutionen oder Abteilungen unter dem Dach der Domowina zu entscheiden,
  - m. Vertreter der Sorben in Gremien zu berufen und aus ihnen abuberufen bzw. zu nominieren und regelmäßig Berichte über ihre Tätigkeit entgegenzunehmen,
  - n. Arbeitsordnungen der Geschäftsstelle der Domowina und der der Domowina zugehörigen Institutionen und Abteilungen zu beschließen,
  - o. die Leiter der der Domowina zugehörigen Institutionen und Abteilungen zu berufen und abuberufen,
  - p. den Hauptgeschäftsführer und den Geschäftsführer der Domowina zu berufen und abuberufen,
  - q. Auszeichnungsordnungen der Domowina zu beschließen, welche kein Bestandteil dieser Satzung sind, und die Mitglieder des Auszeichnungsausschusses zu wählen.
- (7) Der Bundesvorstand tagt regelmäßig, mindestens jedoch vier Mal im Jahr. Auf Forderung von mindestens einem Viertel der Mitglieder des Bundesvorstandes, dreier Vereine oder des Präsidiums muss eine außerordentliche Sitzung einberufen und innerhalb von zwei Wochen durchgeführt werden.
- (8) Der Bundesvorstand arbeitet nach der Geschäftsordnung, welche er festlegt. Ausnahmen beschließt der Bundesvorstand. Die Geschäftsordnung des Bundesvorstandes ist kein Bestandteil dieser Satzung.

#### **Art. 10 Präsidium**

- (1) Zum Präsidium gehören der Vorsitzende der Domowina, die beiden stellvertretenden Vorsitzenden der Domowina und zwei weitere Mitglieder des Bundesvorstandes, welche auf Vorschlag des Vorsitzenden vom Bundesvorstand berufen werden. Über die Abberufung der entsprechenden zwei Mitglieder darf der Bundesvorstand entscheiden.

- (2) Das Präsidium tagt regelmäßig, mindestens jedoch zehn Mal im Jahr und arbeitet auf der Grundlage seiner eigenen Geschäftsordnung, die der Bundesvorstand bestätigt. Die Geschäftsordnung des Präsidiums ist kein Bestandteil dieser Satzung.
- (3) Das Präsidium berät den Vorsitzenden und bereitet die Sitzungen des Bundesvorstandes vor.
- (4) Weitere Aufgaben teilt ihm der Bundesvorstand zu.

#### **Art. 11**

##### **Aufgaben des Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden**

- (1) Der Vorsitzende und die zwei stellvertretenden Vorsitzenden repräsentieren die Domowina in der Öffentlichkeit.
- (2) Der Vorsitzende hat folgende Aufgaben:
  - a. die Arbeit zur Verwirklichung des Programms der Domowina, der Arbeitsrichtlinien, der Beschlüsse der Hauptversammlung und des Bundesvorstandes mit Hilfe der Geschäftsstelle der Domowina zu koordinieren und zu leiten,
  - b. die Beratungen des Bundesvorstandes und des Präsidiums einzuberufen und zu leiten,
  - c. mindestens einmal im Jahr Beratungen mit Leitern sorbischer Institutionen einzuberufen und zu leiten,
  - d. mindestens einmal im Jahr Beratungen mit den Vorsitzenden der Mitgliedsvereine einzuberufen und zu leiten. Auf Forderung von mindestens der Hälfte der Vorsitzenden der Mitgliedsvereine hat er eine außerordentliche Beratung mit den Vorsitzenden der Mitgliedsvereine einzuberufen,
  - e. eine regelmäßige Koordinierung mit dem Hauptgeschäftsführer und den Leitern der der Domowina zugehörigen Institutionen und Abteilungen durchzuführen,
  - f. dem Hauptgeschäftsführer Aufgaben aus den Beschlüssen der gewählten Organe zu übergeben und ihre Verwirklichung in der Geschäftsstelle zu kontrollieren,
  - g. als unmittelbarer Dienstvorgesetzter des Geschäftsführers der Domowina und der Leiter der Institutionen in Trägerschaft der Domowina zu wirken.
- (3) Die beiden stellvertretenden Vorsitzenden unterstützen die Arbeit des Vorsitzenden und vertreten ihn im Falle seiner Abwesenheit.

#### **Art. 12**

##### **Zusammensetzung und Aufgaben des Revisionsausschusses**

- (1) Der Revisionsausschuss besteht aus 5 Mitgliedern und wird auf der Wahlhauptversammlung gewählt. Der Revisionsausschuss wählt seinen Vorsitzenden aus seinen Reihen. Der Ausschuss arbeitet nach einer eigenen Geschäftsordnung, welche kein Bestandteil dieser Satzung ist. Angestellte der Domowina können nicht Mitglied des Revisionsausschusses sein.
- (2) Der Revisionsausschuss überprüft regelmäßig, mindestens jedoch einmal im Jahr die Verwendung des Vermögens und der Finanzen der Domowina sowie deren ordnungsgemäße Buchung. Der Revisionsausschuss legt der Hauptversammlung seinen Bericht vor.

#### **Art. 13**

##### **Zusammensetzung und Aufgaben des Schlichtungsausschusses**

- (1) Der Schlichtungsausschuss besteht aus 5 Mitgliedern und wird auf der Wahlhauptversammlung gewählt. Der Schlichtungsausschuss wählt seinen Vorsitzenden aus seinen Reihen. Der Ausschuss arbeitet nach der geltenden Schlichtungsordnung, welche kein Bestandteil dieser Satzung ist. Angestellte der Domowina wie auch Mitglieder des

Bundesvorstandes oder anderer Organe der Domowina können nicht Mitglied des Schlichtungsausschusses sein.

- (2) Der Schlichtungsausschuss prüft auf Antrag eines Organs des Dachverbandes, eines Mitgliedvereins oder eines Einzelmitglieds Konfliktfälle in der Tätigkeit der Domowina, Verletzungen des Programms, der Satzung wie auch eines Beschlusses der Hauptversammlung oder des Bundesvorstandes.
- (3) Der Schlichtungsausschuss unterbreitet der Hauptversammlung bzw. dem Bundesvorstand Vorschläge für die Beilegung des Konflikts.

#### **Art 14**

##### **Die Geschäftsstelle der Domowina und ihre Abteilungen**

- (1) Die Geschäftsstelle der Domowina regelt nach Abstimmung mit dem Vorsitzenden die Verwirklichung der Beschlüsse der Hauptversammlung und des Bundesvorstandes und unterstützt die Arbeit der Mitgliedsvereine auf der Grundlage von Verträgen.
- (2) Die Zusammensetzung und die Aufgaben der Geschäftsstelle der Domowina wie auch der der Domowina zugehörigen Institutionen regeln Arbeitsordnungen, welche der Bundesvorstand bestätigen muss. Die Arbeitsordnungen sind kein Bestandteil dieser Satzung.
- (3) Der Hauptgeschäftsführer leitet die Geschäftsstelle der Domowina und deren Abteilungen.
- (4) Wenn der Hauptgeschäftsführer nicht anwesend ist, vertritt ihn der Geschäftsführer.
- (5) Der Hauptgeschäftsführer und der Geschäftsführer werden für die Dauer von 7 Jahren durch den Bundesvorstand berufen.  
Einer von beiden hat seinen Arbeitsplatz in der Niederlausitz und leitet die dortige Geschäftsstelle der Domowina.

#### **Art. 15**

##### **Finanzen und Eigentum der Domowina**

- (1) Die Finanzen und das Eigentum der Domowina dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke der Domowina verwendet werden. Es darf keine Person durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen oder durch Ausgaben, die dem Zweck der Domowina fremd sind, begünstigt werden. Einzelmitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln der Domowina.
- (2) Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.
- (3) Die Verwendung von finanziellen Mitteln wird durch die Finanzordnung der Domowina geregelt, welche kein Bestandteil dieser Satzung ist.
- (4) Die Finanzierung der Domowina erfolgt:
  - a. aus Zuwendungen,
  - b. aus Einnahmen durch Veranstaltungen,
  - c. aus Sammlungen und sonstigen Einkünften,
  - d. aus Spenden,
  - e. aus Gebühren,
  - f. aus Beiträgen von Einzelmitgliedern,
  - g. aus Beiträgen der Regionalverbände und Mitgliedsvereine/-verbände für gemeinsame Vorhaben der Domowina.

Die Höhe der Beiträge wird durch die Hauptversammlung festgelegt.



## **Art. 16**

### **Änderung der Satzung**

- (1) Die Satzung darf nur von der Hauptversammlung geändert werden. Dazu sind zwei Drittel der Stimmen der anwesenden Delegierten notwendig.

## **Art. 17**

### **Auflösung des Vereins**

- (1) Die Auflösung des Vereins kann nur durch die zu diesem Zweck einberufene Hauptversammlung mit mindestens drei Vierteln der Stimmen der gewählten Delegierten beschlossen werden.
- (2) Bei Auflösung oder Aufhebung der Domowina – Bund Lausitzer Sorben e.V. oder bei Wegfall der Gemeinnützigkeit fällt ihr Vermögen einer juristischen Person des öffentlichen Rechts oder einer anderen steuerbegünstigten Körperschaft für die Verwendung zur Bewahrung und Entwicklung der sorbischen Sprache und Kultur zu.
- (3) Das Haus der Sorben in Bautzen geht in den Besitz der Maćica Serbska e.V. bzw. ihre Nachfolgerin über, die es als gemeinnütziger Verein im Sinne der im Artikel 2 Abs. 2 dieser Satzung genannten Aufgaben zur Förderung sorbischer Sprache und Kultur sowie des sorbischen Vereinslebens zu nutzen hat.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Funktionsbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

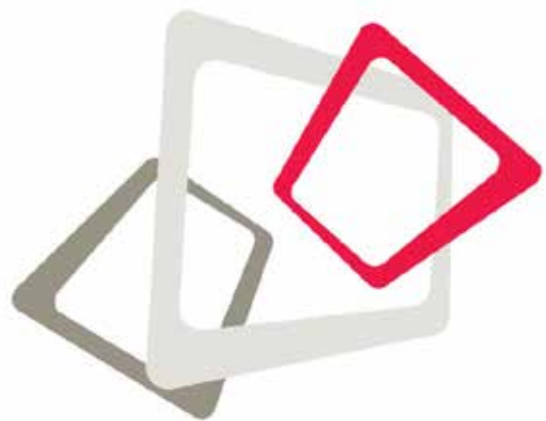


DOMOWINA



## Programm DOMOWINA – 2025

Verbundenheit – Offenheit – Verantwortung





## **Präambel**

Die Gründung der Domowina 1912 als Dachverband sorbischer<sup>1</sup> Vereine war ein bedeutender Wendepunkt in der sorbischen Geschichte, denn dadurch wurde der Wille zum Zusammenschluss der Kräfte in der sorbischen Bewegung klar zum Ausdruck gebracht und erstmals umgesetzt. Nach der friedlichen Revolution vor 25 Jahren hat sich die Domowina zu einem politisch unabhängigen Dachverband der Sorben und der sorbischen Vereine umstrukturiert und sie ist damit offen für alle sorbischen Vereine und Vereinigungen und für jeden Sorben.

Nachdem die Domowina im Jahre 2012 – Rückschau haltend auf Erfolge und Niederlagen sowie Fehler bei ihrem Wirken im sorbischen Volk – ihr 100. Gründungsjubiläum feierte, ist es an der Zeit, die Stellung der Domowina in der Gesellschaft des 21. Jahrhunderts neu zu definieren und Zukunftsvisionen zu entwickeln.

Die folgende Programmatik hat zum Ziel, Impulse zu geben für ein langfristiges Wirken der Domowina bis 2025. Als ihre wichtigste Aufgabe bleibt weiterhin, in ihrer gesetzlich anerkannten Funktion als Vertreterin der Interessen des sorbischen Volkes zur Erhaltung und Entwicklung des Sorbischen beizutragen. Insbesondere in den Hauptversammlungen soll diese Programmatik durch die Analyse des erreichten Standes der Bemühungen weiter entwickelt und mit konkreten Maßnahmen unterlegt werden, damit das vorliegende Dokument umgesetzt wird.

**An die Arbeit!**

---

<sup>1</sup> Die Bezeichnung „sorbisch“ ist gleichberechtigt mit der in Brandenburg gebräuchlichen Bezeichnung „sorbisch/wendisch“ zu verstehen.



## Handlungsprämissen der Domowina



### **Verbundenheit**

Überall, wo es Sorben<sup>2</sup> gibt, sollte die Domowina für sie und mit ihnen zusammen arbeiten. Unsere Geschichte, Kultur, Sprache, das Bewusstsein der eigenen Besonderheit und schließlich die gemeinsamen Bemühungen für das Sorbische – alles das verbindet uns. Die regionenübergreifende und gegenseitige Hilfe und die wechselseitige patriotische Arbeit unter dem Dach der Domowina sind Ausdruck und Aufgabe unserer Verbundenheit. Wir fördern die sorbischen regionalen Besonderheiten und verbreiten Wissen über sie.

Durch die Aktivitäten der Domowina werden die verschiedensten Partner in und außerhalb der Lausitz vereint. Dabei setzen wir uns für die gezielte Einbeziehung sorbischer Inhalte in das öffentliche Leben ein.



### **Offenheit**

Die Domowina bietet allen Sorben und Freunden der Sorben eine Gemeinschaft, unabhängig davon, ob sie in oder außerhalb der Lausitz leben und sie als Einzelpersonen oder innerhalb eines Domowina-Mitgliedsvereins oder Regionalverbands in ihr wirken möchten. Wir unterstützen weiterhin das gesetzlich festgeschriebene Prinzip des freien Bekenntnisses zum Sorbischen, was jedem Interessenten den Zugang zum sorbischen Leben ermöglicht. Wir fördern verstärkt das Erlernen und die Anwendung der sorbischen Sprache. Wir regen verschiedenste Möglichkeiten zur Beteiligung am sorbischen gesellschaftlichen Leben an und festigen damit das gemeinsame geschichtliche und sorbische Bewusstsein. Wir handeln verantwortungsvoll und transparent für die gesamte Lausitz und alle Sorben.



### **Verantwortung**

Die Domowina unterstützt die Regionalverbände und Mitgliedsvereine bei ihrem gemeinsamen Wirken. Deren Mitglieder sollten sich stärker als bisher als Mitglieder des Dachverbandes verstehen und bekennen.

Überall, wo es Sorben gibt, sollte die Domowina Verantwortung übernehmen und im Sinne der sorbischen Interessen agieren. Sie soll die Jugend als ihre Zukunft in die sorbischen Aktivitäten einbeziehen und dafür entsprechende Arbeitsformen entwickeln.

Wir machen jedem Domowina-Mitglied bewusst, dass er durch sein persönliches Wirken und Handeln die Sorben repräsentiert. Wenn wir eine Zukunft für das Sorbische wollen, sollte sich jeder Einzelne nach seinen Möglichkeiten dafür einsetzen. Besonders die Mitglieder in den Wahlfunktionen sind zu aktivem Auftreten und tatkräftigem Wirken für das sorbische Volk aufgefordert.

---

<sup>2</sup> Der Begriff „Sorben“ bezieht sich gleichberechtigt sowohl auf die Bezeichnung „Sorben/Wenden“ nach Artikel 25 der Verfassung des Landes Brandenburg als auch auf die Bezeichnung „Sorben“ nach Artikel 6 der Verfassung des Freistaates Sachsen.



## **I. Wer und was wir sind**

Die Domowina ist der Bund Lausitzer Sorben, der aus Regionalverbänden und Vereinen besteht. Auch Freunde der Sorben können Mitglied sein. Ihre Mitglieder als Gemeinschaft engagierter Sorben und sorbischer Vereine sowie die Einbeziehung von Verbündeten in die sorbischen Bemühungen bilden die Grundlage für das gesamte Wirken der Domowina.

Der Schutz, die Förderung und die Entwicklung der sorbischen Sprache, des Lebensraums, der Kultur und der Identität der Sorben sowie die Bemühungen um mehr Selbstbestimmungsrechte in den sorbischen Belangen in Richtung kulturelle Autonomie sind die Hauptziele unseres friedlichen gemeinsamen Wirkens.

Die Domowina ist auf der Grundlage des Sorben-/Wenden-Gesetzes des Landes Brandenburgs und des Sorben-Gesetzes des Freistaates Sachsen die gesetzlich anerkannte Interessensvertreterin des sorbischen/wendischen Volkes. Deshalb ist sie ihren Mitgliedern sowie dem gesamten sorbischen/wendischen Volk verpflichtet.

## **II. Unsere Handlungsgrundlage**

Die Domowina bekennt sich zur Verfassung der Bundesrepublik Deutschland und damit zu den Grundlagen der Gesellschaft in unserem Land. Die Sorben sind aufgrund ihrer Geschichte, Sprache, Kultur und Identität ein eigenständiges Volk. Sie sind gleichberechtigte Staatsbürger und integrierter Bestandteil der Bevölkerung unseres Landes und des deutschen Staates. Zugleich sind sie als ein Volk Europas den Grundsätzen von Freiheit und Frieden verpflichtet. Aus diesem Selbstverständnis heraus ist das sorbische Volk aus unserer Sicht ein gleichwertiger Bestandteil der europäischen Völkergemeinschaft.

Zur Förderung des Selbstbewusstseins als Sorben und zur Anregung des europäischen Gedankens unterstützt die Domowina aktiv internationale Kontakte der Sorben, insbesondere zu den slawischen Nachbarn sowie zu anderen nationalen Minderheiten, Volksgruppen und kleinen Völkern.

## **III. Die Mitgliedschaft und die Domowina**

Die aktive Mitarbeit der Regionalverbände und der überregionalen Vereine, das verantwortungsvolle Mitwirken der Einzelmitglieder und die zielgerichtete Arbeit der Organe des Dachverbands bei der Umsetzung von Satzung, Programm und Beschlüssen der Domowina-Hauptversammlungen bilden die Grundlage aller Aktivitäten im Dachverband. In die Bildung von Grundsatzentscheidungen sollen unsere Mitglieder einbezogen werden.

Jede natürliche Person und jeder Verein, welche/r die Domowina-Satzung und das Domowina-Programm anerkennt und sie aktiv umsetzen möchte, kann Mitglied im Dachverband werden. Wir fördern und unterstützen die Zusammenarbeit der Organe des Dachverbands mit den in der Domowina organisierten Regionalverbänden und Vereinen und den assoziierten (ausländischen) Vereinen. Sie leistet weiterhin eine verantwortungsvolle Arbeit im Rahmen von internationalen Organisationen, wie FUEV, JEV und CIOFF.



## IV. Wirkungsbereiche der Domowina

### 1. Domowina-Regionalverbände und überregionale Vereine

Die Domowina-Regionalverbände mit ihren Mitgliedsgruppen und Vereinen und die überregionalen Fachvereine mit ihren Unterstrukturen stellen die Vereinigungen unter dem Dach der Domowina dar und bilden die Basis für das gemeinsame Wirken des Dachverbandes. Gemeinsam sollten noch aktiver weitere Mitglieder, Gruppen und Vereine zur Stärkung unserer Mitgliedschaft geworben werden.

Die Domowina fördert ihre gegenseitigen Kooperationen und die Zusammenarbeit der Regionalverbände und überregionalen Vereine und unterstützt sie bei ihren Vorhaben. Die neuen Medien und neue Kommunikationsformen sowie neue Versammlungsformen der Sorben sind für die weitere Arbeit der Domowina unverzichtbare Arbeitsmittel.

### 2. Domowina – Vertreterin aller Generationen von Sorben

In der Domowina sind alle Generationen vertreten. Die Bedürfnisse der einzelnen Altersgruppen sollen noch besser berücksichtigt werden, um das generationsübergreifende Miteinander zu fördern. Im Mittelpunkt stehen hier vor allem die Familien, die Jugend und der Nachwuchs.

### 3. Sorbische Sprache

Die sorbische Sprache ist neben dem freien Bekenntnis zum Sorbischen das wesentlichste Identifikationsmerkmal der Sorben. Deshalb setzen wir uns gemeinsam für die lebendige und selbstverständliche Präsenz der sorbischen Sprachen im öffentlichen Leben und für die Zwei- bzw. Mehrsprachigkeit in der Lausitz ein. Der Schutz, die Anwendung und Revitalisierung der ober- und niedersorbischen Sprache und die Bemühungen um die Erhaltung und Belebung der sorbischen lokalen Dialekte, wie zum Beispiel des Schleifer Sorbisch, sind unsere wichtigste gemeinsame Aufgabe. Deshalb unterstützt die Domowina die Entwicklung von sprachfördernden Maßnahmen und alle sprachplanerischen Aktivitäten. Sie fordert konkrete Maßnahmen der Bundes-, Landes- und der kommunalen Instanzen zum Schutz und zur Förderung der sorbischen Sprache.

### 4. Sorbisch-spezifische Bildung und Nachwuchs

Die sorbisch-spezifische Bildung dient der Stärkung der Identität des Einzelnen und ist eine wichtige Aufgabe der Domowina.

Wir setzen uns dafür ein, dass die sorbisch-sprachige Erziehung in den Kindergärten immer gezielter gefördert wird und der zweisprachige Unterricht an den Schulen gesichert ist.

Die sorbische Geschichte, die sorbische Kultur und Sprache sollten durch fächerübergreifende Maßnahmen und geeignete pädagogische Formen weiterhin vermittelt werden. Unsere Regionalverbände und Mitgliedsvereine sollen sich verantwortungsbewusst mit um schulische und außerschulische Angebote kümmern. Vor allem in der Niederlausitz sollen auf diese Weise die bisherigen Bildungserfolge auf dem Gebiet der Sprachrevitalisierung beibehalten und durch die Schaffung neuer Sprachräume



gesichert werden. Auch die sorbischen Pädagogen sind aufgefordert, sich ihres sorbischen und gesellschaftlichen Auftrages als Lehrer bewusst zu sein. Die wichtigsten Keimzellen für die sorbisch-spezifische Bildung des Nachwuchses sind aber die Familien und ihre verschiedenen Formen sowie eine breitere sorbische Gemeinschaft. Mit dem Ziel, in der jungen Generation ein gesundes sorbisches Selbstbewusstsein zu verankern, führt die Domowina alle Akteure in einer Gemeinschaft zusammen und regt sie zum gemeinsamen Wirken an.

## 5. Kultur und Kunst

Die sorbische Kulturarbeit und die Förderung von Kunst sind wichtige Stützpfiler für den Erhalt der Identität unseres Volkes und die Entwicklung des Sorbischen und zugleich Botschafter unseres Volkes. Deshalb erachten wir in der Domowina ihre Förderung als wichtig. Wir kümmern uns um die Unterstützung unserer Laienkulturgruppen durch die sorbischen Kulturinstitutionen. Wir fördern den Austausch und Delegierungen unserer Kulturgruppen insbesondere in das slawische Ausland und unterstützen den Austausch mit Kulturgruppen europäischer Minderheiten. Im Bereich des Kulturtourismus fordern wir die gebührende Präsentierung sorbischer Inhalte, an erster Stelle bei der zweisprachigen Beschilderung. Wir unterstützen einen sanften Tourismus, durch welchen Gäste die sorbische Kultur in der Lausitz authentisch erleben können.

## 6. Wirtschaft

Die Wirtschaft ist das Rückgrat der Lausitz und beeinflusst die Situation unserer Heimat und des sorbischen Volkes unmittelbar. Mit der Förderung unserer regionalen Besonderheit steigern wir die Attraktivität unserer Region für die Wirtschaft. Vor allem die Zwei- und Mehrsprachigkeit ist ein Merkmal, das für die Lausitzer Unternehmen ein Standortvorteil ist. Deshalb unterstützen wir alle Maßnahmen, durch welche Firmen, Händler und Gastwirte zur Nutzung der sorbischen Sprache angeregt werden. Wir setzen uns für die Kooperation der Lausitz mit den Grenzregionen in Polen und Tschechien ein. Die sorbische Sprache und Kultur sollten stärker in die Regional-, Kommunal- und Landesplanung einbezogen werden. Wir achten darauf, dass der deutsch-sorbische/wendische Charakter des Siedlungsgebietes erhalten bleibt.

## 7. Politische Partizipation

Die Domowina vertritt aufgrund der Regelungen des Sorben- und des Sorben-/Wenden-Gesetzes die Interessen des sorbischen Volkes. Sie kümmert sich um die Erweiterung der Mit- und Selbstbestimmungsrechte und -pflichten insbesondere in sorbischen politischen Belangen, kulturellen und Bildungsangelegenheiten. Wir verhandeln mit allen demokratischen politischen Parteien, Abgeordneten und Gremien auf kommunaler, Landes-, Bundes- sowie europäischer Ebene. Wir garantieren die politische Artikulierung der Sorben im Interesse der Umsetzung der sorbischen Belange und der Durchsetzung unserer Rechte und delegieren mit diesem Ziel sorbische Vertreter in die Beratungs- und Entscheidungsgremien.



Die Räte, Beiräte und Ausschüsse sowie die Beauftragten bzw. Bevollmächtigten für Minderheitenangelegenheiten oder die Belange der Sorben sind wichtige Partner und Multiplikatoren bei der Realisierung der sorbischen Interessen auf allen politischen Ebenen.

Mit unserer politischen Arbeit sichern wir die Erhaltung der notwendigen finanziellen Grundlagen für die sorbischen Bedürfnisse durch eine Finanzierungsvereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern Brandenburg und Sachsen sowie weitere Fördermittel.

#### 8. Beziehungen zu unseren Nachbarn in und außerhalb der Lausitz

Eine wichtige Aufgabe der Domowina ist die weitere Verbreitung von sorbenkundlichem Wissen in und außerhalb der Lausitz, die Unterstützung lokaler Akteure bei der Förderung der sorbischen Sprache und Kultur und ihrem Bekenntnis zu den sorbischen Wurzeln, um so zur Gleichwertigkeit der Sorben und der sorbischen Sprache beizutragen. Die Deutschen sind unsere Nachbarn, wir pflegen mit ihnen und allen anderen Einwohnern ein friedliches und von gegenseitiger Solidarität geprägtes Zusammenleben in der Lausitz.

Wir erwarten aber auch, dass unsere geistig-kulturellen Werte geachtet und geschützt werden. Auf Erniedrigungen und Angriffe sollen die zuständigen Instanzen entsprechend und klar reagieren. Wir werben für die Zweisprachigkeit bzw. Mehrsprachigkeit und unterstützen alle darauf abzielenden Maßnahmen.

#### 9. Internationale Beziehungen

Die Domowina pflegt und fördert Kontakte mit anderen Völkern. Kulturaustausch, Besuche unserer europäischer Nachbarn und das gegenseitige Kennenlernen dienen der Stärkung der Identität der Sorben. Vor allem unsere slawischen Brüder und Schwestern sowie die Minderheiten im In- und Ausland sind für uns weiterhin starke Partner. Wir pflegen die bisherigen und begrüßen neue ausländische Kontakte mit der Domowina vor allem auf der Ebene unserer Mitgliedsvereine.

#### 10. Wirken in der Öffentlichkeit

Mit Hilfe der modernen medialen Möglichkeiten verbreiten wir sorbenkundliches Wissen. Über die Arbeit der Domowina, insbesondere ihrer Gremien, wird die Öffentlichkeit regelmäßig durch Pressemitteilungen, die Vereinszeitschrift "Naša Domowina", unsere Internet-Seite und auf andere Art informiert. Für die Mitarbeit in der Domowina werben wir aktiv. Dabei ist Transparenz die beste Form der Werbung. Außerdem ist die Vermittlung von Wissen über die Situation und die Herausforderungen, denen sich das sorbische Volk gegenüber sieht, die Aufgabe eines jeden in der Domowina wirkenden Akteurs. Wir achten auf die gleichwertige Berücksichtigung der obersorbischen und niedersorbischen Schriftsprache.





## 11. Sorbische Institutionen

Die Domowina fördert die Zusammenarbeit zwischen den sorbischen Institutionen und anderen Trägern sorbischer Interessen. Sie bewegt dazu, die Dienstleistungen der sorbischen Institutionen zu nutzen, sie zu fordern und die Angebote damit aktiv zu beeinflussen. Gemeinsame Projekte und Kooperationen der Institutionen tragen zu einem fruchtbringenden Wirken für die Sorben bei. Zugleich fordert die Domowina alle sorbischen Institutionen auf, ihre Angebote auch Sorben außerhalb der Lausitz zugänglich zu machen.

## 12. Schutz des sorbischen Siedlungsgebietes

Die gesetzlich festgelegten Kommunen, die dem sorbischen Siedlungsgebiet angehören, sind für die Domowina eine wichtige Grundlage für die Definierung der Verpflichtungen zur Förderung der sorbischen Sprache und Kultur. Zugleich ist das sorbische/wendische Siedlungsgebiet Brandenburgs und Sachsens für die Domowina das einheitliche Hauptwirkungsgebiet. Sein Schutz ist eine wesentliche Aufgabe beim Wirken der Domowina. Die Domowina nutzt alle realen Möglichkeiten, um jedweden weiteren Eingriff in die Kommunen, die dem sorbischen Siedlungsgebiet angehören, in Verbindung mit der Rohstoffförderung abzuwehren, der mit Umsiedlungen oder anderen Verlusten für die sorbische Substanz verbunden ist. Die Domowina bietet den von Umsiedlungen betroffenen Kommunen nichts desto trotz ihre volle Unterstützung beim Ausgleich sorbischer Substanzverluste an.

Sie fordert den langfristigen und geordneten Ausstieg aus der Braunkohleförderung und -verstromung sowie ein staatliches Förderprogramm für den Strukturwandel in der Lausitz.

## 13. Das sorbische religiöse Erbe

Die Domowina betrachtet das reiche Erbe an religiösen sorbischen Traditionen und Bräuchen als unentbehrlichen Bestandteil des sorbischen Lebens auch für die zukünftigen Generationen. In der aktiven Pflege dieser Traditionen und Bräuche sieht die Domowina einen wichtigen Grundpfeiler für die Bildung und Stärkung der sorbischen Identität.

In den sorbischen katholischen Kirchengemeinden stellt die Kirche einen wichtigen Sprachraum für alle Generationen dar. Die Domowina fordert ihre Regionalverbände und Mitgliedsvereine auf, sich auch in Zukunft für ein vielfältiges Angebot im sorbischen religiösen Leben in ihren Kirchengemeinden zu engagieren.

In den evangelischen Kirchspielen des sorbischen Siedlungsgebietes bilden die religiösen Veranstaltungen wichtige Sprachräume für die evangelischen Sorben. In der Arbeit der in diesem Bereich aktiven Gruppen sieht die Domowina einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung unserer Muttersprache.



## 9. Impressum

Herausgeber:	Domowina - Zwjazk Łužiskich Serbow z. t. Zwězk Łužyskich Serbow z. t. Bund Lausitzer Sorben e. V.
Redaktion:	Madlena Di Sarnowa, Referentin der Domowina Dawid Statnik, Vorsitzender der Domowina Judit Šotćina, Hauptgeschäftsführerin der Domowina dr. Beata Brězanowa, Leiterin des WITAJ-Sprachzentrums
Übersetzung/Lektorat:	Madlena Di Sarnowa Michaelis Šusterowa
Redaktionsschluss:	05.04.2023
Auflage:	80 Exemplare
Satz & Layout:	Claudia Knobloch

Druck:



Fotos:

7 - I. Fusaro; 8/9 - Domowina, privat; 55 - J. Helgest, Domowina, J. Stephan, M. Hrjehorjowa, M. Brauman, Sächsisches Innenministerium, A. Fuhrmann, 60 - F. Grätz, R. Engel; 61 - M. Schüllow, M. Elikowska-Winklerowa, R. Engel; 62 - K. Suchec-Dźisławkowa, K. Liznarjec, Domowina; 63 - K. Liznarjec, K. Suchec-Dźisławkowa; 64/65 - K. Jurkowa; R. Ledźbor; 66 - S. Bierholdtec, G.-U. Stettinisch; 67 - G.-U. Stettinisch, G. Nitsche; 68 - Domowina; 69/70 - župa „Handrij Zejler“ Wojerecy; Domowina; 71 - M. Funka, J. Stephan, Serbski Sokół z.t.; 72/73 - Maćica Serbska z. t., L. Saksa; 75 - J. Bělk; 76/77 - J. Helgest, F. Golchert; 78/79 - SŠT z. t.; 80/81 - Pawk z. t., JEV; 82 - R. Krügerowa, H. Palmanowa; 83 - R. Ledźbor; 84/85 - ZSS - župa „Jan Skala“

**Wir danken herzlich allen, die zur erfolgreichen Erstellung der Berichte beigetragen haben, insbesondere den Ausschüssen des Bundesvorstandes der Domowina, den Vorständen der Regionalverbände und Mitgliedsvereine, den Angestellten der Geschäftsstelle der Domowina und des WITAJ-Sprachzentrums, den Übersetzern sowie Lektoren.**



Die Domowina e. V. mit dem WITAJ-Sprachzentrum wird gefördert durch die Stiftung für das sorbische Volk, die jährlich auf der Grundlage der beschlossenen Haushalte des Deutschen Bundestages, des Landtages Brandenburg und des Sächsischen Landtages Zuwendungen aus Steuermitteln erhält.



Mjezynarodny  
folklorny  
**festiwal**  
Łužica

Internationales  
Folklore-  
**festival**  
Lausitz

**6.-9.7.2023**

BUDYŠIN HOCHOZA CHRÓŚCICY  
BAUTZEN DRACHHAUSEN CROSTWITZ

[www.folklorefestival-lausitz.de](http://www.folklorefestival-lausitz.de)

Domowina  
Zwjazk Łužiskich Serbow z. t.  
Zwězk Łužyskich Serbow z. t.  
Bund Lausitzer Sorben e. V.

Serbski dom  
Póstowe naměsto 2  
02625 Budyšin

Haus der Sorben  
Postplatz 2  
02625 Bautzen

tel.: +49 (0)3591 550-102  
faks: +49 (0)3591 42408  
e-mail:  
sekretariat@domowina.de

Serbski dom  
Droga Augusta Bebela 82  
03046 Chóšebuz

Wendisches Haus  
August-Bebel-Straße 82  
03046 Cottbus

tel.: +49 (0)355 48576-432  
faks: +49 (0)355 48576-433  
e-mail:  
sekretariat.chosebuz@domowina.de

[www.domowina.de](http://www.domowina.de)

